AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

14. MÄRZ 2018

WOCHE	11
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Neues von der Feuerwehr Seite 3

Erfolgsmodell des kleinen Grenzverkehrs Seite 8

Dritter Sieg in Folge für TuS Seite 20

Angst um Kripo in Singen Seite 23

»Es hilft nur glaubwürdige Politik« Seite 36

ZUR SACHE:



Vertrag

Einigen Unkenrufen zum Trotz, die vielleicht darauf hofften, dass doch kein Shopping-Center in Singen gebaut werde, steht der Abriss des Holzerbaus Ende Juni Anfang Juli bevor, wie OB Häusler am Dienstag ankündigte. Am Donnerstag wird in öffentlicher Sondersitzung um 17 Uhr im Ratssaal der Vorhabenbezogene Bebauungsplan für das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum Innenstadt durch den Gemeinderat beraten und voraussichtlich mit großer Mehrheit beschlossen werden. Die Vorlage ist unter http://singen.allris-online.de Top: »Kalender« einsehbar. Hier findet sich auch der 97-seitige Entwurf des Städtebaulichen Vertrages. Geschwärzt ist leider die Verkaufssumme für das Zollareal, die der Investor ECE an die Stadt Singen zahlt, womit diese die Neugestaltung des Bahnhofsplatzes finanzieren will. Die Summe wird voraussichtlich erst im Haushaltsplan 2019 bei Grundstücksverkäufen zu finden sein.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Eine phänomenale Musikvielfalt in, von und für Singen

Internationale und lokale Musiker werden bei »Singen im Takt« jeden verzaubern / Stefan Mohr

Die Ursprungsidee von Jürgen Schröder war, das 125-jährige Jubiläum des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee (BHB) 2018 würdig zu feiern. Dass sich diese Idee um ein Gewaltiges vervielfacht hat und wie vielfältig damit der Kulturschwerpunkt unterm Hohentwiel in diesem Jahr werden wird, deuten die über 30 Mitmacher, Sponsoren und Organisatoren bei der Pressekonferenz zu »Singen im Takt« am Dienstag im Rathaus nur ansatzweise an. »Programmchefin« Catharina Scheufele hat mit den Mitgliedern ihres Fachbereichs Kultur alleine 82 Veranstaltungen in der 180-seitigen Programmbroschüre aufgeführt. »Singen im Takt« zeige die breite Vielfalt von Musikkompetenz Singens in allen Sparten, freute sich Oberbürgermeister Bernd Häusler, der dem Gemeinderat als »Großsponsor« für die rund 200.000 Euro Zuschuss dankte.



Die große Vielfalt des Kulturleitjahres »Singen im Takt zeigt die Vielzahl von Mitmachern, Sponsoren und Organisatoren nur ansatzweise. *swb-Bild: stm*

Neben internationalen Stars wie Vlado Kumpan, der den Auftakt des Verbandsmusikfestes vom 8. bis 10. Juni auf dem Rathausplatz bildet, oder der dortigen Welturaufführung von Zirkuswelten am Mittwoch, 27. Juni, bei der klassische Musik auf Akrobatik trifft, und dem 2. Singener Tattoo, sind es auch viele lokale und regionale Musiker, die das Kulturjahr zu einem besonderen Erlebnis machen. Symptomatisch hierfür ist beispielsweise das 2. Singener Tattoo, bei dem es nur noch Karten für den Sonntag, 1. Juli, um 15 Uhr gibt. Wie Organisator Stefan Schüttler ankündigte, sei jetzt sicher, dass die Geschwister Anita und Alexandra Hofmann gemeinsam mit der Sängenerin Flavia Götz auftreten. Zudem werde Carmina Burana zu Blasmusik mit dem Madrigalchor ebenso zu hören sein wie 35 Alphornbläser mit Drums and Pipes.

Ein besonderes Highlight des Jahres ist sicherlich das Verbandsmusikfest des Blasmusikverbandes. Wie Jürgen Schröder, stellvertretender Vorsitzender des BHB, erklärte, werden am Samstag, 9. Juni, 50 Platzkonzerte mit 1.600 Musikern an sieben Orten in Singen stattfinden. Für das Galakonzert in der Stadthalle am Abend mit Minozil Brass seien schon drei Viertel der Karten verkauft. Am Sonntagmorgen haben Ekke Halmer und Roland Matt für den ökumenischen Gottesdienst ein tolles Programm zusammengestellt. Um 13.30 Uhr startet der große Festumzug mit 44 Musikkapellen, insgesamt 60 Gruppen auf der Route des Fastnachtsumzugs. Um 15 Uhr wird Dr. Helmut Hubov vom Balkon des Rathauses den Gesamtchor mit Festumzugsmitgliedern dirigieren.

Am Herzen liegt Scheufele auch das Kinder- und Jugendchorfestival am Freitag, 15. Juni, mit Schulchören und dem Projektchor und natürlich die Singener Nacht der Chöre am Samstag mit dem Madrigalchor Alu Singen, Männer- und Frauenchor, dem Kammerchor aus Celje, PopCorner-Chor, Seniorenchor und Sisingas. Ein humorvoller Abend dürfte auch der A-cappella-Abend am 13. Juli mit den Dramatischen Vier, zoffvoices und den Chickapellas werden, nicht zuletzt weil er von den Gebrüdern Bliestle moderiert wird.

Ein besonderes Crossover-Projekt wird im Singener Einzelhandel zwischen der Museumsnacht und Martini zu erleben sein, wie Claudia Kessler-Franzen von Singen Aktiv ankündigte.

Für den 26. April, den Auftritt des Cellisten Christoph Teinert im Hegaumuseum, empfiehlt Catharina Scheufele rechtzeitig zu kommen. Denn wie viele Veranstaltungen sei diese bei »Singen im Takt« mit freiem Eintritt.

Mehr Informationen gibt es unter www.singenimtakt.de

Singen

Neues zum Cano und Conti

Dirk Oehle bleibt 1. Vorsitzender der IG Singen Süd

Wie kompakt und zugleich informativ eine Mitgliederversammlung sein kann, das beweist jährlich die IG Singen Süd, die schon traditionell bei der Thüga stattfindet. Am Dienstagabend kündigte Oberbürgermeister Bernd Häusler an, dass der Abriss des Holzerbaus, so die aktuellen Planungen, Ende Juni oder Anfang Juli beginnen würde und der Bau des Shopping-Centers »Cano« 2020 abgeschlossen sei.

Sogar noch schneller soll der Abriss des Conti erfolgen, so der Rathauschef. Ab Ostern werde die Firma Sauter das Hochhaus »absägen«.

Auch über die Ankündigung des OB, das Einzelhandelskonzept fortzuschreiben und im Zuge dessen, die Handwerkerzone 3 nördlich der Georg-Fischer-Straße zu lockern, um die dortige Brachflächen besser nutzen zu können, freute sich der wiedergewählte 1. Vorsitzende, Dirk Oehle, sichtlich. Bei der Neuwahl, geleitet vom »juristischen Entertainer« Dr. Alexander Endlich, wurde Oehle wie seine Vorstandskollegen einstimmig wiedergewählt. Einzige Neuerung: Christine Dieckmann rückte für Roland Cron, der Beisitzer wird, zum 3. Vorsitzenden auf. 2. Vorsitzender ist weiter Michael Kramer. Schatzmeister bleiben Roland Striebel und Schriftführer Werner Berchtold.

Die von Dirk Oehle angesprochene Problematik neuer Gewerbefläche, bezeichnete Häusler als schwere Aufgabe und deutete beim Grundstückankauf durch die Stadt an, gesetzliche Möglichkeiten nutzen zu wollen. Sowohl Dirk Oehle, der sich begeistert von seinem Anschluss zeigte, als auch Bernd Häusler appellierten an die Betriebe im Singener Süden auf den Zug des Glasfaserausbaus schnell aufzuspringen. Denn 2018 will die Thüga 80 Prozent des Ausbaugebiets, den Rest Anfang 2019 umgesetzt haben, so Peter Ehret.

Bei seinem Grußwort deutete Dr. Gerd Springe an, dass Dirk Oehle in den Vorstand von Singen Aktiv gewählt werden soll, er wird Roland Cron, der sieben Jahre tolle Arbeit gemacht haben folgen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

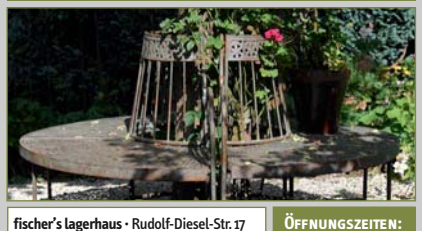
Preise erhöht

Die Ausschüsse der Stadt Singen für Kultur, Schule und Sport haben drei Preiserhöhungen zugestimmt. So kostet der Eintritt ins Hallenbad ab der Wintersaison 2018 für Erwachsene 3,60 Euro statt drei Euro. Auch der Eigenanteil für das Mittagessen an Schulen steigt von drei Euro auf 3,50 Euro. Auf Antrag von Peter Hänssler (FDP) wurden aufgrund der hohen Qualität die Eintrittspreise für Studiokonzerte mehrheitlich statt um 5,5 Prozent auf zehn Prozent erhöht.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern
Am 17.03.2018 erwarten Sie viele neue Waren zum Thema GARTEN



fischer's lagerhaus · Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen · www.fischers-lagerhaus.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Sa.: 10 – 19 Uhr

Radolfzell

See(h)reise

Die Radolfzeller Aktionsgemeinschaft hat ihre Winterpause nach dem fulminanten Christkindlemarkt 2017 beendet und startet in ihr picke-packe volles Jahresprogramm: Auftakt ist am 18. März von 12.30 bis 17.30 Uhr mit dem ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr, der »See(h)reise«. Mehr im Innenteil.

ALDI SÜD

waswannwo.tips

Events finden

Auf waswannwo.tips im Internet können Events jetzt auch nach Wunschdatum ausgewählt werden! Denn der neue Veranstaltungskalender bietet die Möglichkeit, nach Datum und Monat auszuwählen. So gibt's alle Events an einem Tag auf einen Blick!
Jetzt ausprobieren!
www.waswannwo.tips/

Vortrag in Konstanz
Die., 20. März
Die schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben
Rechtsanwältin Treutlein erklärt, wie man schlimme Fehler einfach vermeidet.
Ort: Bildungszentrum Münsterplatz 11
Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 6 Euro.
Ohne Voranmeldung.
RUBY SCHINDLER
Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Aach/Mühlhausen

Palmenbinden für guten Zweck

Viele helfende Hände sind beim Palmenbinden gefragt. Treffpunkt ist am 19. März, um 17 Uhr in Mühlhausen im Pfarrer-Riesterer Haus und am 23. März, um 15.30 Uhr in Aach im katholischen Gemeindezentrum. Infos: Tel. 0178 2075526.

Gottmadingen

Fundfahrräder für den Frühling

Am Donnerstag, 15. März, findet ab 17 Uhr, auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus in der Johann-Georg-Fahr-Straße 10, die Versteigerung von Fundfahrrädern statt. Besichtigung ab 16.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

The Lyrics im Walburgis-Saal

Die Jugendmusikschule freut sich auf ein Konzert am Sonntag, 18. März, 17 Uhr im Walburgis-Saal auf der Musikinsel mit der Familie Lürig alias »The Lyrics«. Sie wird als Gesangsensemble mit Piano Witziges und Elegantes präsentieren: ein Konzert für die ganze Familie!

redaktion@wochenblatt.net

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe!



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 07774/923100 · Fax: 07774/923 1099
hauber@wohnland-hauber.de

Atelier & Teppichklinik Shiras
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Shiras

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!
Zum ersten Mal in Deutschland!



Wir bieten:

Reinigung und Reparatur von Teppichen aller Art

dazu gehört:

Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder abgenutzter Fransen; Nähen von Teppichkanten und Lederverstärkung.

Wir erledigen die Reparatur großer & antiker Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.

Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.

Wir führen die Reparatur und das Waschen der Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.

Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in die Welt von 1001 Nacht.

20% Frühjahrsrabatt!

Kostenlose Beratung und Abholung.

Ekkehardstr. 29, 1. OG, 78224 Singen Tel. 07731-186010
www.teppichklinik-shiras.de P (hinterm Haus)

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 07732-8238461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 07731-955286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA ADA



DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

zum Frühling leichte Kost
Putenpfanne China-Art
mit vielen Zutaten
100 g € 1,19

AKTION AKTION AKTION
Schweinekotelett
saftig
100 g € 0,69

von Hegauschweinen
zarter Schweinebraten
aus der mageren Schulter
100 g € 0,89

da fehlt nur noch das frische Brot
hauseigener Tannenrauchschinken
100 g € 1,79

AKTION AKTION AKTION
Kaiserjagdwurst
mit Schinkeneinlage, mager
100 g € 1,39

frisch aus unserer Produktion
knackige Schüblinge
mit viel Magerfleisch und Kümmel, kesselfrisch
100 g € 1,09

natürlich hausgemacht
Risonisalat
mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum
100 g € 1,09

den mögen alle
Bauernschinken
mild gesalzen und geräuchert
100 g € 1,79

Vorsicht scharf
Farmer Bacon
unser Paprikaspeck
100 g € 1,49

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

knackige Wienerle
frisch geräuchert / auch als Partywienerle
100 g 1,10

Hohentwieler
Rauchpeitsche, die würzige Rohwurst in der Schleife
100 g 1,25

Schwartenmagen
deftig / rot oder weiß / auch als Stängli mit Gurke
100 g 0,98

Landjäger
der deftige Snack mit Kümmel
das Paar 1,15

Schälripple
auch geräuchert
100 g 0,47

Schweinehüfte
der magere Braten / auch als Steaks
100 g 0,95

Schweinefilet
schöner Zuschnitt / auch als Filetspieß
100 g 1,59

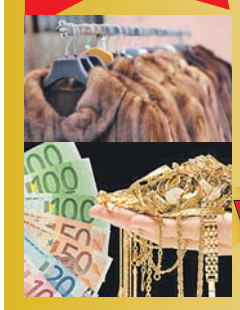
Rinderbeinscheibe
nochmal Suppe kochen / bevor's draussen wieder kocht
100 g 0,79



Handwerkstradition seit 1907

Goldankauf und Erbnachlässe
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

AKTIONS-TAGE
Am Mi., 14.3. bis Sa., 17.3.
Höchstpreise für Goldankauf



Machen Sie Ihr Altes zu barem Geld



€ Pelz- und € Schmuck-Ankauf
Wir kaufen Ihre gut erhaltenen Pelze und zahlen bis 6.000,– € in BAR. Ankauf von Schmuck, Uhren, Alt- und Bruchgold, Zinn, Kleinmöbel, Trachten, Teppiche und Erbnachlässe
Kostenlose Beratung.

- Abendgarderobe
- antike Möbel/Antiquitäten
- Reptilienlederhandtaschen
- Porzellan/Tafelsilber
- alte Nähmaschinen
- Musikinstrumente
- Pelzmäntel
- Ölgemälde
- Bernsteine

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
40.– €/GRAMM



Ohne Risiko!
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barzahlung

GOLD
Ankauf von Goldschmuck aller Art. Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form). Colliers, Medaillons, Golduhren (auch defekt).

BERNSTEIN
Bernsteinketten, Bernsteinschmuck, Rohbernsteine, Brocken aller Art. Bevorzugt werden Bernsteinketten in Oliven- oder Kugelformen und in gelblichen, milchigen Farbarten (auch Rohbernstein bevorzugt)

SILBER
Silberschmuck, Münzen, Barren, Tafelsilber, Bestecke 800, auch Auflage 100-90 platiert

ANTIKER KORALLENSCHMUCK
Korallenketten, Korallenschnitzereien, bevorzugt in Blutrot

Gerne kommen wir auch kostenlos zu Ihnen nach Hause.

Goldankauf Bodensee
Allweiler Str. 27, 78315 Radolfzell
07732-9789943

aktivoptik



Brillen zum Bestpreis!

Komplette Einstärken-Brille
inkl. Hartschicht und Entspiegelung
nur jetzt 39,90 €* statt 69,90 €



Komplette Gleitsicht-Brille
inkl. Hartschicht und Entspiegelung
nur jetzt 119,90 €* statt 159,90 €



*Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionsangeboten kombinierbar. Ausgewählte Fassungen inkl. Aktions-Kunststoffgläser, 1.5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl.
Verantwortlich für die Werbung: aktivoptik Service AG, John-F.-Kennedy-Str. 26, 55543 Bad Kreuznach. Alle Informationen zur Identität und Anschrift der Geschäfte finden Sie unter www.aktivoptik.de/filialen oder telefonisch unter 0800.3 33 36 90.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

PLANA Küchenland
Besser PLAN A statt PLAN B
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Mügge neuer Fachbereichsleiter



Thomas Mügge wird der neue Fachbereichsleiter Bauen.
swb-Bild: Stadt Singen

Thomas Mügge (47), bisher Leiter der Abteilung Baurecht bei der Stadtverwaltung Singen, wurde vom Gemeinderat zum neuen Fachbereichsleiter Bauen gewählt. Mügge löst Axel Goedicke ab, der Ende Juli in den Ruhestand wechselt.

Der gebürtige Hamburger Thomas Mügge kam bereits als Jugendlicher in die Hohentwielstadt. Nach dem Abitur am Friedrich-Wöhler-Gymnasium in Singen führte das Studium ihn zunächst wieder nach Hamburg. Bis 2009 arbeitete er als angestellter Architekt bei Prof. Schaudt in Konstanz, dann wechselte Mügge zur Stadtverwaltung Singen. Seit 2012 leitete der verheiratete Familienvater den Bereich Baurecht.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Neubau am alten Standort

OB kündigt Planungen für Feuerwehrgerätehaus an

In die Neverending-Story des zu kleinen und in die Jahre gekommenen Feuerwehrgerätehauses kommt Bewegung. Wie OB Bernd Häusler am Montagabend auf der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Stadt ankündigte, werde am jetzigen Standort ein Neubau geplant. Zunächst einmal müsse jedoch das DRK in die Schaffhauser Straße wechseln, wobei von Seiten der Stadt hierfür alles getan worden sei. Jetzt sei der Kreis am Zug. Zudem müsse die Feuerwehr Lasten und Pflichten für das neue Feuerwehrgerätehaus nennen. Nötig sei wohl eine Tief- oder Hochgarage, mutmaßte Häusler. Er gab Einblick, dass die Stadt 2017 einen Alternativstandort neben dem Obdachlosenheim an der Bahnhofstraße geprüft habe, jedoch sei dort das Grundstück zu klein. Auch eine weitere personelle Aufstockung der Feuerwehr in den nächsten Jahren, deutete der Rathauschef an.

Homburger
Bestattungshaus
Individuelle Trauerfeiern –
Wir beraten Sie.
Telefon 07731.9 97 50
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen



Abteilungskommandant Stefan Schüttler (links) und sein Stellvertreter Stefan Tröndle. *swb-Bild: stm*

Erfreuliches konnte der neue Abteilungsleiter, Stefan Schüttler, vom Sennhof berichten. Dank nicht errechenbarer ehrenamtlicher Arbeitsstunden und einem kleinen Budget können die neu gestalteten Räume ab sofort genutzt werden. Nach dem Wechsel habe es, so Schüttler, einige Veränderungen gegeben.

Insgesamt verfügt die Freiwillige Feuerwehr über 110 aktive Mitglieder. Auch die Einsatzzahl von 440 Einsätzen habe sich, rechnet man die 120 Einsätze wegen Starkregen an einem Tag 2016 heraus, noch einmal um sechs Prozent erhöht. Davon sind nur ein Viertel Brandeinsätze. Ein Drittel stammen von Brandmeldeanlagen. Die Einführung privater Brandmelder befürworte der neue Kreisbrandmeister Carsten Sorg, da hierdurch Gefahren rechtzeitig erkannt wurden. Aufgrund der hohen Anzahl von Brandmeldungen aus Flüchtlingsheimen (insgesamt etwa 50) würden Gespräche mit dem Landratsamt geführt, um eine Lösung zu finden, fügte Feuerwehrkommandant Andreas Egger hinzu. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

209 Meldungen von Bürgern

Die Bürgermeldungen reichen von Müllverstößen über Parkplatzprobleme bis hin zur defekten Straßenlaterne und vielem mehr, berichtete einer der Administratoren, Osamah Khalifa, im Gemeinderat. Er selbst sei beim Start vor einem Jahr skeptisch gewesen, gibt er zu, was die Bürger da über den »heißen Draht der Stadtverwaltung« melden könnten. Insgesamt wurden 209 Bürgermeldungen (174 in 2017, 35 in 2018) auf der städtischen Homepage einsehbar über www.buergermeldung.com übermittelt. Nur zwei seien nicht veröffentlicht worden, jedoch bearbeitet worden, stellt Khalifa klar. Denn es gelte die Regelung, einer klaren Namensnennung und die Meldung dürfte keine Beleidigung enthalten. Klarer Vorteil des Systems ist die beiderseitige Transparenz. Denn der Bürger sieht in der Meldung, wie weit der Bearbeitungsstand ist, so Khalifa. Zudem gehe ein Zeitgewinn einher, da jeder sich bei Problemen nun nur noch an eine Stelle wenden müsse. Die Weiterleitung erfolge durch die Administratoren. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



▸ EHRENKREUZ

Helmut Richter als Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands hatte vom Deutschen Feuerwehrverband das Ehrenkreuz in Bronze in die Hauptversammlung der Feuerwehr Rielasingen-Worblingen mitgebracht, um es Schriftführerin Andrea Debatin anzuheften. Sie hat dieses Amt seit 1995 inne, und war zuvor schon als Schriftführerin der Jugendfeuerwehr tätig. Als Schriftführerin ist sie das »Büro« der Feuerwehr und auch für den ganzen Schriftverkehr zuständig, einschließlich der Organisation der Verdienstausfälle bei Einsätzen - und sie ist ja noch Bürgermeistersekretärin! Sie hat als Hauptfeuerwehrfrau zudem alle Prüfungen absolviert und steht auch bei Einsätzen ihren »Mann«. Noch-Kommandant Ulrich Graf wurde von Richter mit der Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbands in Silber geehrt. swb-Bild:of

Singen

Relaunch des FC-Vereinsheims

Der FC Singen hat am Samstag zum Auftakt der Rückrunde eine 0:2 Pleite gegen den FC Lörrach einstecken müssen. Sportvorstand Michael Zinsmayer betonte gegenüber dem WOCHENBLATT, dass wenn der FC Singen derzeit auf dem 15. Platz und damit einem Abstiegsplatz rangiert, man von dem aufgezeigten Weg nicht abrücken werde.

Der Frust über die Niederlage konnten Fans im Vereinsheim herunterspülen und der ein oder andere dürfte sich verwundert die Augen gerieben haben. Denn seit 1. Februar hat diese mit Waltraud und Andreas Torreiter einen neuen Betreiber. Der FC-Vorsitzende, Volker Mußgnug, freute sich bei der Eröffnung am Mittwochabend sichtlich über den »Relaunch«. Gerade auch mit Blick auf die geplante Sporthalle und den »Relaunch« des Hallenbades könne die Gaststätte »Zum Elfer« in einer Sportstadt wie Singen neue Gäste gewinnen. Der FC werde, so Mußgnug, die Gaststätte mit einer ansprechenden Speisekarte soweit wie möglich unterstützen, damit es wieder so gemütlich wie früher wird.

Investiert hat der neue Betreiber in eine neue Dekoration des Clubheims sowie in die Küche. Zudem können sich Gäste auf eine neue Bestuhlung auf der Terrasse freuen, hob Torreiter hervor, der am Sonntagmorgen regelmäßig einen Stammtisch veranstaltet und auch verschiedene Events plant. Die kleine Speisekarte bietet Gerichte mit regionalen Produkten wie Pommes aus Duchtlingern Kartoffeln, ergänzte Jogi Kohnle.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Der Vorstand des FC Singen (v.l.) mit Volker Mußgnug, Rita Jeske-Pless, Michael Zinsmayer wünscht den neuen Pächtern des Vereinsheims Waltraud und Andreas Torreiter alles Gute, ganz rechts Mitarbeiter Jogi Kohnle. *swb-Bild: stm*

Leserbrief

Gleiches Recht für alle!

Zum Thema Strafzettel erhielt die Redaktion einen Leserbrief: »Am 6. März erhielt ich von der Stadt Singen eine schriftliche Verwarnung. Ich parkte am 27.2. bei meinem Nachbarn, da ein Kunde meinen Parkplatz in Anspruch nahm. Innerhalb von 10 Minuten erhielt ich dieses Verwarnungsgeld. Vor zwei Monaten sprach ich den Vollzugsbeamten der Stadt Singen an, weshalb ein Kastenfahrzeug aus Polen monatelang außerhalb der Parkeingrenzungen an der Kreuzung August-Ruf-Str./ Theodor-Hanloser-Str. stehe. Die Antwort war: Da machen wir nichts - nur bei Schweizern und Österreichern. Seine Begründung: Der Vollzug wäre aussichtslos. Gilt die StVO, StVG und das OWiG nur für in Deutschland lebende Mitbürger sowie Schweizern und Österreichern? In welchem Rechtsstaat leben wir eigentlich?

Der Kastenwagen verdeckt die Sicht, wenn sie aus der August-Ruf-Str. in die Theodor-Hanloser-Str. einbiegen. Meist steht noch ein Fahrzeug bei der AWO außerhalb der Markierung. Ich rief bei der Bußgeldstelle an und fragte bei der Sachbearbeiterin Dunja Kähler nach, wie es sich mit dem polnischen Fahrzeug verhalte. Sie bestätigte mir die Aussage des Vollzugsbeamten.

Welches Rechtsverständnis hat die Stadtverwaltung in Singen?

Thomas Hertrich, Singen/Hilzingen

Singen

2. Naturschutzpreis für Anna

Nach Hohentwiel stand Aach im Fokus der Schülerin

Jedes Jahr schreibt der BUND in Baden-Württemberg den Wettbewerb »Naturtagebuch« für Kinder von 8 bis 12 Jahren aus. Anna Baur aus der 6. Klasse des Hegau-Gymnasiums, die bereits im vergangenen Jahr mit ihrem Naturtagebuch über das Naturschutzgebiet Hohentwiel den ersten Preis gewonnen hatte, nahm auch in diesem Jahr wieder an diesem anspruchsvollen Wettbewerb teil und gewann abermals einen ersten Preis, dieses Mal mit dem Thema »Aach«.

Bei der Jubiläums-Ausgabe des Naturtagebuch-Landeswettbewerbes haben 2017 rund 800 Kinder aktiv teilgenommen. 81 Kinder haben in den Kategorien Einzel-, Gruppen- und Schulklassen-Wettbewerb einen ersten Preis erhalten. Bei der Preisverleihung im Stuttgarter Lindenmuseum waren ihre Projekte in einer Ausstellung zu sehen. Die Projektleiterin des Wettbewerbs Ladi Oblak freut sich: »Jedes Jahr erreichen uns außergewöhnliche und kreative Naturtagebücher. Die Tagebücher zeigen uns, mit wie viel Begeisterung sich die Kinder mit der Natur beschäftigen und wie intensiv sie die Natur erlebt haben.«

In der Begründung heißt es: »Anna Viktoria Baur hat sich mit ihrem Naturtagebuch mit der ökologischen Bedeutung der Radolfzeller Aach beschäftigt. Zwischen Frühling und Herbst kehrte sie immer wieder



Die Schülerin Anna Baur wurde in Stuttgart für ihr Naturtagebuch zur »Aach« ausgezeichnet. *swb-Bild: pr*

hierher zurück, um zu beobachten, welche Lebewesen hier leben. Einen Biber konnte sie erspähen, über den sie schreibt: »Toll, wie nah ich vorsichtig zu ihr [Biber-Weibchen] hin konnte. Die vielen Herbstblätter hat sie eingesammelt und hat sie in ihre Höhle mitgenommen. Was mich begeistert hat: Sie ist sehr fleißig, taucht ständig. Sobald sie auftaucht, ist ihr Fell schnell wieder trocken, als wäre sie gar nicht im Wasser gewesen.« Mit ihrer BUND-Kindergruppe hat die 12-Jährige zudem das Kraftwerk der Aach besichtigt. In ihrem Tagebuch schreibt sie: »Wir haben gestaunt, dass das kleine Kraftwerk umweltfreundlichen Strom für 200 Haushalte erzeugt. Das ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz von unserer Stadt Singen.«

Die Leiterin der Singener BUND-Kindergruppe ergänzt »Annas Naturtagebuch ist inspiriert von Erlebnissen und Beobachtungen bei Wanderungen mit der Familie und bei Exkursionen mit der BUND-Kindergruppe. Sie beschreibt nicht nur ausführlich und mit vielen Abbildungen und Fotos Tiere, die in und an der Aach leben, sondern sie beschäftigt sich auch mit der Frage, wie die Menschen in früheren Zeiten an der Aach lebten, wie die Aach früher aussah und welche Bedeutung die Aach für die Menschen hatte und hat. So spannt das Naturtagebuch einen weiten Bogen von der Steinzeit bis in die heutige Zeit.«

Anna findet es gut, dass sich Naturschützer für eine Renaturierung der Aach eingesetzt haben. Besonders gefällt ihr die »Hausener Aachschlinge«, wo sie gemeinsam mit der Singener BUND-Kindergruppe jedes Jahr eine Wasservogelzählung durchführt. So konnte sie verfolgen, wie sich der Bestand der Wasservögel entwickelt hat, und bedauert, dass er im letzten Jahr durch die Vogelgrippe sehr stark gelitten hat.

Die Jury in Stuttgart würdigt insbesondere Annas Fleiß und äußert sich begeistert über die »total schönen Fotos«. Man kann Annas Naturtagebuch als Liebeserklärung an die Natur rund um Singen ansehen, auf das man stolz sein kann.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

BUND-Gruppe Rielasingen-Worblingen: Informationsabend über natürliche Gärten, Do., 15.3., 19 Uhr, Gemeindesaal der ev. Johanneskirche, Rielasingen. Nicht-Mitglieder willkommen; Eintritt frei; Spende erbeten.

AWO-Clubprogramm vom 15.–21.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr Kaffeeklatsch von Klienten für Klienten; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.). Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-15 Uhr Frauengruppe; 13.30-14.30 Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., vormittags Club geschlossen! 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Informationen gibt es unter 07731/9580-47.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 24.3., 14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Anna, »Bodensee-Shantymen« - Seefahrer-Romantik pur! Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Krankengottesdienst der Pfarrgemeinde St. Elisabeth, Singen, Mi., 28.3., 14.30 Uhr im Elisabeth-Saal.

Israel-Reise 2018 der Seelsorgeeinheit Singen, Pilger- und Studienreise ins Heilige Land, 14. - 21.11.2018. Nähere Infos bei Frau Ploberger (Tel. 953911). Prospekte liegen in den jeweiligen Kirchen aus. Anmeldeschluss: 1.5.

Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen, Mo., 19.3.2018, 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, UG (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche). Terminvereinbarung unter Tel. 07531/800-2608.

Veranstaltungen der Jugendmusikschule Singen: Sa., 17.3., 18 Uhr Vorspiel Violinklasse Regine Landgraf-Benzing, Walburgis-Saal. So., 18.3., 17 Uhr Konzert mit der Familie Lürig, Walburgis-Saal.

Veranstaltung des Kath. Bildungswerkes in Rielasingen-Worblingen-Arlen, Bohlingen, Überlingen a.R.: Vortrag »Entwicklungshilfe«, Mi., 14.3., 19.30 Uhr, Pfarrheim Worblingen.

Bildungswerk Kirchengemeinde Aachtal: Neues Angebot: Sa., 24.3., 16 - 17.30 Uhr, »Mit Schwung in den Frühling« - schwungvolles Gehen, Treffpunkt: Vorplatz Kirche St. Bartholomäus, Rielasingen; Anmeldung und Infos: Simone Schröter, 0172/7559194, Schroeter.Si@web.de.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 21.3., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 18.3., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Projekt SKIPSY.



Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

17./18.03.2018
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

Friedingen

20 Jahre - ein Grund zu feiern

Geburtstag bei den Schlepperfreunden Friedingen

Am 2. Mai 1998 traten 41 Gründungsmitglieder im Nebenzimmer des Gasthauses Adler zusammen und gründeten die Schlepperfreunde Friedingen. Als zweit-jüngster Verein, mit mittlerweile rund 150 Mitgliedern, sorgen die Schlepperfreunde seither dafür, dass das Kulturgut historischer Traditionen und landwirtschaftlicher Geräte erhalten bleibt und der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Aber auch das Feiern kommt im Verein nicht zu kurz. Anlässlich 20 Jahre Schlepperfreunde Friedingen wollen die Verantwortlichen heuer mit einer »Oldie night« am 5. Mai in der Schlossberghalle mit »Disco Wildcat« ihren runden Geburtstag begehen. Kartenvorverkauf und Tischreservierungen sind bei Elektro »Riederer«, Beurener Straße 1, möglich.



Die Schlepperfreunde Friedingen sind für zünftige Feste bekannt. In diesem Jahr begehen sie ihr 20. Jubiläum mit einer »Oldie night« am 5. Mai. *swb-Bild: Archiv*

Vorverkauf und Tischreservierung können außerdem auch bei der Jahreshauptversammlung am 24. März ab 20 Uhr im Schützenhaus erfolgen. Außerdem weisen die Schlepperfreunde schon jetzt daraufhin, dass sie vom 31. August bis 2. September an Müllers Scheune (Ortsausgang Richtung Volkertshausen) ihren traditionellen Schautag, der eigens zum 20 jährigen Bestehen der Schlepperfreunde, um einen Abend verlängert wird, feiern.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Vor kurzem, fand die erste Jahreshauptversammlung des Fördervereins NV Neu-Böhringen Singen e. V. statt. Nach der kurzen Führung der Vorstände, Diana Alt und Manuel Lang, durch die einzelnen Punkte der Tagesordnung, fasste Schriftführer Benjamin Braun die letzten Monate, seit der Neu-Gründung des Vereins 2017, in einem kurzen Rückblick zusammen. Katrin Weigl setzte den Verein über die finanzielle Lage in Kenntnis. Darauf wurde die Vorstandschaft nach der Kassenprüfung durch Marc Eder einstimmig entlastet. Zum Schluss wurden Marc Eder und Susanne Weigl zum Kassenprüfer und Jeanette Graf-Neßler zur Schriftführerin gewählt. *swb-Bild: Verein*

Singen

Hecker-Gruppe versammelt sich

Die Hecker-Gruppe Singen lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 23. März, um 19 Uhr in die Seminarräume des Gasthaus Kreuz. Neben den Berichten des 1. Vorsitzenden und des Kassenverwalters stehen Neuwahlen sämtlicher Vorstandspositionen an. Weiterhin stehen verschiedene Beschlussfassungen auf der Agenda. So ist die Änderung der Satzung des Stimmrechtes für Fördermitgliedern beziehungsweise passive Mitglieder gemeinsam zu erörtern und zu entscheiden. Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung können bis 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Im Anschluss an den formellen Teil gibt es die Möglichkeit eine kleine Bilderschau gemeinsamer Aktivitäten aus dem Vereinsjahr zu sehen.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 17./18.3.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«. 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
Lutherkirche: So., 10 Uh Gottesdienst.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Himmelwärts Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
»Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst.
Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 17./18.3.2018:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 15 Uhr Eucharistiefeier mit Bußfeier. **St. Elisabeth:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Bohlingen

SPORTVEREIN
Generalversammlung, Sa., 7.4., 20 Uhr im Clubheim des SV Bohlingen. U. a. stehen Wahlen an.

Rielasingen

TV
Jahreshauptvers., Di., 20.3., 20 Uhr, Hotel Krone. U. a. stehen Wahlen an. Um 19 Uhr findet die Übergabe der Sportabzeichen 2017 statt.

Singen

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 18.3., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Generalversammlung, Do., 22.3., 14.30 Uhr im Siedlerheim. U. a. stehen Neuwahlen an.

FREUNDE UND FÖRDERER DER ZEPPELIN REALSCHULE
Mitgliedervers., Do., 22.3., 19.30 Uhr, Gartenstadt, Rielasinger Str., Singen. U. a. stehen Wahlen an.

GARTENFREUNDE
Jahreshauptversammlung, Sa., 24.3., 19 Uhr, Clubheim FC Singen 04, Friedinger Str. 24, Singen.

HECKER-GRUPPE
Mitgliederversammlung, Fr., 23.3., 19 Uhr, Seminarräume, Gasthaus Kranz, Singen. U. a. stehen Wahlen an.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN
Geschwindigkeit im Bild, Bewegung darstellen, Do., 15.03., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 16.3., 19 Uhr, Gasthaus Gartenstadt, Singen.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe, Do., 15.3., 14 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr., Singen. Anschließend Jahreshauptversammlung.

TENNIS-CLUB
Mitgliederversammlung, Mo., 19.3., 19.30 Uhr in Holzinger's Pavillon, Schaffhauserstr. 35, Sngen.

Steißlingen

HAUS- UND GARTEN-GEMEINSCHAFT
Jahreshauptvers., Fr., 16.3., 19 Uhr, Hotel Sättele, Steißlingen. U. a. stehen Wahlen an.

Worblingen

MV
Jahreshauptversammlung, Fr., 23.3., 20 Uhr im Clubheim des SV Worblingen. U. a. stehen Wahlen an.

Singen

Transportbus für DRK

Sponsoren unterstützen Rotes Kreuz

Am Freitag, 9. März, fand die Fahrzeugübergabe für den Ortsverein Singen des Deutschen Roten Kreuzes statt. Das DRK erhielt unter anderem durch Sponsoring des Autohauses Bach in Singen, des Restaurants Bosporus, Helmut Martin – Fensterbau in Eigeltingen, der Randegger Ottilien-Quelle, der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau und der Sparkasse Hegau-Bodensee in Singen einen neuen Transportbus. Der Bus wird hauptsächlich für den Behindertenfahrdienst eingesetzt, sowie für die Blutspende und Sanitätsdienste. Diese Unterstützung kommt dem ehrenamtlichen Engagement zugute. Zur Fahrzeugübergabe sprach Oberbürgermeister Bernd Häusler als Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Singen seinen Dank gegenüber den Sponsoren aus. Klaus Bach erläuterte die technischen Vorzüge des Transporters und bedankte sich bei allen Sponsoren die sich ihm angeschlossen haben. Am Schluss bedankte sich auch Günter Elgaß bei den Sponsoren im Namen des Kreisverbands des Roten Kreuz. Lukas Willmann

redaktion@wochenblatt.net



Freuen sich über das gelungene allgemeinnützige Projekt; Mitglieder des Roten Kreuzes, Oberbürgermeister Bernd Häusler und die Sponsoren von Autohaus Bach, Restaurant Bosporus, Fensterbau Martin, Randegger Ottilienquelle, der Volksbank und der Sparkasse

Hilzingen

Musikernachwuchs zeigt sein Können

Am Samstag 17. März, findet in Hilzingen das bereits zur Tradition gewordene Jugendkapellen-Festival im Bezirk Grenzland statt. Über 80 Kids und Jugendliche aus den Musikvereinen Bietingen, Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen, Randegg und Weiterdingen, sowie aus der Musikschule Westlicher Hegau, Bläserschule Augenstein und der Jugendkapelle Worblingen nehmen teil. Manche Musikvereine haben eigene Jugendkapellen, es gibt aber auch Bläserklassen oder kleinere Bläsergruppen. Bei Bezirksdirigent Christian Gommel laufen für das Festival die musikalischen Fäden zusammen. Er und der Bezirksjugendleiter Fabian Leibach freuen sich, dass in diesem Jahr der Musikverein Hilzingen (Jugend Bigband Soundblaster) als Gastgeber entsprechende räumliche Möglichkeiten zur Durchführung des Workshops und Konzertes zur Verfügung stellt. Hier gibt es für alle teilnehmenden JungmusikerInnen die Möglichkeit in einer richtig großen Orchestergruppe mit voller Besetzung gemeinsam zu proben, sich kennenzulernen und auszutauschen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Geplant ist auch eine Schulung zur Instrumentenpflege durch die Firma Lüttke.

Die MusikerInnen aus den Bezirks-Vereinen werden tagsüber jeweils von ihren Jugendvertretern oder Jugenddirigenten begleitet und dürfen die Lieblings-Musikstücke ihrer Jugendkapelle mitbringen. Abends findet um 18 (Eintritt frei) in der Hegau Halle Hilzingen das Festival-Konzert statt. Buntgemischte Orchester werden mit ihren tagsüber eingeübten Musikstücken ein abwechslungsreiches Programm zu Gehör bringen. Die Teilnehmer und ihre Dirigent freuen sich auf viele Zuhörer.

redaktion@wochenblatt.net



JungmusikerInnen des Bezirks Grenzland und ihre Dirigenten am Jugendkapellen-Festival 2017 in Randegg. swb-Bild: Veranstalter

Singen

Sack ist zu fürs Landesfinale

Vergangenen Samstag fand in der Mehrzweckhalle in St. Georgen/Peterzell die Qualifikation zur Baden-Württembergische Meisterschaft der Schüler B im Radball statt.

Singen 1 mit Matteo Till-Petrillo und Jason Richmond mussten sich gegen die Mannschaften Hofen 1, Langenschiltach 1, Langenschiltach 3, Neuenburg 1 und Waldrems 2 beweisen.

Das erste Spiel gegen Hofen 1 hatte das INPOTRON Team gut im Griff und brachte mit einem klaren 3:0 Sieg die ersten Zähler auf Ihr Konto. Gegen die aus der Verbandsrunde bekannten Neuenburger lieferte man sich ein Kopf an Kopf Rennen und trennte sich mit einem gerechten 3:3 Remis. Langenschiltach 1 konnte leider krankheitsbedingt nicht antreten und so gingen weitere 3 Pluspunkte an das Singener Gespann. Die amtierenden Vizemeister aus der Staffel 3 der Verbandsrunde, Hofen 1, sollte der nächste Gegner für Petrillo/Richmond sein. Auch hier sorgte ein offener Schlagabtausch für ein 2:2 unentschieden. Das letzte Duell für diesen Nachmittag sollte dann alles entscheiden, da 3 Mannschaften bis zu diesem Zeitpunkt noch punktgleich um den ersten Platz kämpften. Nun gaben die Inpotron Radballer nochmal alles und erspielten sich mit einem 5:1 Sieg den 1. Platz in der Qualifikation zur Baden-Württembergischen Meisterschaft.

Somit gehört der Singener Radball Nachwuchs nun zu den 8 besten Mannschaften in Baden-Württemberg und darf sich nächstes Wochenende in Kemnat auf das Finale freuen.

redaktion@wochenblatt.net

Arlen

Fragezeichen zur Zukunft

Ein richtig belebter Treffpunkt war die Ostereier-Ausstellung kürzlich im Kulturpunkt Arlen, mit der eine schöne Tradition wieder mit Leben erfüllt wird. Denn die kunstvoll gestalteten Eier, die besonders im schwäbischen als besonderer Brauch mit vielen Ausstellungen gepflegt werden, hatte die Initiatorin der Ausstellung, Barbara Hörth im Sinn gehabt, als sie die Ostereier-Schau im Hegau etablierte. Mit Kunsthandwerklich gestalteten Eiern von Diana Langer (Balingen), Inge Dreher (Hausen am Tann), Stefanie Mylius (Rielasingen), Christa Stegmeier (Singen), Eva Schmidt (Hechingen), Herta Jöchle (Hilzingen), Pia Högner (Zwiefalten), Maria Käppler (Singen) Ursula Brandt (Singen) Barbara Hörth (Arlen) und Tina Dix (Randegg) konnten die Besucher viele Aspekte erleben, aus den verschiedensten Ländern und den unterschiedlichsten Techniken. Die Zukunft der Ausstellung im Kulturpunkt Arlen steht für Organisatorin Barbara Hörth wie den Verein ArRiWo derzeit noch in den Sternen. Denn die KEG als Inhaber des Kulturpunkt habe seine Miete kräftig eröht, da lohne sich die lange Anfahrt mancher Teilnehmer gar nicht mehr. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net



Barbara Hörth (links) hat die Ostereier-Ausstellung im Arlen initiert. swb-Bild: of

Rielasingen-Worblingen

Wichtige Marke

5.000 Fahrgast im Bürgerbus

Michaela Frischkorn aus Rielasingen konnte sich am Montagmorgen über einen schönen Strauß Blumen freuen. Den gab es aus einem ganz besonderen Anlass von Udo Heggemann als Vorsitzender des Bürgerbusvereins »3 Rosen« überreicht: sie war exakt der 5.000 Fahrgast des im letzten September gestarteten Angebots. Michaela Frischkorn selbst ist schon seit dem Start ein Fan des Angebots, das aus dem Seniorenrat der Gemeinde entstanden war. Vier Mal die Woche nutze sie das praktische Angebot fast von der Haustüre weg an der Haltestelle Grenzstraße um damit ohne Auto flott in den Ort zu kommen - und wieder zurück.

5.000 Fahrgäste in den ersten sechs Monaten sind für den Vorstand des Bürgerbus-Vereins auch alles Fahrten, die im Ortskern vermieden wurden, heben sie in ihrer Medienmitteilung heraus. Dafür sind ihre 40 Fahrer ehrenamtlich im Einsatz. »Ihr müsst bekannter werden«, gab ein Fahrgast den Fahrern mit. Daran arbeitet der Verein natürlich fleißig. Das die Fahrgäste alsbald zu Fans werden, macht ein 70-Jähriger deutlich: »Ich habe immer noch ein Auto, aber ich fahre lieber mit dem Bürgerbus. Das ist sicherer.«

Gerade für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die kein Auto oder Rad haben oder es nicht nutzen können aber im Ort unterwegs sein möchten oder auch ander Menschen treffen wollen, wurde der Bürgerbus für alle drei Teilorte geschaffen.

Die erste Zwischenbilanz wird am Mittwoch im Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen in öffentlicher Sitzung um 17 Uhr vorgestellt.

redaktion@wochenblatt.net



Udo Heggemann, Vorsitzender des Bürgerbus-Vereins »3 Rosen« begrüßte am Montag Michaela Frischkorn als 5.000 Fahrgast.

swb-Bild: Gerhard Müller

Singen

BUND beim Schäfer

Die Singener BUND-Kindergruppe unternimmt am Samstag, 17. März um 10 Uhr am Fuße einer Wanderung zur Domäne Hohentwiel, um beim Hohentwiel-Schäfer etwas über die Schafhaltung zu erfahren. Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Irma Schubert, Tel. 07731/46647.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Finstere Machenschaften



Wolfgang Schorlau.

swb-Bild: Timo Kabel

Wolfgang Schorlau, der erfolgreichste deutsche Autor von Polit-Krimis, stellt am Freitag, 23. März, 20 Uhr, seinen brandneuen Kriminalroman in der Stadtbibliothek Engen vor.

»Der große Plan – Denglers neunter Fall« handelt von der Spur des großen Geldes – Dengler deckt die finsteren Machenschaften der »Euro-Retter« auf. Georg Dengler droht an seinem bisher größten Fall zu scheitern: Wer hat die EU-Beamtin Angela Förster entführt? Was hatte sie mit der sogenannten Griechenlandrettung zu tun? Und vor allem: Wo sind die Milliarden europäischer Steuergelder wirklich gelandet? Wolfgang Schorlau lebt als freier Schriftsteller in Stuttgart. Seine Krimis orientieren sich eng an der gesellschaftlichen Wirklichkeit und dabei ist ihm kein Eisen zu heiß. Neben den »Dengler«-Krimis hat er die Romane »Sommer am Bosporus« und »Rebellen« veröffentlicht. Für seine Krimis wurde Schorlau 2006 mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, 2012 und 2014 mit dem Stuttgarter Krimipreis. Seine Dengler-Krimis haben eine Gesamtauflage von mehr als einer Million.

Vorverkauf ist in der Stadtbibliothek Engen, Online-Reservierung unter www.foerderverein-stabi-engen.de

Engen

»Mozart meets…«

Von Klassik bis zur Gegenwartsmusik umfasst das Arirang-Quintett. Am Samstag, 17. März, präsentiert die Stubengesellschaft das Quintett im Museum der Stadt Engen. Um 15 Uhr findet ein Kinderkonzert, um 19.30 Uhr, das Konzert »Mozart meets...« Mehr unter www.stubengesellschaft-engen.de/reservierungen zu er-

Gottmadingen

Endspurt bei Bewerbungen

Noch bis 16. März können sich interessierte Kandidatinnen und Kandidaten (Mindestalter 55 Jahre) zur Wahl des Seniorenbeirats in Gottmadingen melden. Dieser vertritt die Interessen der älteren Mitbürger gegenüber der Gemeinde, aber auch gegenüber anderen Behörden, Wohlfahrtsverbänden und ähnlichen Institutionen. Stattfinden wird die Wahl zum Seniorenbeirat, dessen acht Mitglieder auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden, zwischen 23. April bis 13. Mai. Wahlberechtigt sind alle Einwohner, die am Wahltag das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Kandidaten, die sich für die Wahl zum Seniorenbeirat aufstellen lassen möchten, müssen das 55. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz in Gottmadingen haben. Sie können sich bei der Gemeinde Gottmadingen, Rathaus, Zimmer 103, bei Mathias Kossmann oder Marion Haas, Telefon 07731 908–143 melden. In-

Diese Woche in Bildern

Singen



Die zwölfjährige Singener Schülerin Anna Baur wurde am Sonntag für ihr Naturtagebuch zur »Aach« beim Naturtagebuch-Landeswettbewerb des BUND im Stuttgarter Lindenmuseum ausgezeichnet. Inspiriert wurde die Sechstklässlerin des Hegau-Gymnasiums von Erlebnissen und Beobachtungen bei Wanderungen mit der Familie und bei Exkursionen mit der BUND-Kindergruppe.

swb-Bild: pr

Stockach



Adel verpflichtet. Eine Königin kann nicht im Schmuddellook daherkommen - und Elizabeth I. von England schon gar nicht. Darum wurden die Kostüme der Queen für die Aufführung des Musicals »The Pirate Queen« am Stockacher »Nellenburg-Gymnasium« extra von der Freilichtbühne aus Leinfelden-Echterdingen ausgeliehen, wie Regisseurin Martina Hartmann verrät. Und diese Kostüme kleiden vortrefflich. swb-Bild: sw

Radolfzell



Eine Lehrstunde des guten Geschmacks servierte die »Genuss pur on Tour«-Messe am vergangenen Wochenende. Über beide Tage hinweg konnten sich die Aussteller, darunter viele Erzeuger wie Biohöfe für Obst, Fleisch und Milchprodukte, Winzer, Olivenbauern sowie viele Manufakturen, über ein riesiges Interesse freuen. Allein am Sonntag entwickelte sich das Milchwerk zum Mekka für Gourmets, Hobby-Köche und Gaumenkitzler. Wie heiß es auf der Genuss-Messe zuging, wurde bei der Grillshow des zweifachen deutschen Grillmeisters, Benjamin Hehn, deutlich: Kurzerhand ging der Feueralarm runter. Moderatorin Regina Rieger verschmitzt: »Beim nächsten Steak gibt es einfach weniger Röstaromen.«

swb-Bild: gü

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Rielasingen-Worblingen



Gut, wenn man einen vielseitigen Künstler im Dorf hat. Über ein ganz für sie persönlich gemaltes Bild von Joachim Böhm (Singener Maler) durften sich der scheidende Kommandant der Feuerwehr Rielasingen-Worblingen, Ulrich Graf (im Bild), wie sein ebenfalls zurückgetretener Stellvertreter Sascha Wassmer und Kassier Hans Knecht freuen, in dem die zum Abschied Geehrten sogar selbst vorkommen. swb-Bild: of

Stockach



Er ist seit langem im Geschäft, doch diese Aufgabe überforderte sogar Utz Geiselhart vom Handelsverband Südbaden. Drei Minuten wurden ihm vom Veranstalter gegeben, um die Rolle des Einzelhandels darzulegen. Geht gar nicht. Beim ersten Unternehmertreffen von Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) im Autohaus Auer nahm er sich daher etwas mehr Zeit für dieses Riesenthema. swb-Bild: sw

Stockach



Sehr schick im Frack präsentierte sich Stefan Gräsle bei der Premiere des Musicals »The Pirate Queen« am Stockacher »Nellenburg-Gymnasium«. Er habe nur noch selten Gelegenheit, das edle Kleidungsstück zu tragen, so der Leiter des Orchesters. Darum nutze er nun die Schulaufführung dafür. So stilvoll gekleidet, präsentierten er und seine Musiker gekonnt die schmissigen Melodien der »Piratenkönigin«. swb-Bild: sw

Randegg



Ein starkes Showtanzturnier erlebten einige hundert Tänzerinnen und Tänzer am Samstag vor einer imposanten Zuschauerkulisse in der Randegger Grenzlandhalle mit den »Randinis« als Gastgeber. Gefeiert wurden starke Auftritte am Abend, der zudem von einem Showact des TV Schonach gekrönt wurde. Es konnte freilich nur einen Sieger geben, und das waren die »Dance Devils« des TV Furtwangen mit 9,32 Punkten. Denkbar knapp war der Abstand auf den zweiten Platz, der an die »Swabian Pockets« des TV Epfendorf (im Bild) mit 9,27 Punkten ging, vor der auch vom Publikum frenetisch gefeierten »Dancefusion« das SV Zimmern mit 9,1 Punkten, welche die »Inkas« auferstehen ließen.

swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen



Einige neue Trends bekamen die Fachhändler des Singener Unternehmens Okle bei der Frühjahrsmesse am Sonntag in der Stadthalle präsentiert. Zum Beispiel die Süßkartoffel von der Reichenau, mit der nach den Auberginen der Gärtnersiedlung aus Beuren der nächste Exot an den Start geht. Zu den Rankfrüchten gab's aus Landfrauenhand gleich noch eine kleine Broschüre mit Rezepttipps dazu. swb-Bild: of

Radolfzell



Kurz ist die Zeit, in der die Mundharmonika-Wanderausstellung »In aller Munde« im Stadtmuseum zu bewundern ist. Nur noch bis zum 18. März ist sie zu sehen. Dass man deshalb genau hinhören muss, das bewies Reinhard Rabanser, Präsident des Fördervereins Museum und Stadtgeschichte. Ihn schienen die Vorträge von Martin Häffner, Leiter des Deutschen Harmonikamuseums, zu fesseln. swb-Bild: gü

Weinfelden



Die Genießermesse »Schlaraffia« in Weinfelden ist auch immer wieder eine Fundgrube für neue Trends. Einer der Stars war dort am Wochenende die »Mosteria« aus Hüttwilen im Thurgau, die mit »Red Love« den ersten richtig roten Apfelsaft aus einer Neuzüchtung vorstellte. Jetzt kann man also auch beim Apfelsaft wählen zwischen Rot und Weiß. Mehr: www.mosterei-bussinger.ch.

swb-Bild: of

Singen/ Hausen



Malermeister Christian Takacs feierte im letzten Herbst den 20. Geburtstag seines Unternehmens, das seit 16 Jahren erfolgreich von Hausen aus in der Region Lebensträume mit Farbe und Putz und vor allem einem sehr engagierten Mitarbeiter-Team erfüllt. Mit »Ein Plus für ihren Lebenstraum« war auch die Jubiläumsaktion des Handwerksbetriebs im Herbst betitelt, bei der Christian Takacs einen Euro von jeder Arbeitsstunde auf die Seite legte, um damit das Singener Kinderheim St. Peter und Paul unterstützen zu können. Stolze 2.000 Euro kamen auf diese Weise zusammen, die nun Doris und Christian Takacs an Jürgen Napel vom Kinderheim St. Peter und Paul überreichen konnten. Darüber freute sich Jürgen Napel außerordentlich, denn für das Geld gibt es bereits einen ganz konkreten Verwendungszweck: Die Wohnzimmer-Sitzgruppen im Kinderheim brauchen dringend einen Nachfolger. swb-Bild: of

Stuttgart



»Die Hälfte der Welt, die volle Gleichberechtigung – das ist auch 100 Jahre nach Einführung des Frauenwahlrechts noch lange nicht erreicht«, sagt Dorothea Wehinger, frauenpolitische Sprecherin, anlässlich des Internationalen Frauentags. Der Landtag von Baden-Württemberg ist hinsichtlich des Frauenanteils zum Beispiel immer noch Schlusslicht unter den Landesparlamenten.

swb-Bild: Büro Wehinger

Arlen



Jede Menge Osterei-Variationen konnten die Besucher des Kulturpunktes Arlen kürzlich in einer Ausstellung des Kulturvereins ArRiWo erleben. Ostereier kann man sogar besticken oder mit Tusche gestalten, wie sehr effektvoll präsentiert wurde. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Friedingen



Die 60 Mitglieder des Rotary-Clubs Singen haben am letzten Freitag fleißig angepackt und 30 hochstämmige Obstbäume entlang des neuen Radwegs zwischen Friedingen und Steißlingen eingesetzt. Auslöser der Aktion war die Vorgabe des aktuellen Rotary-Weltpräsidenten Ian Riseley (Australien), dass jedes der 1,2 Millionen Clubmitglieder einen Baum pflanzen solle. Bei den Singener Rotariern reichte aber ein Baum auf zwei Mitglieder, denn hier finden sich manche wirkliche Raritäten bis zur »Zibarte« unter den Jungbäumen. Der Leiter des Fachbereichs Grün/Gewässer der Stadt Singen, Michael Schneider, hatte den Standort ausgeschaut. Um die Bäume herum soll im Frühjahr noch eine Blumenwiese entstehen. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Tengen-Blumenfeld/Hilzingen

Flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet

Die Stadt Tengen und die Gemeinde Hilzingen bauen in den nächsten Jahren ein gemeindeübergreifendes Breitbandnetz auf. Ziel ist es, alle Haushalte direkt mit Glasfaser und damit mit schnellem Internet zu versorgen. Das Vorhaben wird durch das Land Baden-Württemberg gefördert. Damit das Projekt in die Wege geleitet werden kann, luden vergangene Woche Tengens Bürgermeister Marian Schreier und Rupert Metzler (Hilzinger Bürgermeister) zum offiziellen Spatenstich in die Altstadt Blumenfeld.



Spatenstich in Blumenfeld - Im Bild von links : Christian Weber (Bauamt Tengen), Gemeinderätin Renate Hönscher, Marco Fluck (Ortschaftsrat Blumenfeld), Ludwig Küderle (Bauhofleiter Tengen), der Hauptamtsleiter der Gemeinde Hilzingen Markus Wannenmacher, Bürgermeister Marian Schreier (Stadt Tengen), Bürgermeister Rupert Metzler (Gemeinde Hilzingen) und der Geschäftsführer der Breitbandberatung Baden Württemberg Thilo Kübler. swb-Bild: hz

Mittlerweile sind die Planungen für das Gesamtprojekt abgeschlossen und die dafür zugesagten Fördergelder bei den Bauherren eingegangen. Von den Planungskosten förderte das Land rund 90 Prozent. Das entspricht einem Betrag von etwas mehr als 50.000 Euro für beide Verwaltungen. Für den weiteren Ausbau stehen neue Fördergelder in Aussicht. In den nächsten Jahren wird der Komplettausbau des schnellen Internets die Haushalte von beiden Kommunen mit mehreren Millionen belasten.

Die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet erfolgt in mehreren Abschnitten. Zunächst werden im Zusammenhang mit Tiefbauarbeiten in der Region Leerrohre verlegt. Parallel dazu wird ein Betreiber ausgeschrieben, der die Glasfaserkabel einzieht und mit dem entsprechenden Signal bespielt. Als erste größere Maßnahme werden im Zuge von Bauarbeiten des Energiedienstes die Leerrohre in der Altstadt Blumenfeld mit verlegt. Dieser Bauabschnitt kostet rund 30.000 Euro. Das Land hat der Stadt Tengen einen Förderbeitrag von rund 30 Euro pro Laufmeter in Aussicht gestellt. Ein nächster konkreter Schritt ist die baldige Vernetzung von beiden Verwaltungen mit einem Backbone. In erster Linie soll davon sowohl das Gewerbe in Tengen, als auch das Gewerbe in Hilzingen profitieren.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Gailingen

Feuerwehrhut fürs Ehrenmitglied

Bürgermeister Heinz Brennenstuhl gewürdigt

»Es dauert nur noch 64 Tage, dann geht unser Chef in den verdienten Ruhestand«, kündigte Kommandant Jürgen Ruh bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr im Bürgersaal an. Heinz Brennenstuhl war 32 Jahre der Chef einer gut ausgebildeten Feuerwehr. Es hat immer wieder Ereignisse gegeben, die das Handeln und Eingreifen des Bürgermeisters erforderten. Dazu sagte Ruh: »Die guten Ereignisse haben all die Jahre überwogen«, und fuhr fort: »Der Feuerwehrausschuss hat einstimmig beschlossen, dich zu unserem Ehrenmitglied zu ernennen«. Neben der Urkunde gab es als Ehrungsgeschenke ein Gemälde und einen Feuerwehrhut. Zum Schluss verlas Jürgen Ruh mit einem Augenzwinkern die »Pflichten« eines Feuerwehrehrenmitgliedes. Dort heißt es: »In Zukunft muss in der Altersabteilung die Kameradschaft gepflegt werden und ein wichtiger Punkt verpflichtet bei jeder Gelegenheit das Feuerwehrlied und andere Lieder zu singen«. Als Gedankenstütze gab es dafür ein Liederbuch.



Bürgermeister Heinz Brennenstuhl wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr zum Ehrenmitglied ernannt. Feuerwehrkommandant Jürgen Ruh (li) überreichte die Ehrenurkunde, ein Bild und ein Feuerwehrhut. Im Hintergrund, Vizekommandant Ingo Siegert. swb-Bild: hz

In seinem Jahresbericht bilanzierte Ruh insgesamt 30 Ereignisse. Dazu gehörten sechs Sicherheitswachen und elf Täuschungsalarme durch Brandmeldeanlagen. In zehn Fällen wurde die Feuerwehr zu technischen Hilfeleistungen gerufen und es gab einen Groß- und einen Kleinbrand. Sämtliche Ereignisse erforderten rund 460 Dienststunden. Die Feuerwehr leistete gut 500 Übungs- und Ausbildungsstunden im Dienste des Ehrenamtes.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Aus dem Geschäftsleben



Kostenlos campen und Annehmlichkeiten wie Hallenbad, Sauna, Spielezelt, Minigolf, Erlebnis-Spielplatz und vieles mehr genießen können Camper am kommenden Wochenende auf dem Hegi-Campingplatz in Tengen. swb-Bild: Hegi Familien Camping

Kostenloses Ancampen

Zum Auftakt der Saison 2018 startet der Hegi Familien Camping in Tengen mit einem tollen Event: dem kostenlosen Ancampen für einen guten Zweck. Von 17. März, 11 Uhr, bis 18. März, 20 Uhr, können Camper kostenlos übernachten und alle Annehmlichkeiten genießen. Für ein Dankeschön wartet eine »Gute Zweck Box« in der Rezeption, jeder Euro wird von Hegi verdoppelt und kommt mittellosen Kindern zugute.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Anmeldung für Fünftklässler

In den Sekretariaten der weiterführenden Schulen in Singen ist man gerüstet, die Termine der Schulanmeldung stehen unmittelbar bevor: An allen weiterführenden Schulen können Schülerinnen und Schüler für die kommende Klasse 5 am Mittwoch, 21. März, und Donnerstag, 22. März, angemeldet werden.

Zur Anmeldung sind die Grundschulempfehlung sowie ein Geburtsnachweis (Geburtsurkunde oder Personalausweis) mitzubringen.

Weitere Informationen sowie genaue Zeiten gibt es auf den Homepages der jeweiligen Schulen.

redaktion@wochenblatt.net

Aach

Spielzeug und Kinderkleider

Zu einer Spielzeug- und Kleiderbörse lädt der Schulförderverein der Grundschule Aach am kommenden Samstag, 17. März in die Schulturnhalle ein. Der Verkauf findet statt von 10 bis 12 Uhr, Einlass für Schwangere bereits ab 9.45 Uhr. Der Aufbau beginnt ab 9 Uhr. Für Kinder wird ein kostenloser Flohmarkt angeboten, wo sie ihre kleinen Kostbarkeiten anbieten können.

Für die ganze Familie gibt es natürlich Kaffee und Kuchen, sowie Spiel- und Maltische für die kleinen Besucher.

Fragen und Reservierung an foerderverein@schule-aach.de oder Telefon 07774–929985.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Radmarkt in der Radrennbahn

Der Velo-Club Singen veranstaltet am Samstag, 17. März, seinen Gebraucht-Radmarkt in der Radrennbahn in der Bohlinger Straße 26.

Die Radannahme ist am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr und am Samstag von 10 bis 12.30 Uhr. Gebracht werden können Fahrräder aller Art: Mountainbikes, Trekkingräder, Citybikes und Rennräder, natürlich auch E-Bikes.

Der Verkauf findet von 13 bis 15 Uhr statt. Nicht verkaufte Fahrräder müssen anschließend wieder abgeholt werden. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Verein, eine Standgebühr wird nicht erhoben.

redaktion@wochenblatt.net



Radolfzell

Expertinnen im Austausch

Selbständige Frauen der Region treffen sich jeden zweiten Mittwochabend im Monat im zentral gelegenen Radolfzell. Wichtigstes Element: Interesse an der Vernetzung und an einem auf Dauer ausgewogenen Verhältnis von Geben und Nehmen.

Ein-Frau-Unternehmerinnen oder Chefinnen verschiedener Betriebe bringen ihre professionelle Kompetenz aus unterschiedlichen Branchen ein und tauschen Erfahrungen aus. Sie unterstützen Neu-Einsteigerinnen und nutzen selbst Kontakte sowie Weiterempfehlungen – ohne Druck oder zu erbringende Vorgaben. »Wir schätzen die offene Resonanz untereinander und das Sich-Ausprobieren-Können ebenso wie die Fachvorträge, Workshops, Diskussionsrunden und Vor-Ort-Termine«, so Claudia Neudörffer, eine von den sechs Frauen des Lenkungs-Teams. Das nächste Treffen findet am heutigen Mittwoch, 14. März, im Strandcafé Mettnau statt. Veranstaltungsbeginn ist dann um 19.30 Uhr.

Wer neugierig geworden ist, findet alle Details zum Programm und dem bewährten Netzwerk sowie die direkte Kontaktadresse im Internet auf der Homepage www.selfnet-frauen.de.

Singen

Erzählzeit: Erfolgsmodell des kleinen Grenzverkehrs



Werben für die 9. Erzählzeit ohne Grenzen (v.r.): OB Bernd Häusler, Oliver Thiele, Monika Bieg, Barbara Tribelhorn, Dr. Raphael Rohner und Alexandra Lampater. *swb-Bild: stm*

Es ist schon die 9. Erzählzeit ohne Grenzen Singen-Schaffhausen, aber die erste mit einer gemeinsamen deutsch-schweizerischen Programmleitung. Denn die Nachfolge der langjährigen Organisatorin, Barbara Grieshaber, bei der sich Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler im Rahmen der Pressekonferenz am Montag bedankte, teilen sich nun Monika Bieg (Leiterin der Stadtbibliothek Singen) und Barbara Tribelhorn (Bibliothek Schaffhausen). Denn wie der Schaffhauser Bildungsreferent Dr. Raphael Rohner betonte, sei Kultur überregional und die Erzählzeit sei im besten Sinne »ein Erfolgsmodell des kleinen Grenzverkehrs«, wie die im September stattfindende Museumsnacht Hegau-Schaffhausen.

Ein Erfolgskonzept des Literaturfestivals, das mit 40 sich beteiligenden Gemeinden einen absoluten Rekord 2018 verzeichnet. 33 Autoren werden vom 7. April bis 15. April an 59 Veranstaltungen lesen und damit, wie Rohner betont, dem Buch ein Gesicht geben. Etwa 5.000 Besucher nahmen in den vergangenen Jahren an der Erzählzeit teil.

Wie Programmleiterin Monika Bieg bei der Präsentation einzelner Autoren bemerkte, gebe es in diesem Jahr kein übergreifendes Motto, sondern vielmehr eine Blütenlese aus dem Meer an Neuerscheinungen. Schon die Eröffnung am Samstag, 7. April, um 19.30 Uhr, in der Stadthalle Singen verspricht ein vielfältiges Kulturerlebnis. Moderiert von Uli Böttcher steht Tim Krohn, der ein Crowdfunding von Geschichten über menschliche Gefühle verfasst hat, im Fokus. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Gypsyjazztrio »Drahtzieher«.

Bis auf das abschließende Sonntagsfrühstück mit dem Reisejournalisten und Schriftsteller Helge Timmerberg am Sonntag, 15. April, um 10.30 Uhr in der Stadthalle Singen ist der Eintritt zu allen Veranstaltungen frei.

Neuentdeckungen wie Altbekannte sind in dem vielfältigen Autorenportfolio vertreten. Von Silvio Blatter, Monika Maron und Mirko Bonne bis hin zu Anja Kampmann, die mit ihrem Debutroman »Kein Weg zurück« in den Feuilletons für Furore sorgt. Ein Werk von literarischer Sogkraft liest Yael Inokai mit »Mahlstrom« in Oberhallau und Steißlingen. Ebenfalls ein Favorit von Monika Bieg ist das Buch »Ein nicht gelebtes Leben« von Nina Jäckle, das von einem Gemälde von Otto Dix handelt und sicherlich deshalb im Kunstmuseum Singen zu bestaunen sein wird. Ebenfalls sicherlich ein Highlight der Erzählzeit, wie Barbara Tribelhorn betonte, die von Oliver Thiele moderierte Lesung »Die moderierte Lesung« von Michail Schischkin über die Sowjetunion im 20. Jahrhundert.

Mehr Infos unter www.erzaehlzeit.com

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Riedheim

Squaredancer treffen sich

Über hundert Squaredancer treffen sich am 17. März ab 14 Uhr bereits zum 25. Mal zu ihrem traditionellen Special Dance Meeting in der Burghalle von Riedheim. Modern American Squaredance hat sich aus den unterschiedlichsten Tanzstilen der ersten Siedler in der neuen Welt zu einem international geregelten Formationstanz entwickelt. Getanzt wird in Gruppen zu je vier Paaren, die auf Ansage eines »Callers« die Tanzfiguren entsprechend umsetzen. Hier wird nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Fitness der einzelnen Tänzer herausgefordert. Veranstalter ist der Rhythm Rebells Squaredance Club aus Hilzingen. Infos unter www.rhythm-rebells.de.

Singen

Eintopfessen für Kobeljaki!

Der Freundeskreis Kobeljaki der Pfarrei St. Elisabeth lädt herzlich ein zum Fasteneintopfessen am Sonntag, 18. März, ab 11 Uhr im Elisabeth-Saal in der Überlinger Strasse 1. Der Erlös wird für dringende Projekte in der Partnerstadt Kobeljaki in der Ukraine verwendet.

redaktion@wochenblatt.net

– Anzeige –

Bestes Fitnessstudio 2018 ist INJOY
Übergabe des AWARDS in Berlin

INJOY ist bereits das fünfte Mal zum besten und servicefreundlichsten deutschen Fitness-Studio-Anbieter gekürt worden. Das ergab eine aktuelle Studie des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) im Auftrag des Nachrichtensenders n-tv. Die Marktforscher nahmen elf überregionale Fitness-Studio-Anbieter unter die Lupe. INJOY erhielt das Qualitätsurteil »sehr gut«. Das bedeutete den Testsieg. »Wir freuen uns nicht nur über den ersten Platz, sondern besonders über die hervorragende Bewertung der Mitarbeiter in den Studios – freundlich, motiviert und kompetent«, hebt der Geschäftsführer des Franchisesystems INJOY Stephan Pfitzenmeier hervor.

Neben dem im Vergleich besten Geräte- und Kursangebot überzeugte die Tester besonders die Betreuung bei INJOY: »Die sehr freundlichen und motivierten Mitarbeiter nahmen sich bei den Beratungsgesprächen und bei den Probetrainings ausreichend Zeit für die Kunden. Das Personal war in puncto Kompetenz top: Sämtliche Fragen beantworteten die Trainer korrekt und vollständig. Das Geräte- und Kursangebot war das im Anbietervergleich beste. Auch die Trainingsbetreuung überzeugte: Das Personal war präsent, ging aktiv auf Trainierende zu und gab Hilfestellung an den Geräten.«

Demnächst 3x INJOY in der Region

Die Inhaber raten: »Wer auf der Suche nach dem richtigen Studio ist, sollte vor allem auf die Qualität der Mitarbeiter achten. Wir nutzen die Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, die wir bei INJOY erhalten, intensiv und schulen unsere Mitarbeiter regelmäßig.«

Zweiter Testsieg zum Jahresbeginn

Nach 2010, 2012, 2014 und 2016 hat INJOY mit dem ersten Platz beim Fitnessstudiotest des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) zum fünften Mal die hohe Qualität seiner Studios unter Beweis gestellt.

Zusätzlich hatte INJOY zu Jahresbeginn eine weitere Auszeichnung erhalten. Der DEUTSCHLAND-TEST des Analyse- und Beratungshauses ServiceValue und des Wirtschaftsmagazins FOCUS-MONEY hatte unter anderem zehn Fitnessketten getestet. Von den befragten Kunden erhielt INJOY die beste Note.

INJOY steht für gesundheitsorientiertes Muskeltraining, ein breites Angebot und ideale Trainingsbedingungen – und das hat anscheinend überzeugt. Für uns eine tolle Bestätigung, aber auch für unsere Mitglieder, die somit wissen, dass ihre Fitnessziele bei uns in besten Händen sind«, so die Inhaber von INJOY Singen und Engen.

Die besten Fitness-Studio-Ketten
Gesamtergebnis
Servicestudie Fitness-Studios 2018

Rang	Unternehmen*	Punkte**	Qualitätsurteil
1	Injoy	80,5	sehr gut
2	Fitness First	80,0	sehr gut
3	FitX	75,0	gut
4	Actic Fitness	72,0	gut
5	Easyfitness	71,9	gut
6	Be Fit Fitness	68,6	befriedigend
7	Wellyou Fitness	67,4	befriedigend
8	Fitnessking	66,0	befriedigend
9	Jumpers	66,0	befriedigend
10	Clever Fit	65,0	befriedigend
11	McFit	64,9	befriedigend

Quelle: Deutsches Institut für Service-Qualität
www.ntv.de



Tom Söder INJOY Singen *Kathleen Söder INJOY Singen* *Stephan Pfitzenmeier Geschäftsführer des Franchisesystems* *Christian Ebersbach INJOY Engen*

10 Jahre in Folge Testsieger

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
Testsieger Fitness-Studios
Service und Angebot
TEST Jan. 2018
11 überregionale Fitness-Studio-Anbieter
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut
ntv

INJOY Rielasingen
Adam-Opel-Straße 10
D-78239 Rielasingen
Tel. 07731 / 93160
www.injoy-singen.de

INJOY Engen
Jahnstraße 47
78234 Engen
Tel. 07733 / 9969770
www.injoy-engen.de

Fühl Dich NEU
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 10 | 14. März 2018

Resolution verabschiedet

Singener Gemeinderat steht weiter zur Stolperstein-Initiative

Einstimmig verabschiedete der Singener Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung eine Resolution, die sich klar und eindeutig zur Verlegung von so genannten Stolpersteinen in Singen ausspricht. Mit den Stolpersteinen soll an Menschen erinnert werden, die während der NS-Zeit verfolgt, verhaftet und ermordet wurden. Anbei der genaue Wortlaut der Resolution:

„Die Initiative „Stolpersteine in Singen – Gegen Vergessen und Intoleranz“, die im Jahr 2009 von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) mit Unterstützung der Stadt Singen ins Leben gerufen wurde, setzt mit der Verlegung der Stolpersteine in unserer Stadt ein Zeichen gegen das Vergessen.

Bislang wurden in dieser Form mehr als 60 Steine im Stadtgebiet verlegt, die an Menschen mit einem Bezug zu Singen erinnern.

Stolpersteine werden nicht nur in Singen und Deutschland verlegt, sondern auch in 20 weiteren europäischen Ländern. Die Stolpersteine von Gunter Demnig sind das größte dezentrale Mahnmal der Welt.

Wir unterstützen die Zielsetzung, jene Menschen, die in den Zeiten des nationalsozialistischen Terrors fliehen mussten, verhaftet und verschleppt wurden, körperliche und seelische Folter ertragen und sogar den Tod erleiden mussten, wieder in unserer Stadt durch Verlegung eines Stolpersteines zu „verorten“. Indem wir dies tun, wollen wir ihnen ihren Namen, einen Ort der Erinnerung und damit auch ein Stück ihrer menschlichen Würde zurückgeben.

Diese Form der Erinnerungskultur erachten wir für eine angemessene und würdige Art zur Bewahrung des Andenkens an das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte.

Je länger das nationalsozialistische Regime zurückliegt, je weniger Zeitzeugen es gibt, desto wichtiger ist es uns, die Erinnerung daran wachzuhalten. Jeder gesetzte Stolperstein ist zugleich auch ein Zeichen gegenüber aktuellen Tendenzen und Strukturen der Intoleranz, des Fremdenhasses und der Ausgrenzung. Dies zur Mahnung, dass unsere Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Unsere Werte gilt es stets zu bewahren und zu beschützen.

Es ist ausdrücklich erwünscht, wenn einer dieser Steine zum „Stein des Anstoßes“ wird – zur Beschäftigung mit den einzelnen Schicksalen und der politischen wie gesellschaftlichen Hintergründe sowie zur lebendigen Diskussion.“



Mit den Stolpersteinen soll an Menschen erinnert werden, die während der NS-Zeit verfolgt, verhaftet und ermordet wurden. Sie werden nicht nur in Singen (unser Bild) verlegt, sondern auch in 20 weiteren europäischen Ländern.

Vortrag: Gewalttaten in Deutschland

Prof. Christian Pfeiffer hält einen Vortrag zum Thema Gewalttaten in Deutschland am Donnerstag, 17. Mai, um 19 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses (Eintritt frei).

Seit 2014 hat es mehr Gewalttaten in Deutschland gegeben, dafür seien vor allem Flüchtlinge verantwortlich, sagt eine Studie. Gewalt durch sie werde auch öfter angezeigt. Warum ist das so?

Einer, der es wissen muss: Prof. Dr. Christian Pfeiffer. Er gilt als der renommierteste Kriminologe Deutschlands. Auf Einladung der Singener Kriminalprävention kommt der prominente Gast nach Singen.

Infos:
Singener Kriminalprävention (SKP), Telefon 07731/85-544/-705, E-Mail skp@singen.de, Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2.

Schnäppchenjäger aufgepasst

Große Versteigerung von Fundsachen

Wer auf der Suche nach einem Schnäppchen ist, der sollte zur Fundsachenversteigerung des Bürgerzentrums am Samstag, 17. März, im Singener Rathaus kommen. Besondere Highlights: Modeschmuck, Kleidung, Werkzeuge und etliche Fahrräder. Begonnen wird um 10 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses, Hohgarten 2; bitte die Seiteneingänge benutzen. Ab 9.30 Uhr können die Gegenstände besichtigt werden.

Nähere Informationen erteilt das Bürgerzentrum unter Telefon 07731/85-599.

Name „Herz-Jesu-Platz“ jetzt amtlich



Durch die Neubebauung auf dem Areal rund um die Herz-Jesu-Kirche war es nun an der Zeit, dem Herz-Jesu-Platz, der bislang im Volksmund so genannt wurde, auch offiziell den Namen zu geben. Dazu brauchte es aber einen Gemeinderatsbeschluss. Die Damen und Herren Gemeinderäte wiederum zögerten nicht lange und beschlossen in der jüngsten Sitzung einstimmig, dass der Platz nun offiziell Herz-Jesu-Platz heißen darf.

Tanzshow aus Singens Partnerstadt La Ciotat: Ballett in der Singener Stadthalle

Ein großes Ensemble der Ballettschule aus Singenes Partnerstadt La Ciotat in Frankreich unter der Leitung von Nathalie Rosenzweig präsentiert am Donnerstag, 26. April, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen die ganze Bandbreite des Tanzes. Dabei kommt es auch zu einer besonderen deutsch-französischen Begegnung: Drei Stücke tanzt die Ballettgruppe aus La Ciotat zur Musik des Schulorchesters des Hegau-Gymnasiums Singen.

Als weiteres außergewöhnliches Highlight tritt Adélie Przysiek zu den Harfenklängen des Musikabiturienten Elias Gabele auf.

Für die Karten wird nur eine Reservierungsgebühr von fünf Euro pro Person erhoben! Der Vorverkauf startet voraussichtlich am Freitag, 9. März.

Die Tanzakteure aus La Ciotat – 15 Mädchen und junge Frauen sowie ein junger Mann im Alter von 14 bis 22 Jahren – präsentieren in der Stadthalle Singen Klassisches Ballett, Jazz Dance, Modern Dance, Neo-Klassik, akrobatische Tänze und Hip-Hop. Die Ballettschule ist in Frankreich sehr bekannt. Ensembles von ihr traten in Singen seit 1977 immer wieder auf.

Es ist nun schon das neunte Gastspiel, auf das sich schon viele freuen. Jedes Mal feierte die Ballettschule aus La Ciotat in Singen einen Riesenerfolg vor großer Zuschauerkulisse.

Begleitet wird das Jugendensemble von acht Erwachsenen – Technikern für Beleuchtung und Ton, Begleiterinnen fürs Schminken und die Kostüme sowie der langjährigen Ballettmeisterin und Gesamtleiterin Nathalie Rosenzweig. Sie betont: „Der stets so freundliche Empfang, die liebenswürdige Begleitung während des Aufenthaltes und ganz besonders die perfekte technische Ausstattung der Stadthalle Singen und die hilfreiche Zusammenarbeit mit deren Mitarbeitern ermuntert uns immer wieder, sehr gerne nach Singen zu kommen“.

Zum Begleitprogramm gehören Tanz-Workshops in der Zeppelin-Realschule und im Friedrich-Wöhler-Gymnasium. Und auch speziell für Seniorinnen und Senioren wird das Ensemble im Gemeindesaal der Liebfrauenkirche tanzen.

Die Ballettschule La Ciotat wurde 1977 von der Academie de Danse de La Ciotat gemeinsam mit der Stadtverwaltung La Ciotat gegründet. Die Academie de Danse, eine private Tanzschule, existierte schon seit 1968. Die Ballettschule La Ciotat gibt auch für Kinder aus bedürftigen Familien kostenlosen Tanzunterricht und wird dafür von der Gemeindeverwaltung unterstützt.

Vorverkauf: Tourist Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei Reservix-Vorverkaufs-stellen und www.stadthalle-singen.de

Großer Andrang im Stadtarchiv Motto „Demokratie und Bürgerrechte“

Viele Besucher nutzten den Tag der offenen Tür, um Singens Stadtarchiv besser kennen zu lernen. Die Veranstaltung fand im Rahmen des bundesweiten „Tags der Archive“ statt. Er wurde zum 9. Mal vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare (VdA) organisiert und stand unter dem Motto „Demokratie und Bürgerrechte“.

Stadtarchivarin Britta Panzer wandelte das Motto ab und beschäftigte sich mit ihrem Team anlässlich der Veranstaltungsreihe zum Weltfrauentag mit Singener Frauen. Entstanden ist die kleine, aber feine Ausstellung „Singener Frauen – engagiert, kämpferisch, sozial“, die Biografien von vier Frauen nachzeichnet, die für die Stadtgeschichte auf ganz unterschiedliche Art und Weise von Bedeutung waren.

Ausgewählte Schriftstücke und Fotos aus den Beständen des Stadtarchivs ergänzen diese Frauenschicksale anschaulich. Die Ausstellung kann im DAS 2 (Julius-Bührer-Straße 2) zu den Öffnungszeiten des Stadtarchivs bis zum 30. April besichtigt werden.

Wie man mit alten Akten umgeht, welche man erhält und welche nicht und vor allem, wie man einen Überblick behält, erfuhren die Besucherinnen und Besucher bei den Führungen durch das Magazin. Dort durfte man vergilbte Blätter auch mal in die Hand nehmen und testen, wie leicht sich die großen Regale dank eines ausgeklügelten Systems bewegen lassen.

Britta Panzer freute sich über das rege Interesse der Teilnehmer: „Es sind noch viel mehr Leute gekommen als bei unserem letzten Tag der offenen Tür vor zwei Jahren.“

Und so wurden aus den ursprünglich drei geplanten Führungen durch das Herz des Stadtarchivs fünf.



Die Besucher lauschen gebannt, was Stadtarchivarin Britta Panzer (rechts) über die Erhaltung, die Herkunft und die Benutzungsbedingungen der Archivbestände erzählt.



Dr. Manfred Spitzer hält Vortrag über Einsamkeit

Manfred Spitzer hält einen Vortrag zum Thema „Einsamkeit – medizinische und gesellschaftliche Folgen des Trends zur Individualisierung (und was man dagegen tun kann)“ am Montag, 14. Mai, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen.

Prof. Dr. med. Dr. phil. Manfred Spitzer ist in Singen kein Unbekannter. Bereits zum dritten Mal ist er zu Gast in der Singener Stadthalle. Auf Einladung der Singener Kriminalprävention referiert er über die zunehmende Einsamkeit in der Gesellschaft. Dabei wird auch thematisiert, was die steigende Angst in der Bevölkerung mit der zunehmenden Einsamkeit zu tun hat.

Eintritt: Erwachsene 14 Euro (Vorverkauf 12 Euro), Schüler/Studenten 6 Euro (im Vorverkauf 5 Euro). Tickets sind über das Ticketportal Reservix im Vorverkauf bzw. bei der Tourist Info Singen in der Marktpassage (Telefon 07731/85-262/-504) und/oder Stadthalle erhältlich. – Infos: Singener Kriminalprävention (SKP), Telefon 07731/85-544/-705.

Aus den Fraktionen

CDU

Erörterungstermin zum Kiesabbau im Dellenhau weckt Hoffnungen

Der Erörterungstermin des Regierungspräsidiums Freiburg zum Kiesabbau im Waldgebiet „Dellenhau“ in Hilzingen war ein wichtiger und Hoffnung weckender Termin.

Kann bzw. darf das Regierungspräsidium über eine Ausnahmegenehmigung einem Antragsteller eine Abbaugenehmigung in einem Sicherungsgebiet erteilen, wenn die Umstände es nicht verlangen? Das ist die Frage! Zumal der Regionalplan Rohstoffe derzeit sowieso überarbeitet wird. Und für die Umwandlung eines Sicherungsgebietes in ein Vorranggebiet normalerweise ein Raumordnungsverfahren erforderlich ist.

Deshalb wurde zu Beginn der Erörterung sehr viel Zeit aufgewendet für die Herausarbeitung der Frage, ob der Bedarf an Kies gedeckt werden kann. Klar herausgestellt werden konnte in der Veranstaltung, dass der regionale Bedarf aus den bestehenden Abbauflächen gedeckt werden kann. Nach intensivem Nachfragen wurde auch bekannt, und dies war neu, dass sich bereits andere Kiesunternehmer, allerdings nicht der Antragsteller, weitere Abbauflächen im westlichen Hegau sichern konnten. Die Versorgungssicherheit ist damit mittelfristig eindeutig gegeben.

Es ist nicht Sache des Regierungspräsidiums, einem bestimmten Unternehmen über eine Ausnahmegenehmigung zu Abbauflächen zu verhelfen, wenn der Bedarf es nicht erfordert; dies gilt insbesondere gerade dann in hohem Maße, wenn damit so viele schwerwiegende Nachteile für die davon betroffenen Menschen und Tiere verbunden sind, wie bei einem möglichen Kiesabbau im Dellenhau (Abbau von 14 Hektar Wald bei einer vergleichsweise geringen Kiesmächtigkeit, Lärm, Staubemission, Verkehrsbelastung, Landschaftsschutz; Krankenhaus und Waldfriedhof in unmittelbarer Nähe) . Dies wurde bei dem Erörterungstermin noch einmal ganz klar von den betroffenen Bürgermeistern, Gemeinderäten, Bürgern und Rechtsanwalt Sparwasser ausführlich dargestellt.

Wegen dieser Gemengelage hatten sich die Gemeinderäte der vier betroffenen Gemeinden Hilzingen, Singen, Gottmadingen, Rielasingen-Worblingen) in ihren Gemeinderäten im letzten Jahr auch mehrheitlich gegen einen Kiesabbau im Dellenhau ausgesprochen.

Im Ergebnis verließ ich den Termin mit dem guten Gefühl, dass sich beim Regierungspräsidium etwas bewegt, die Angelegenheit nicht pro Antragsteller entschieden ist. Abteilungsleiter Johannes Dreier, der die Veranstaltung leitete, hinterließ bei mir eindeutig diesen Eindruck.

Veronika Netzhammer
Fraktionsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung

des Regierungspräsidiums Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen. Der Entwurf der Verordnung mit Anlagen liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Raum 1.38, vom **9. April bis einschließlich 8. Juni 2018** während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Die Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung) kann auch im Internet unter www.singen.de, Rubrik „Bekanntmachungen“ eingesehen werden.



Die *Thüga Energie eröffnete in Singen zwei Strom-Schnellladesäulen, an denen Ökostrom geladen werden kann. Zwei weitere Schnellladesäulen folgen demnächst. Auf dem Bild: Projektleiter Peter Ehret von der Thüga Energie, Erwin Gräble und Rainer Gehl von den Thüga Energienetzen, Joachim Hafner (Volkswagen-Zentrum), Oberbürgermeister Bernd Häusler, Klimaschutzmanager Markus Zipf sowie Thüga-Energie-Geschäftsführer Dr. Markus Spitz.*

Thüga Energie:

Zwei Strom-Schnellladesäulen neu in Betrieb genommen

Zwei neue Strom-Schnellladestationen hat die Thüga Energie in Singen in Betrieb genommen. Damit sorgt der regionale Energieversorger dafür, dass das Ladesäulen-Netz immer dichter wird. An der Scheffelhalle in der Schaffhauser Straße und beim Volkswagen-Zentrum in der Stockholzstraße können Elektroautofahrer den Akku ihres Stromers innerhalb kurzer Zeit kostenlos aufladen.

Mehr als 112.000 Euro hat die Thüga in die zwei neuen Ladesäulen investiert. Ein Anteil von 40 Prozent wurde durch das Bundesförderprogramm „Ladeinfrastruktur“ bezuschusst.

„Damit die Elektromobilität einen ernst zu nehmenden Anteil auf unseren Straßen erreichen kann, müssen wir das Ladenetz weiter verbessern – quantitativ und qualitativ“, ist Dr. Markus Spitz, Geschäftsführer der Thüga Energie, überzeugt. Beim regionalen Energieversorger hat man sich deshalb bewusst für echte Schnellladesäulen mit 50 kW Ladeleistung entschieden, an denen zwei Autos gleichzeitig „tanken“ können. Innerhalb von 30 Minuten vermag ein durchschnittlicher Akku bis zu 80 Prozent geladen werden. Das ist deutlich schneller als an der heimischen Steckdose oder an herkömmlichen Ladesäulen.

Drei gängige Steckertypen sind installiert, so dass alle Elektroautos problemlos angeschlossen werden können. „Wie bei all unseren Ladestationen bieten wir auch an den neuen Schnellladesäulen 100 Prozent Ökostrom an“, betont Spitz. Nur so macht seiner Ansicht nach der alternative Elektroantrieb Sinn, weil nur dann Elektroautos CO_2-neutral unterwegs sind. Weil es keinen Verbrennungsmotor gibt, fallen lokal auch keine weiteren Schadstoffe an.

„Die zwei neuen Stationen sind jedoch erst der Anfang“, sagt Dr. Markus Spitz. Die Thüga wird 2018 fünf weitere Schnellladesäulen installieren. Zwei davon werden in Singen (am Rathaus und vor dem Hegau-Tower) errichtet, drei weitere im Versorgungsgebiet in Rheinland-Pfalz. Auch für diese übernimmt der Bund 40 Prozent der Kosten.

Der Singener Oberbürgermeister Bernd Häusler freut sich über das Engagement der Thüga Energie für die E-Mobilität in der Stadt. „Mit der Verbesserung der Infrastruktur bei den Ladestationen wird auch die Attraktivität der Elektroautos weiter zunehmen“, ist er überzeugt.

Stadthalle Singen

Wolfgang Schorlau stellt seinen neuen Roman vor



Donnerstag, 22. März: Wolfgang Schorlau, stellt seinen neuen Roman „Der große Plan“ bei einer vhs-Veranstaltung vor.

Wolfgang Schorlau, der bekannte Autor politischer Krimis, stellt seinen neuen Roman „Der große Plan“ bei einer Veranstaltung der Volkshochschule Landkreis Konstanz am Donnerstag, 22. März, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen vor. Schorlaus Romanfigur, der Stuttgarter Privatermittler Georg Dengler, droht an seinem bisher größten Fall zu scheitern: Wer hat die EU-Beamtin Angela Förster entführt? Was hatte sie mit der so genannten Griechenlandrettung zu tun? Und vor allem: Wo sind die Milliarden europäischer Steuergelder wirklich gelandet?

Dabei hatte sich Georg Dengler gefreut, dass er zum ersten Mal einen wirklich gut bezahlten Auftrag ergattert hatte: Fürs Auswärtige Amt in Berlin sollte er nach Angela Förster suchen. Ein Handyvideo legt nahe, dass sie entführt wurde. Mithilfe seiner technisch versierten Freundin Olga gelingt es Dengler, vier verdächtige Männer zu identifizieren. Bevor er sie befragen kann, werden sie allesamt ermordet. Gibt es einen Verräter im Auswärtigen Amt? Oder gibt Denglers neue Mitarbeiterin Petra Wolff Informationen an die Killer weiter? Denglers Ermittlungen enden in einer Sackgasse.

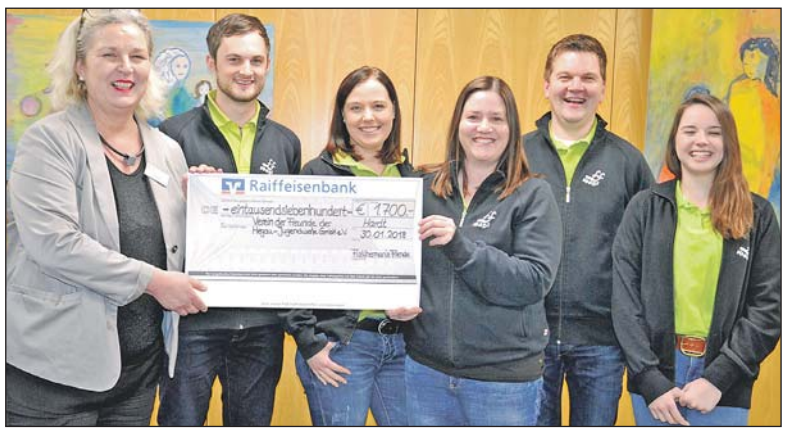
Die Entführte war als Beamtin an die Troika ausgeliehen worden, die Griechenland die Bedingungen der Eurogruppe diktiert hat. Liegt hier der Schlüssel für den Fall? Dengler nimmt einen neuen Anlauf und stößt auf das größte Geheimnis der so genannten Griechenlandrettung: Auf welchen Konten sind die vielen Milliarden europäischer Steuergelder letztlich gelandet?

Als Dengler die Namen der Personen und Institutionen ermittelt, die diese gewaltigen Summen kassiert haben, gerät er selbst ins Visier... Wolfgang Schorlau, Jahrgang 1951, lebt und arbeitet als freier Autor in Stuttgart. 2006 wurde er mit dem Deutschen Krimipreis sowie 2012 und 2014 mit dem Stuttgarter Krimipreis ausgezeichnet.

Die VHS-Vortragskarte ist bei dieser Veranstaltung gültig.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet: www.stadthalle-singen.de.

Fischerman´s Friends singen für das Jugendwerk



Geburtstag haben und andere beschenken, das tat der Chor Fis(c)herman´s Friends aus Hardt/bei Schramberg anlässlich seines 20-jährigen Bestehens – 1.700 Euro - kam dem Förderverein des Hegau-Jugendwerks (HJW) in Gailingen zugute. Den Spendenscheck überreichten (von links) Matthias Ginter, Sonja Pfaff, Karin Westphal, Michael Storz und Sarah Ginter.

Allgemeinverfügung

über ein Verbot von Treffen der Autotuning-Szene im Gebiet der Stadt Singen

Gemäß §§ 1, 3 Polizeigesetz des Landes Baden-Württemberg (PolG) in der zurzeit geltenden Fassung werden jedwede Treffen der Autotuning-Szene im Gebiet der Stadt Singen auf öffentlichen und privaten Flächen in der Zeit vom 29. März 2018, 0:00 Uhr bis 1. April 2018, 24:00 Uhr untersagt. Zur Autotuning-Szene gehören Fahrzeugführer, deren Fahrzeuge gegenüber der Serienproduktion an Karosserie, Fahrwerk, Motorleistung, Auspuff oder Bereifung technisch verändert wurden. Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf Fahrzeugen dieser Art.

Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Verfügung wird angeordnet.

Gegen die Person, die dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt wird ein Zwangsgeld gemäß § 49 Abs. 1 PolG i.V.m. §§ 19 Abs. 1 Nr. 1, 20, 23 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) in Höhe von 150,00 EUR angedroht und festgesetzt. Sollte die Person nach Festsetzung des Zwangsgeldes dieser Allgemeinverfügung nicht innerhalb einer Frist von 20 Minuten Folge leisten, wird eine Ersatzvornahme gemäß § 49 Abs. 1 PolG i.V.m. §§ 19 Abs. 1 Nr. 2, 20, 25 LVwVG in der Art angeordnet, dass das Kraftfahrzeug abgeschleppt und anschließend beschlagnahmt wird. Durch die Ersatzvornahme können Kosten in Höhe von 350,00 Euro zzgl. Kosten für die Verwahrung erhoben werden.

Eine Herausgabe des beschlagnahmten Fahrzeugs kann frühestens am 3. April 2018 erfolgen unter der Voraussetzung, dass in technischer Hinsicht Bedenken gegen die Teilnahme des Fahrzeugs am öffentlichen Straßenverkehr nicht bestehen. Die Herausgabe erfolgt erst nach Begleichung der entstandenen Kosten (Zurückbehaltungsrecht).

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadtverwaltung Singen, Hohgarten 2, 78224 Singen erhoben werden.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Hinweis:
Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann bei der Stadtverwaltung Singen, Hohgarten 2 (Rathaus), 78224 Singen, Zimmer 209, während der allgemeinen Sprechstunden (Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr sowie Mittwoch 14 bis 17 Uhr) eingesehen werden.

Singen, 6. März 2018

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Familien, Soziales und Ordnung am Dienstag, 20. März, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Integrationskonzept für die Stadt Singen: Projektdesign, Meilensteine und Zeitplanung

2. Integrationszentrum im Alten Zollhaus: Bauliche Veränderungen und Raumnutzungskonzeption

3. Naturkindergarten der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

4. Änderung der Benutzungsordnung für Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen (Anpassung an die Neuerungen im Infektionsschutzgesetz)

5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen (Hohentwiel) mit Neufestsetzung der Benutzungsgebühren ab dem 1. September 2018

6. Sozialraumansatz-Quartiersarbeit

7. Mitteilungen/Anträge

7.1 Ehrenamtliche Sprachmittler für Singen - Erweiterung der Kooperationspartnerschaft des Sprachmittlerdienstes durch die Stadt Singen als dritter Kooperationspartner neben der Stadt Konstanz und dem Landratsamt Konstanz

8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Kultur und Tourismus Singen

am Donnerstag, 22. März, um 16 Uhr in der Stadthalle (Seminarraum 2. OG, Hohgarten 4, Singen)

Tagesordnung:

1. Änderung der Nutzungsentgelte für die Scheffelhalle

2. Mitteilungen

2.1 Halbjahresbericht des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen 2/2017

3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

STADTHALLE SINGEN

„Amigos Gold“ – Die Jubiläumstour

25-mal Platin, 70-mal Gold und dreimal hintereinander Nummer 1 in Deutschland, Österreich und der Schweiz: Zwei Brüder aus Hessen haben das durch die Treue ihrer



17. März: „Die Amigos“

Fans geschafft, „Die Amigos“. Und die märchenhafte Karriere des erfolgreichsten Schlager-Duos Europas geht weiter – mit der neuen Album-CD „Zauberland“, die im Sommer vergangenen Jahres veröffentlicht wurde. Und mit der Tour „Amigos Gold“ feiern die beiden Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich mit ihren Fans ihren großen Erfolg. Am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr sind sie in der Stadthalle Singen zu Gast. Karten vom ursprünglichen Veranstalter sind weiterhin gültig!
Mit über 150 Auftritten pro Jahr sind Bernd und Karl-Heinz Ulrich mit Liedern, die zum Träumen, aber auch Nachdenken anregen, immer ganz nah dran an ihrem Publikum. Hunderttausende von Kilometern legen sie Jahr für Jahr gemeinsam mit dem Auto zurück, um ihre Fans von Dänemark bis nach Kroatien und Italien zu besuchen. „Viele Menschen haben dasselbe Gefühl für manche Lebenssituationen. Und wir sind zwei davon. Wir sind so wie sie. Wir freuen uns, wenn uns die Leute uns nach den Konzerten ansprechen und uns aus ihrem Leben erzählen, weil wir sie mit unseren Liedern im Herzen und der Seele berührt haben.“
Vorverkauf: Tourist Info Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei Reservix-Vorverkaufsstellen & www.stadthalle-singen.de.

„laufend mithelfen“

3. Volksbank-Stadtlauf durch Singen

Der dritte Stadtlauf der Volksbank eG (VoBa) Schwarzwald Baar Hegau durch die Singener Innenstadt findet am Sonntag, 6. Mai, statt. Getreu dem Motto des Laufs „laufend mithelfen“ spendete die VoBa im Vorjahr 8.000 Euro an zwei soziale Einrichtungen in Singen. Schirmherr der karitativen Veranstaltung ist wieder Oberbürgermeister Bernd Häusler. Er läuft auch beim Stadtlauf der Volksbank mit und meint: „Ich finde es toll, dass bei diesem Lauf niemand ausgegrenzt wird – ob alleine oder in der Gruppe, ob Jung oder Alt, ob mit Handicap oder als trainierter Sportler: Das Gemeinschaftserlebnis und der Spaß zählen.“

Jeder Teilnehmer kann die Strecke mit einer Länge von circa 2,4 Kilometern von 13 bis 15.30 Uhr beliebig oft laufen, wobei sich der Erlös ganz nach dem Motto „laufend mithelfen“ mit jeder weiteren Runde erhöht. Möglich wird dies durch die Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau, die als Veranstalter des Laufs pro Person und Runde durch die Innenstadt einen Euro spendet.

Der Erlös des Spendenlaufs, kommt wechselnden sozialen Einrichtungen zugute. In diesem Jahr werden mit der erlaufenen Spende zu jeweils gleichen Teilen der Hospizverein Singen und Hegau sowie Kinderchancen Singen unterstützt.

„Wir freuen uns sehr, das dritte Mal in Singen am Start zu sein und laden begeisterte Läufer zum Mitlaufen ein“, so Daniel Hirt, Vorstandsmitglied der Volksbank und Initiator des Laufs in Singen.

Der Stadtlauf ist als offener Volkslauf angelegt, an dem jeder einzeln oder in Gruppen teilnehmen kann. „Die Laufstrecke führt durch die Innenstadt in Singen, die Natur und schöne Parklandschaften. Wir haben das abwechslungsreiche Rahmenprogramm mit verschiedenen Musikkapellen für die Läufer und ihre Familien konzipiert“, meint Roland Striebel, Leiter Privat- und Geschäftskunden und Generalbevollmächtigter der Volksbank.

Natürlich wird es auch eine Siegerehrung geben, bei der die besten Teilnehmer und Gruppen öffentlich für ihre sportliche Leistung (und damit auch die indirekte soziale Unterstützung des Hospizvereins Singen und Hegau sowie von Kinderchancen Singen) mit Preisen geehrt werden. Um das leibliche Wohl und die Sicherheit mit Streckenposten kümmert sich die Abteilung Leichtathletik des Stadt-Turnvereins Singen.

„Für eine solche Laufveranstaltung braucht es einige Unterstützer“, so Daniel Hirt, der hier auf Sponsoren wie Edeka Münchow Märkte, Randegger Ottilien-Quelle, Intersport Schweizer, Singener Wochenblatt, Tanzschule Seidel und R+V Allgemeine Versicherung sowie viele andere hinweist.

Weitere Infos und Anmeldung: www.laufend-mithelfen.de



Freuen sich auf den dritten Stadtlauf der Volksbank eG (VoBa) Schwarzwald Baar Hegau durch die Innenstadt am Sonntag, 6. Mai. Motto: „laufend mithelfen“. Der Erlös des Spendenlaufs kommt zu jeweils gleichen Teilen dem Hospizverein Singen und Hegau sowie Kinderchancen Singen zugute.

Bürgermeldungen werden gut genutzt



Seit fast einem Jahr gibt es die „Bürgermeldungen“ in Singen“ und immer mehr Leute nutzen die Möglichkeit, schnell und unbürokratisch mit der Stadtverwaltung in Kontakt zu treten – egal, ob es sich um Glasscherben auf Fahrradwegen, umgestürzte Bäume oder wilder Müll handelt. Die Administratoren (von links) Marcel Da Rin, Osamah Khalifa und Manuela Stengele kümmern sich um die rasche Erledigung der gemeldeten Missstände. Aber auch Fragen, Wünsche, Ideen, Verbesserungsvorschläge, Lob und Kritik können geäußert werden – eine einfache Registrierung unter www.singen.de (Bürgermeldungen) genügt.

2000-Watt-Gesellschaft

Bitte achtsamer mit Lebensmitteln umgehen: Essen retten!

Betrachtet man die gesamte Kette vom Acker bis zum Teller, wirft Deutschland ein Drittel seiner Lebensmittel weg. Den Berechnungen der Umweltstiftung WWF zufolge sind das jährlich 18 Millionen Tonnen. Die größten Essensvernichter: der Lebensmittelhandel und die großen Verpflegungsbetriebe wie Mensen oder Schulküchen, wo teilweise ein Viertel der zubereiteten Lebensmittel im Mülleimer landet. Aber auch die Konsumenten tragen durch übertriebene Qualitätsansprüche, durch Hamsterkäufe bei Sonderangeboten oder fehlende Speisenplanung zur großen Verschwendung bei.

Dabei ist es so einfach, achtsamer mit Lebensmitteln umzugehen und dabei noch wirklich Geld zu sparen:

- Seinen Sinnen vertrauen: Das Mindesthaltbarkeitsdatum birgt so manches Missverständnis: Das aufgedruckte Datum dient nur zur Orientierung. Wenn also ein Joghurt laut Aufdruck abgelaufen ist, sollte man sich vor dem Wurf in die Tonne davon selbst überzeugen: sehen, riechen und schmecken.
- Einkaufszettel schreiben: Vor dem Einkauf den Bedarf an Lebensmitteln überprüfen und eine Einkaufsliste erstellen. Das bewahrt davor, zu viel einzukaufen und es dann zu Hause vergammeln zu lassen. Außerdem sollte man nicht mit leerem Magen einkaufen.
- Kühlschrank im Blick behalten: Was noch da ist, wird immer wieder vergessen. Bevor man einkaufen geht, sollte man also den Kühlschrank checken – und sich daran gewöhnen, alles, was offen ist, nach vorne in Sichtweite zu stellen. Dann bleibt es immer präsent.
- Kartoffeln und Gemüse mit Makel kaufen: Große Mengen Lebensmittel landen im Müll, bevor sie überhaupt die Supermärkte erreichen – in Deutschland rund zwei Millionen Tonnen pro Jahr. Unförmige oder zu kleine Mohrrüben, Gurken und Äpfel werden aussortiert. Krummen Kartoffeln und missgebildeten Kartoffeln kann man am besten beim Einkauf auf dem Wochenmarkt eine Chance geben.
- Richtig lagern: Das hat großen Einfluss auf die Haltbarkeit von Lebensmitteln. Kartoffeln und Zwiebeln beispielsweise haben es gerne dunkel und nicht zu kalt, und auch Tomaten und Zitrusfrüchte sind kälteempfindlich. Viele Frischwaren wie zum Beispiel Salat, Spinat und natürlich Milchprodukte gehören dagegen immer in den Kühlschrank.
- Reste verwerten oder einfrieren: Das Essen von gestern kann noch eine schmackhafte Grundlage für die Mahlzeit von heute sein. Aus der Tomatensoße wird schnell eine Zutat für die heutige Lasagne. Wenn nach einer üppigen Mahlzeit noch sehr viel übrigbleibt, sollte man es einfrieren. An Tagen mit wenig Zeit freut man sich auf den fertigen Vorrat aus dem Gefrierfach.

Weitere Informationen:
www.wirleben2oooowatt.com
www.lebensmittelwertschaetzen

Ein Veranstaltungskalender für Senioren

Der erste gesamtstädtische Veranstaltungskalender für Seniorinnen und Senioren ist erschienen. Er liegt u.a. im Rathaus, im Bürgerzentrum und im DAS 2 kostenfrei zur Abholung bereit. Auch beim Stadtseniorenrat ist der Kalender erhältlich: dienstags von 14 - 16 Uhr und donnerstags von 9 - 12 Uhr.
Das städtische Seniorenbüro hatte bereits im vergangenen Jahr einen Veranstaltungskalender für die Südstadt erstellt – in Zusammenarbeit mit dem Beratungsunternehmen translake. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wurde der Kalender nun auf die Gesamtstadt ausgeweitet (SINGEN *kommunal* berichtete).

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 17. März, 9 Uhr:
Eucharistiefeier
Sonntag, 18. März, 10 Uhr:
Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: Klinikchor „Sisingas“)
Dienstag, 20. März, 14.15 Uhr:
Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 24. März, 9 Uhr:
Eucharistiefeier

Freitag, 23. März, 19 Uhr: **Taizé-Andacht mit Abendmahl** in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Beethovenstraße 50)

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 18. März, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (Brigitte und Stephan Sauter-Servaes, musikalische Gestaltung: Franz Meister)

Palmsonntag, 25. März, 11 Uhr:
Ökumenischer (Schwester Leokadia Ebel, musikalische Gestaltung: Angelika Heim)
16 Uhr: Passionsliedersingen (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert, gestaltet von Mitgliedern des Schulorchesters Hegau-Gymnasium Singen, Leitung: Gabriele Haunz)

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4, Telefon 982590 info@bildungszentrum-singen.der
Pilgern im Hegau – Fluss-Schleife Aach mit Erholungseffekt. Tageswanderung entlang der Aach und zahlreicher Naturschutzgebiete bis zur ehemaligen Wasserburg Meldegg in Beuren a.d.A. am 17. März, 10 - 16 Uhr, Leitung: Marlies Bohner-Fahr.

Frühjahrs-Malkurs ab 22. März, fünf Abende, Kurs von 17.15 - 19.15 Uhr, Leitung: Chantal Lagrange.

Fit im Seniorenalter, zehn Vormittage ab 23. März, jeweils 10.30 - 11.30 Uhr, Leitung: Diana Lünse-Weidner.

Seniorenbüro: Mehr als nur Kino



Das Seniorenbüro war mit Gabriele Glocker und Verena Zupan im Foyer des Cineplex vertreten, um sich und ihre Aufgaben vorzustellen.

An einem Montagnachmittag im Monat steht das Cineplex in Singen ganz unter dem Zeichen der Senioren. Gleich drei Kinosäle stehen der älteren Generation zu drei verschiedenen Uhrzeiten zur Verfügung. Die Themen und Filme werden vom Singener Stadtseniorenrat sorgfältig ausgesucht und im Vorfeld zur Probe angesehen. So entsteht ein halbjährliches Programm, das die Senioren aus dem Haus und ins Kino lockt.

„Es ist unglaublich, was hier los ist!“, so Gabriele Glocker, welche die Gelegenheit nutzte, die Aufgaben des kommunalen Seniorenbüros im Foyer des Cineplex vorzustellen.

An einem Informationsstand kamen sie mit vielen Senioren ins Gespräch und verteilten Broschüren über ihre Arbeit.

Ganz offensichtlich, so Gabriele Glocker und Verena Zupan, kommen die Menschen hier nicht nur her, um einen Film zu schauen, sondern sie treffen sich auch zu einem Schwätzchen vorab bei einem kostenlosen Glas Sekt. Manche verabreden sich sogar regelmäßig.

Programme für das Seniorenkino gibt es beim Stadtseniorenrat (August-Ruf-Straße 13), im Seniorenbüro (Julius-Bührer-Straße 2) oder direkt im Cineplex.

Wer mehr über die Arbeit des Seniorenbüros erfahren möchte, meldet sich einfach bei Gabriele Glocker, Telefon 07731/85-540, oder bei Verena Zupan, 07731-85-709.

Hegau-Gymnasium: Best of Musik-Abi



Zum Konzert der Musikabiturienten des Hegau-Gymnasiums sind alle Interessierten am Samstag, 17. März, um 20 Uhr in die Aula des Hegau-Gymnasiums eingeladen. Äußerst erfolgreich absolvierten sechs Schülerinnen und Schüler ihren ersten fachpraktischen Teil der diesjährigen Musikabiturprüfung. In Form eines „Best of Musik-Abi-Konzertes“ geben die jungen Musiker nun einen kleinen Einblick in ihr anspruchsvolles und vielfältiges Prüfungsprogramm. Präsentiert werden abwechslungsreiche Werke für Oboe, Blockflöte, Gesang, Violoncello, Posaune, Tenorhorn, Klavier und Harfe. Zum Abschluss bringt man Ensemblestücke des gesamten Musikkurses zu Gehör. Der Eintritt ist frei.

Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle bleibt am Mittwoch, 21. März, wegen einer Fortbildung geschlossen.

Gelbe Säcke
Donnerstag, 15. März: Gelbe Säcke

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 15. März, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 16. März, 18 Uhr: Rosenkranz
Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion
18 Uhr: Fastenandacht

Krankenkommunion am Donnerstag, 15. März, um 16 Uhr im „Haus zum Feierabend".

Musikverein
Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins findet am Freitag, 23. März, um 20 Uhr im Gemeindehaus statt.

Grundschule sucht Krankheitsvertretung
Die Grundschule Beuren sucht ab sofort für ca. drei Monate eine freundliche Person (weiblich oder männlich) für ihre Betreuungskinder von Montag bis Donnerstag von 12.15 bis 15 Uhr. Mithilfe bei der Essensausgabe und Betreuen einer Gruppe beim Erledigen der Hausaufgaben. Rückfragen an Schulleiter Klaus Gresser, Telefon 46731.

Fastenessen und Osterbasar
Die Frauengemeinschaft lädt zum Fastenessen und Osterbasar im Pfarrhaus am Sonntag, 18. März, ab 11.30 Uhr herzlich ein. Nach dem Mittagessen gibt es Kaffee und Kuchen (Erlös für Hilfsprojekte in Afrika). Der Osterbasar findet von 11.30 bis 16 Uhr statt (Erlös für notwendige Arbeiten am Pfarrhaus Beuren). Die Frauengemeinschaft freut sich auf viele Besucher.

Wichtige Telefonnummern
- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180 6077211r

Bohlingen

SINGEN *kommunal*
Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 4. April: Montag, 26. März, 11 Uhr.

Sportverein
Der Sportverein Bohlingen 1949 e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Generalversammlung am Samstag, 7. April, 20 Uhr, ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Ehrungen und Wahlen.
Schriftliche Anträge sind bitte bis spätestens 31. März beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Genaue Tagesordnung: www.sv-bohlingen.de

Trubehüeter-Zunft
Die Trubehüeter Zunft Bohlingen e.V. lädt zur Generalversammlung mit Wahlen am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr ins Vereinsheim des Sportvereins herzlich ein.

Rentnernachmittag
Die Rentner treffen sich am Donnerstag, 15. März, um 14 Uhr in Iznang im Gasthof „Seehof". Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention hält einen Vortrag zum Thema Sicherheit. Wer keine Mitfahrgelegenheit hat, kann sich melden unter Telefon 23 782

Friedingen

SINGEN *kommunal*
Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 4. April: Montag, 26. März, 15 Uhr.

Gelber Sack
Donnerstag, 15. März: Gelber Sack

Frühjahrskonzert
Die Akkordeon-Spielgemeinschaft Friedingen und Schlatt lädt zum Frühjahrskonzert am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr in die Schlossberghalle ein, wo die Besucher auf eine Reise durch Frankreich mitgenommen werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Eintritt frei).

Gottesdienste
Sonntag, 18. März 10.30 Uhr: Familiengottesdienst
Dienstag, 20. März 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Blut spenden
Donnerstag, 29. März, 14 - 19.30 Uhr: Blutspende-Aktion des DRK in der Schlossberghalle.

Hausen an der Aach

Bürgercafé
Donnerstag, 15. März, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

Gelbe Säcke
Freitag, 16. März: Gelber Sack

Kirchliches
Sonntag, 18. März, 9 Uhr: Heilige Messe
18 Uhr: Fastenandacht

Reblaus-Zunft
Die Reblaus-Zunft lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 16. März, um 20 Uhr ins „Reblaus-Stüble" am Lindenplatz ein.

Sportverein
Der Sportverein lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Generalversammlung am Freitag, 23. März, um 20 Uhr in die Eichenhalle ein. Neben den üblichen Geschäftsberichten stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

Feuerwehrprobe
Montag, 19. März, 19.30 Uhr: Probe der Aktiven der Abteilungswehr am Gerätehaus.

Schlatt unter Krähen

Ortschaftsrat tagt
Dienstag, 20. März, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus. Tagesordnung: Infotafel am Rathaus und www.schlatt-unter-kraehen.de

Ortsvorsteher
Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Freitag, 23. März, 18 bis 19 Uhr
– Montag, 26. März, 18 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung.

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist am Mittwoch, 21. März, wegen einer Fortbildung erst ab 14.30 Uhr geöffnet.

Gelbe Säcke
Freitag, 16. März: Gelbe Säcke

St. Johanneskirche
Freitag, 16. März, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe
Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr: Hl. Messe
18 Uhr: Fastenandacht

Hegauer Burghexen
Die Hegauer Burghexen laden alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner zur Generalversammlung mit Wahlen am 25. März, 18 Uhr, ins Clubheim der Hohenkrähenhalle ein. Anträge sind bis 17. März schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Treff für junge Familien
Familien aus der Nordstadt mit Neugeborenen und Kindern bis sechs Jahren sind zu einem offenen Treffen am Dienstag, 27. März, von 16 - 18 Uhr ins Familienzentrum Im Iben herzlich eingeladen. Die Eltern können mit anderen Vätern und Müttern ins Gespräch kommen und Kontakte knüpfen, während die Kinder miteinander spielen. Zwischen 16 und 18 Uhr kann jeder kommen, wie es ihm am besten passt - unverbindlich, zwanglos, kostenlos, ohne Anmeldung - hineinschnuppern ist erwünscht. Diese Familientreffen werden einmal monatlich angeboten, jeweils dienstags von 16 - 18 Uhr. Die nächsten Termine: 24. April und 22. Mai.
Kontakt:
Familienzentrum Im Iben,
Richard-Wagner-Straße 14a,
Telefon 07731/31897

PTSV Nordstern
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins PTSV Nordstern Singen-Schlatt sind zur Hauptversammlung am Freitag, 23. März, 20 Uhr, in den Sportlertreff (Hohenkrähenhalle) eingeladen. Neben den üblichen Regularien stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Anträge schriftlich bis 22. März beim Vorstand einreichen.

Überlingen am Ried

Ortsvorsteher
Am heutigen Mittwoch, 14. März, findet keine Ortsvorsteher-Sprechstunde statt.

Frauengemeinschaft
Am 1. April werden die Jahresbeiträge per Bankeinzug eingezogen. Um Kosten wegen falscher Daten zu vermeiden, sind Änderungen der Bankverbindung bis 23. März bei Sandra Helmlinger, (Telefon 922060, E-Mail: s.helmlinger@web.de) zu melden.

TSV-Termine
Freitag, 16. März, 18 Uhr: SV Mühlhausen A – SG Böhringen A (Kiesgrüble Ehingen)
Samstag, 17. März, 13 Uhr: TuS Meersburg B – SG Bohlingen B (Sommertal Meersburg)
14.30 Uhr: SG Überlingen/Ried C – SG Aach-Linz C (Bohlingen)
17 Uhr: SV Allensbach 2 – TSV Überlingen/Ried (Riesenberg K)
Freitag, 23. März, 17.45 Uhr: SG Böhringen E2 – SG Dettingen-Dingelsdorf E (Böhringen)
18.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried D – SG Markelfingen D2
Samstag, 24. März, 14 Uhr: SG Böhringen A – SG Liggeringen A2 (Bohlingen)
15 Uhr: SG Denkingen B – SG Überlingen/Ried C (Sportplatz Menningen)
Sonntag, 25. März, 11 Uhr: SV Markelfingen E – SG Böhringen E (Riedstadtion Markelfingen)
13 Uhr: SG Überlingen/Böhringen 2 – SC Gottmadingen-Bietingen 3 (Böhringen)

Dorfgalerie
Die Überlinger Dorfgalerie wird am Freitag, 16. März, im Alten Schulhaus eröffnet. Die Ausstellung ist an den vier Wochenenden bis 8. April geöffnet: freitags, 15 – 18 Uhr, samstags, 10 – 16 Uhr, sonntags 10 – 14 Uhr; am Osterwochenende nur am Samstag. Unter dem Motto „Schönes Handgemachtes aus unserem Dorf" können Überlinger Hobby-Kunsthandwerker ihre Werke ausstellen. Bisher gemeldet: Getöpfertes, Schmuck, Textiles, Faltschnittkarten. Die Initiatoren hoffen, dass sich noch mehr Hobbykünstler beteiligen.

IMPRESSUM
Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Überlingen am Ried

Herausforderungen bewältigen

Generalversammlung des Musikvereins

Kürzlich lud der Musikverein Überlingen am Ried zu seiner Generalversammlung ein, um über die letztjährigen Ereignisse und Entwicklungen des Vereins zu unterrichten. Wolfgang Morschl konnte einen ausführlichen Bericht über die musikalischen und arbeitsintensiven Tätigkeiten geben. Insgesamt 20 öffentliche, musikalische Auftritte hatte der Verein. Für ganz besondere Momente sorgten 2017 das Jahreskonzert, sowie der Auftritt am Weinfest in Auggen.
Veronika Schoch wurde für Ihre 30 jährige Treue zum Verein gedankt. Viele Jahre war sie als Schriftführerin und Jugendleiterin in der Vorstandschaft des Vereins tätig. Auch sie bekam ein kleines Präsent vom Vorsitzenden Klaus Rimmele überreicht. Die offizielle Ehrung erfolgt dann am Jahreskonzert.
Andrea Schuhmacher konnte erneut über einen positiven Kassenbestand des Vereins berichten. Sie bedankte sich ganz besonders bei allen Spendern, die den Verein unterstützen.
Einen Überblick über die komplette Jugendausbildung, sowie der stattgefundenen Auftritte



30 jährige Mitgliedschaft im Verein: Veronika Schoch.
swb-Bild: Verein

der 18 Zöglinge konnte Franziska Lauber, stellvertretende Jugendleiterin, verschaffen. In Kooperation mit den beiden Musikvereinen aus Bohlingen und Bankholzen sind in den beiden Jugendorchestern insgesamt »Junge Hüpfer« 22 Kinder und im »JBO« 26 Jugendliche aktiv mit dabei. Unter der musikalischen Leitung von Mareike Knopf stehen in diesem Jahr Konzerte in den drei Ortschaften an. Für 2019 ist eine Konzertreise ins Ausland geplant.
Einen musikalischen Rückblick über das vergangene Jahr gab auch Vorstand Klaus Rimmele im Auftrag von Dirigent Florian Fritschi, der an diesem Abend leider verhindert war.
Beim Punkt 9 wurden 2. Vorstand Andreas Gnädig, Schriftführer Wolfgang Morschl, Roland Maier als passiver Beisitzer und Stefanie Brutscher und Inga Frank, beide als aktive Beisitzerinnen, wiedergewählt. Philipp Gartmaier wurde als Festwart einstimmig neu in die Vorstandschaft aufgenommen. Die Entlastung dieser nahm Ortsvorsteher Bernhard Schütz vor, der dem Verein für 2018 einen großen musikalischen Erfolg wünschte.
Das 125 jährige Jubiläum des Blasmusikverbandes am großen Festwochenende vom 8. bis 10. Juni in Singen wird für alle Mitglieder eine Herausforderung werden. Zuvor wird das Jahreskonzert am 28. April um 19.39 Uhr in der Riedblickhalle mit den beiden Jugendorchestern stattfinden, was der erste große musikalische Höhepunkt in diesem Jahr sein wird. Unter dem diesjährigen Motto »Wunschkonzert der Register« wird jetzt schon ein ganz besonderer Abend versprochen.
Weitere aktuelle Infos und interessante Neuigkeiten rund um den Musikverein gibt es unter: www.musikverein-ueberlingen.de oder auf der Fanpage des Vereins auf facebook.de.

Bohlingen

Neue Köpfe in Vorstandschaft

Generalversammlung des MV Bohlingen

Der Musikverein Bohlingen kann sich über neue Gesichter in der Vorstandschaft freuen. Nachdem die Vorstandsmitglieder im Rahmen der Hauptversammlung ihre Tätigkeitsberichte über das Vereinsjahr 2017 vorgestellt hatten und die alte Vorstandschaft von der Versammlung einstimmig entlastet worden war, standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Dabei ließen sich zwei langjährige Vorstandsmitglieder nicht mehr aufstellen. Manfred Müller schied nach zehnjähriger Vorstandstätigkeit aus dem Amt des zweiten Vorsitzenden aus. Für ihn wurde Johannes Krotz gewählt, der in der bisherigen Vorstandschaft den Posten des Jugendleiters innehatte. Als Jugendleiterin rückte die bisherige aktive Beisitzerin Angela Peter auf. Als neue Beisitzer wurden Marianne Krotz und Sven Knecht gewählt. Der Rest der Vorstandschaft blieb unverändert. Heike Erb wurde als erste Vorsitzende wiedergewählt, Dominik Beck als Kassier, Roland Matt als Dirigent und Dominique Hahn als Schriftführer. In seinem Bericht gab Dirigent Roland Matt zu-



Der Vorstand des MV Bohlingen (v.l.): Tino Erb, Michael Graf, Siegmar Peter, Sven Knecht, Johannes Krotz, Christian Stofel, Heike Erb, Dominik Beck, Angela Peter, Berthold Riedmann, Marianne Krotz, Roland Matt.
swb-Bild: Verein

sätzlich zu seiner obligatorischen Probenstatistik Ausblick auf ein neues Unterhaltungsprogramm sowie auf das bevorstehende Jahreskonzert im November. Geplant ist ein Benefizkonzert zugunsten des Haus am Mühlebach in Ehingen. Heike Erb gab ihrerseits einen Ausblick auf die bevorstehenden Großveranstaltungen, die einige Kraftanstrengungen kosten werden. Sie appellierte an ihre Musiker, auch diese arbeitsreichen Wochenenden der Bohlinger Sichelhenke und des Verbandsmusikfestes mit Freude anzugehen.
Am Ende der Versammlung nahm der stellvertretende Präsident des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee, Jürgen Schröder, noch die Gelegenheit wahr, verschiedene Musiker für ihre langjährige Tätigkeit im Verein zu ehren. Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Franziska Weißmann, Simon Krotz und Nina Hirt geehrt. Die Ehrung für zwanzigjährige Mitgliedschaft erhielten Anika Müller und Eva Bisinger-Ehinger. 30 Jahre im Verein sind Stephanie Müller, Christoph Haberkorn, Daniela Städele, Katja Keller und Lisa Grässer. Heike Erb und Michael Graf wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt und somit zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Mehr unter www.musikverein-bohlingen.de.

- Anzeige -

GEWERBE-Aktionstage GOTTMADINGEN

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

In allen Gewerbegebieten und der Ortsmitte



AKTIONSTAGE IN GOTTMADINGEN AM 17. UND 18. MÄRZ MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG

AKTIONEN UND ATTRAKTIONEN

Die ganze Vielfalt des Gewerbes lockt nach Gottmadingen



Sie machen mit und haben viel zu bieten: die Gewerbetreibenden aus Gottmadingen mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins, Alexander Growe (oben rechts).

swb-Bilder: mu



Kleine und große Handwerker können in der Werkstatt von Ideal Möbelbau selbst aktiv werden.

Der Name ist Programm: Die Gewerbe-Aktionstage am Wochenende in Gottmadingen versprechen Aktionen und Attraktionen in vielerlei Facetten. 37 Fachbetriebe, Handwerker und Händler in der Ortsmitte sowie den Gewerbegebieten Goldbühl, Katzental und IPG öffnen am Samstag, 17. März, und am Sonntag, 18. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr ihre Türen und präsentieren die große Vielfalt des Gottmadinger Gewerbes - ergänzt von fünf auswärtigen Ausstellern aus dem Hegau. Der verkaufsoffene Sonntag lockt zudem von 12 bis 17 Uhr zum gemütlichen Bummeln und Einkaufen. »Ich bin überwältigt von der großen Anzahl der Teilnehmer, die einen tollen Querschnitt des Gewerbes in Gottmadingen aufzeigen«, fasst Alexander Growe, 1. Vorsitzender des Gewerbeverein Gottmadingen zusammen. Geboten wird an den beiden Aktionstagen neben einer Fülle an Informationen, Neuheiten aus unterschiedlichen Branchen und interessanten Vorführungen besonders für die kleinen Besucher allerlei Action. Ob Kinderbagger (K&M Luibrand), eine Zaubershow (Firma Osann am Sonntag ab 13 Uhr), die beliebte Hüpfburg zum austoben oder der Magier, der Luftballons modelliert - für Unterhaltung der Kleinen ist bestens gesorgt. In der Werkstatt von Ideal Möbelbau können Jung und Alt ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen und die Fahr Schlepperfreunde zeigen die hohe Kunst des Containerstapelns. Indoor-Golf und die Präsentation einer Laserschießanlage bietet Pro Marine, der kleinste Uhrmacher-Drehstuhl der Welt ist bei Ideal Möbelbau zu bewundern und kreative Tipps rund um den Garten gibt Freiraum Faszination Garten. Rund um den Kaffee geht es bei Better Days Coffee, modischen Schick zeigt das Curvy Model Anuschka in Christines Modehaus (Sonntag von 11 bis 17 Uhr) und wichtige Ratschläge zur Einbruchprävention finden die Besucher bei EAK-B.I.S. Security (bei Freiraum). Zum Ausprobieren bietet Fahrrad Joos geführte E-Mountainbike-Schnuppertouren an und natürlich eine große Auswahl an Rädern für Groß und Klein. Bei so vielen Angeboten dürfen feine Leckereinen zur Stärkung an den Aktionstagen nicht fehlen: Neben Herzhaftem vom Grill (Brachat & Schönle), Kaffee und Kuchen bei den Fahr-Schlepperfreunden und leckeren Häppchen mit Prosecco bei »il fiore Mode und mehr« lädt Markus Bruderhofer mit seinem Team zum genussvollen Mitfeiern des 20. Geburtstages von »Delikat essen« mit feinen Kostproben und der Band »Extraschicht« am Sonntag ein.

Mehr Informationen unter: www.gewerbeverein-gottmadingen.de.

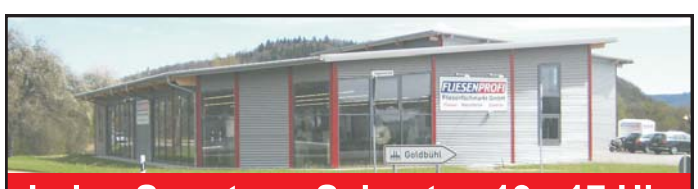


Rohr- und Abwassertechnik
Manuel Wentzel
Grabenlose Kanalsanierung
Sanitäre Installationen
Abwasserpumpen und Rückstauschutz
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 – 9211974
info@abwassertechnik-wentzel.de
www.abwassertechnik-wentzel.de

SIMPLYTRAIN fitness
Simplytrain Gottmadingen
20 Min. Personal-Training
Anneliese-Bilger-Platz 1
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 – 31 92 102

premio Reifen+Autoservice
Bruttel
Reifen- und Autoservice GmbH
Inh. Mike Bruttel
Robert-Gerwig-Str. 7, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-72674 · Fax 07731-836474
E-Mail: info@bruttel-autoservice.de
www.premio.de · www.bruttel-autoservice.de

FOTO GRAF
Inh. Claus Sachsenmaier
www.foto-graf-gottmadingen.de
Gottmadingen
Sternengässle 1
Tel.:07731/976476
Kinderportrait - Aktion
Am Sonntag 18.03.2018 fotografieren wir
Ihr Kind zum Sonderpreis!
13x18 für 6,00 € / 15x20 für 8,00€
sofort zum Mitnehmen!



Jeden Sonntag - Schautag 13 - 17 Uhr
keine Beratung - kein Verkauf
FLIESENPROFI
Fliesenfachmarkt GmbH
Fliesen Natursteine Zubehör
Zeppelinstraße 36,
78244 Gottmadingen
Tel.: (07731) 7913765
Fax: (07731) 7913786
www.fliesenprofimarkt.de



Abbruch
Baugruben
Recycling
K&M LUIBRAND
GmbH & Co.KG
Fuhr- und Baggerbetrieb
Carl-Benz-Straße 14
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 7913740
Fax 07731 7913741
Mobil 0171 4637293
info@kmluibrand.de
www.kmluibrand.de

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «
Frühjahrsausstellung 2018
17. + 18. März 2018
10:00 bis 17:00 Uhr
Unser Highlight am Sonntag:
ab 12:00 Uhr
mit Blasmusik
Brachat & Schönle KG · Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen

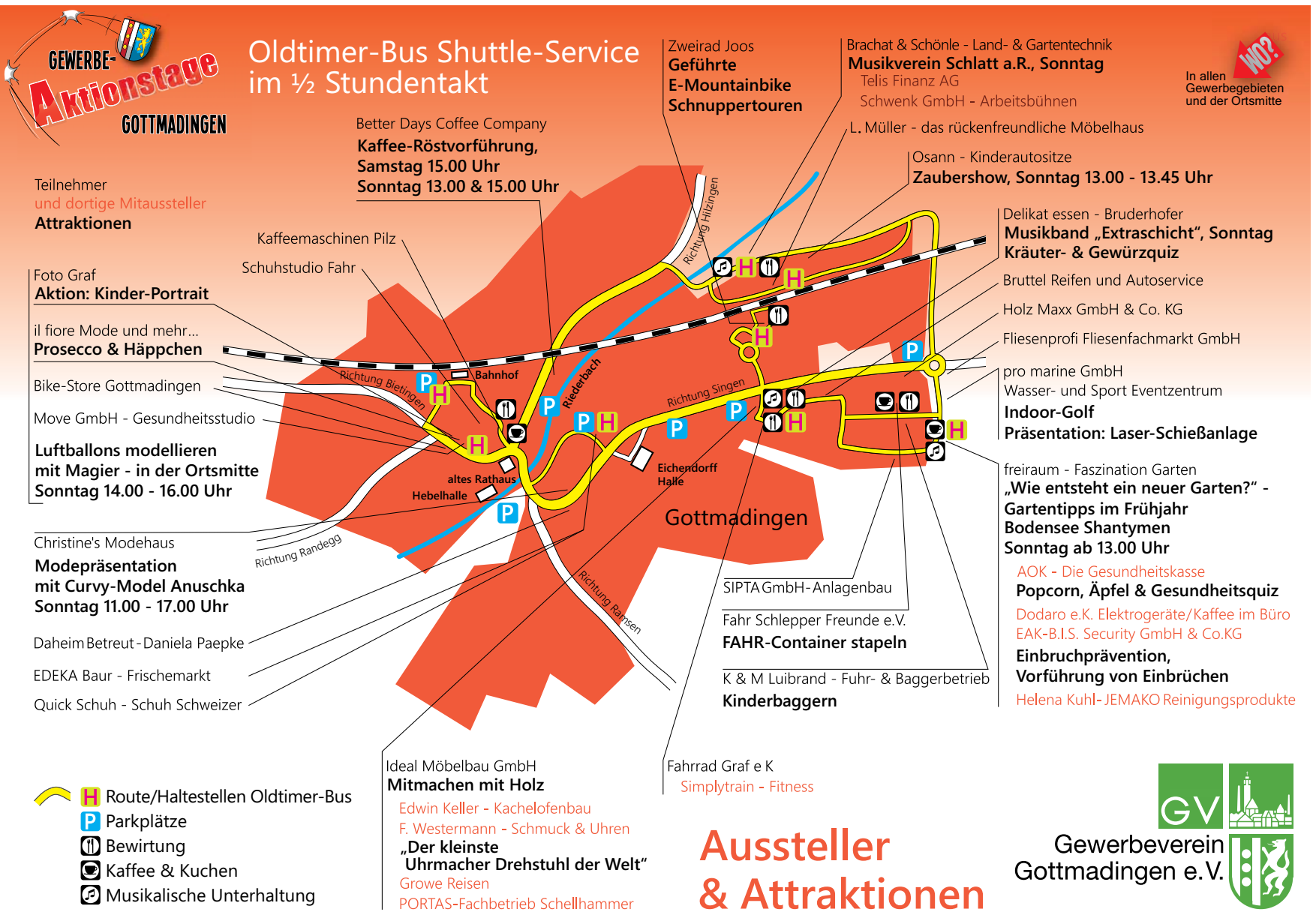
GEWERBE-Aktionstage GOTTMADINGEN

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

In allen Gewerbegebieten und der Ortsmitte



AKTIONSTAGE IN GOTTMADINGEN AM 17. UND 18. MÄRZ MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG



Aussteller & Attraktionen

GV Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

Wir machen bei den Aktionstagen in Gottmadingen mit, ...

»... um aufzuzeigen, welche Vielzahl an Fachbetrieben es in Gottmadingen gibt und um uns im Ort zu präsentieren.«
Claus Sachsenmaier, Foto-Graf

»... um die Vielfalt des Gewerbestandortes Gottmadingen aufzuzeigen.«
Robert Hug, Ideal Möbelbau

»... damit Gottmadingen aufblüht.«
Steffen Zufahl, Freiraum

»... um unseren Kunden eine Vorschau auf die neusten Modelle für das Frühjahr zu zeigen und sie persönlich zu beraten.«
Christian Himmel, Fahrrad Graf

»... um den Bürgern eine entspannte Plattform zu bieten, die lokalen Angebote wahrzunehmen.«
Manfred Bönisch, Better Days Coffee

»... weil sie einen festen Platz in unserem Kalender haben und wir unseren Betrieb transparent vorstellen können.«
Florian Völlkopf, Brachat & Schönle

Mitmachen und gewinnen
Fleißig Stempel sammeln

Gottmadinger Geschenk Gutscheine im Gesamtwert von 350 Euro winken den Besuchern bei der Stempel-Rallye. Mitmachen ist ganz einfach: In den Unternehmen und Geschäften liegen Info-Flyer aus, auf deren Rückseite Stempel aus verschiedenen teilnehmenden Firmen gesammelt werden müssen. Mindestens einen Stempel aus den vier Gebieten Ortsmitte, Katzental, Goldbühl und IPG sind notwendig, um bei der Auslosung dabei zu sein. Die Ziehung der glücklichen Gewinner findet am Sonntag, 18. März, um 17.30 Uhr bei »Delikat essen« Bruderhofer in der Robert-Gerwig-Straße 3 statt. Die Namen der Gewinner werden auch in der nächsten WOCHENBLATT-Ausgabe veröffentlicht.



Kommen, probieren, genießen – Markus Bruderhofer lädt zum 20. Geburtstag von »Delikat essen« ein und offeriert »Feines aus dem Hegau«







EINLADUNG
in der Gewerbestr. 18 testen Sie:

- Massagesessel
- Relaxsessel
- Bürostühle
- Wellness Bett
- M-EXTENDER



... das rückenfreundliche Möbelhaus in Gottmadingen

Müller

L. Müller GmbH
Gewerbestr. 18
78244 Gottmadingen
07731/97020
www.m-extender.de

Besuchen Sie uns bei Ideal-Möbelbau!
Seit über 25 Jahren Edwin Keller
Kachelofenbau • Fliesenbeläge
MEISTERBETRIEB
78250 Tengen · www.keller-kachelofenbau.de

Fahrrad Graf
Gottmadingen Lkr. Konstanz
GEWERBE-Aktionstage GOTTMADINGEN
Gewerbeverein Gottmadingen e.V.
Gewerbegebiete Goldbühl Katzental Industriepark
Samstag & Sonntag 17. & 18. März 2018
Verkaufsoffener Sonntag
Kommen Sie an der Gewerbeschau zu Fahrrad Graf – unser Fachpersonal bietet Ihnen eine persönliche Beratung & und den Komplett-Service rund ums Rad ...
Bestaunen Sie mehrere SHOW-TRUCKS voll mit E-Bikes/Mountainbikes und stoßen Sie mit uns auf ein kostenloses Glas Sekt an.
Zeppelinstr. 1 • 78244 Gottmadingen • Tel. 07731/62227 • www.fahrradgraf.de

Viel Spaß ...



an den Aktionstagen in Gottmadingen.

Rossella Celano
Tel. 07731/8800-33
r.celano@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

- Anzeige -

GEWERBE-Aktionstage GOTTMADINGEN

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

In allen Gewerbegebieten und der Ortsmitte



AKTIONSTAGE IN GOTTMADINGEN AM 17. UND 18. MÄRZ MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG

AUS VERBUNDENHEIT UND TRADITION

Bürgermeister Dr. Michael Klinger über das Gewerbe in Gottmadingen

WOCHENBLATT: Handel, Handwerk, Industrie – das Gewerbe hat in Gottmadingen einen besonderen Stellenwert – was sind die Gründe dafür?

Michael Klinger: Gottmadingen und die Gottmadingerinnen und Gottmadinger haben seit jeher eine hohe Verbundenheit zu ihren Industriebetrieben. Aus der Tradition, von Fahr und Bilger heraus, haben wir ein neues Industriegebiet mit zahlreichen namhaften Firmen, allen voran Constellium mit alleine fast 700 Arbeitsplätzen entwickeln können. Beim Handel ist es uns gelungen, die Einkaufszentren nicht vor die Tore der Gemeinde auf die grüne Wiese zu lassen, sondern in den Ortskern zu integrieren. Das sorgt nicht nur für kurze Wege, sondern auch für eine Stärkung der Einzelhandelsgeschäfte im Ortskern. Diese profitieren von der Magnetwirkung der großen Zentren, sicherlich aber auch von der Schweiz. Gerade im Bereich des Einzelhandels gibt es nichts, was in Gottmadingen fehlt. Auf die kompetenten Einzelhändler können wir ebenso stolz sein, wie auf zahlreiche fachkundige Handwerksbetriebe aller Branchen. Kostenlose Parkplätze in der Ortsmitte runden das Bild ab.

WOCHENBLATT: Was braucht es, um den Gewerbestandort Gottmadingen für die Zukunft weiter zu stärken?

Michael Klinger: In erster Linie die Stärkung bestehender Betriebe. Die Mehrzahl der Arbeitsplätze wird dadurch geschaffen, dass bestehende Firmen sich vor Ort erweitern. Wenn wir diese Entwicklung begleiten wollen, braucht es die bessere Ausnutzung bestehender Gebäude, ich denke hier zum Beispiel an die Gebäude der ehemaligen Firma Fahr, wo bereits Millionen investiert wurde um einen Teil davon wieder auf einen aktuellen Stand zu bringen. Wir brauchen aber aus meiner Sicht zwangsläufig auch weitere Flächen, damit bestehende Firmen erweitern und sich neue innovative Betriebe, die weiter Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft nach Gottmadingen bringen, ansiedeln können.



Gottmadingens Bürgermeister Michael Klinger: »Der Gewerbeverein hat eine ganz wichtige Verbindungsfunktion.«

swb-Bild: mu/Archiv

WOCHENBLATT: Welche Rolle spielt der Gewerbeverein für die Entwicklung des Gewerbes vor Ort?

Michael Klinger: Aus meiner Sicht hat der Gewerbeverein eine ganz wichtige Verbindungsfunktion. Er bündelt nicht nur die Interessen der unterschiedlichen Bereiche Handel, Handwerk und Industrie, sondern vertritt diese auch in ganz positiver und konstruktiver Weise, zum Beispiel gegenüber der Gemeinde nach außen. Nicht nur mit den Aktionstagen, sondern auch mit anderen gemeinsam organisierten Veranstaltungen, wie dem Weihnachtsmarkt, setzt der Gewerbeverein gemeinsame Akzente.

WOCHENBLATT: Wie unterstützt die Gemeinde die örtlichen Gewerbetreibenden?

Michael Klinger: Auf ganz vielfältige Weise, hier nur einige Beispiele: Mit dem Gemeinschaftsprojekt Gottmadinger Geschenkgutschein halten wir Kaufkraft in Gottmadingen, mit der Tischmesse Meeting-Point-Hegau bieten wir den Betrieben eine Plattform, um sich nach außen zu präsentieren und mit der Leerstandsbörse, über die die Gemeinde professionell leere Gewerbeimmobilien vermarktet, helfen wir mit, neue Betriebe vor Ort anzusiedeln.

Die Fragen stellte Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



Der Frühling kommt – Zeit für das passende Rad. Bei den Aktionstage gibt es viel Auswahl.

Auf Tour mit dem Oldtimerbus

Mit dem schmucken Oldtimerbus können die Besucher der Aktionstage am Sonntag, 18. März, eine gemütliche Tour durch Gottmadingen genießen. Von 11 bis 17 Uhr fährt im halbstunden Takt der Shuttlebus kostenlos acht verschiedene Haltepunkte von der Ortsmitte durch die Gewerbegebiete Goldbühl, Katzental und IPG an. Nach Lust und Laune kann ein Zwischenstopp eingelegt werden, um die Betriebe genau unter die Lupe zu nehmen und bei den Mitmachaktionen dabei zu sein.



Mit dem Oldtimerbus entspannt unterwegs durch die Aktionstage.

swb-Bilder: mu



AOK Die Gesundheitskasse.

EAK B.I.S. Security
Alarm- und Sicherheitstechnik
Einbruch • Brand • Video • Zutrittskontrolle
Schützen auch Sie sich vor Einbruch, Diebstahl, Überfall, Vandalismus und Feuer mit einer Gefahrenmeldeanlage von uns.
EAK-B.I.S. Security GmbH & Co. KG
Karl-Bücheler-Str. 6
D-78315 Radolfzell
Tel. 07732-82329 -450
www.eak-bis-security.de

natürlich. regional. guet.
Feines aus dem Hegau
Delikat essen
20 Jahre
Robert-Gerwig-Str. 3
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 77 07
www.feines-aus-dem-hegau.de

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Helena Kuhl
Selbständige
JEMAKO Vertriebspartnerin
78239 Rielasingen-Arlen
Tel. 07731 / 918 360
E-Mail: helena-kuhl@jemako-mail.com
Sie finden uns bei Freiraum Zufahl, Zeppelinstraße 26, Gottmadingen.

Oh la la
Neue Schuhe zum Verlieben schön!
Eine Spur mehr Schuh
Schauen Sie sich die neusten Trends der Schuhmode an
SCHUH STUDIO
Bettina Fahr
Dorfgärten 1
78244 Gottmadingen
Verkaufsoffener Sonntag
am 18. März von
12.00 bis 17.00 Uhr
Reinschauen lohnt sich
www.schuhstudio.com

BETTER DAYS COFFEE
Hand Roasted
J.G. Fahr Str. 1/1 Gottmadingen
WWW.BETTERDAYSCOFFEE.DE

dodaro
ENTERTAINMENT. HOME. SERVICE.

Christine's
MODEHAUS
MANN FRAU
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING, (FH)
Hauptstr. 67
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

Spezialwerkstatt für alte Uhren
Ferdinand Westermann
Ferdinand Westermann
Spezialwerkstatt für alte Uhren
Schneckenweg 9
78244 Gottmadingen
Tel.: 07731 72834
Fax: 07731 74306
ferdiwestermann@gmx.de

pro marine
Wasser & Sport-Eventzentrum
- Alles fürs Schnorcheln und den Tauchsport
- Laserschießen und Golfsimulator
- Geführte Quad-Touren u.v.m.
- Ihr Partner für Privat- und Firmenevents
Zeppelinstr. 32 · Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 8 22 67 86
E-Mail: promarine@promarine.de
www.promarine.de

EDEKA
BAUR

bikestore
gottmadingen
Hauptstraße 26
78244 Gottmadingen
www.bikestore-gottmadingen.de

freiraum
Faszination Garten
S. Zufahl
Zeppelinstraße 26
D-78244 Gottmadingen
t +49 (0)7731 836 546
www.freiraum-gestaltung.com

STEPHAN OSANN HANDEL
SOH
GEWERBESTR. 22
78244 GOTTMADINGEN

Il fiore
Mode & mehr...
Im Sternengässchen
(beim Fitnessstudio Move)
78244 Gottmadingen
Öffnungszeiten:
Mo,Di,Do,Fr:
9.30-18.00 Uhr
Sa: 9.30-12.30 Uhr
Mittwoch geschlossen!

DAS PLUS AN GESCHMACK
GRAPE FRUIT
Mineralwasser
PLUS
Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz
RANDEGGER.DE

Holzfenster
nie mehr streichen!
Aluminiumverkleidung von außen
vorher
✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei
Rufen Sie uns an:
07733/5442
PORTAS
www.schellhammer.portas.de

LUST AUF KAFFEE?
Kaffeemaschinen Pitt
Bahnhofstrasse 2
78244 Gottmadingen
Autorisierter Service-Partner
Bahnhofstraße 2, Gottmadingen

SCHWENK
VERMIETUNG ■ VERKAUF ■ SERVICE ■ SCHULUNG
SCHWENK ARBEITSBÜHNEN GMBH
Christoph-Schweizer-Straße 4
78713 Schramberg-Sulgen
Tel.: 07422/949097-0
Fax: 07422/949097-90
Email: info@schwenk-ab.de
Web: www.schwenk-ab.de

TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft
Michael Klich
Ihr Unternehmensberater für den privaten Haushalt
Mobil: +49 173 3242278
Email: Michael.Klich@telis-finanz.de
https://telis-berater.de/michael-klich

SIPTA
Service für Industrie, Produktion und Technische Automation
SIPTA GmbH • Zeppelinstr. 17
78244 Gottmadingen
Tel.: +49 (0)7731 1690560
Fax: +49 (0)7731 1690588
info@sipta.eu www.sipta.eu

- Anzeige -

18. OSTERMARKT IN ENGEN

BUMMELN, SCHAUEN UND GENIESSEN

Kunsthandwerker, Häschen und offene Türen



Wunderschöner Osterschmuck und Blumengestecke werden auf dem 18. Ostermarkt in Engen angeboten.



Erste Frühlingsboten kündigen sich mit dem 18. Ostermarkt in Engen an, der am Sonntag, 18. März, in die Hegaustadt lockt. Von 11 bis 18 Uhr wird den Besuchern in der malerischen Altstadt und im »Alten Stadtgarten« ein buntes, frühlingshaftes Angebot präsentiert.

Knapp 200 Teilnehmer werden mit anspruchsvollem Kunsthandwerk, origineller Oster- und Blumendekoration sowie feinen Leckereien auch in diesem Jahr den Ostermarkt zu einem Besuchermagnet weit über den Hegau hinaus machen. Metallkunst, Töpferhandwerk, Schönes aus Filz und Murano-Glas sowie Spielzeug, Schmuck und originelle Accessoires sind nur einige der verlockenden Angebote, die auf die Ostermarkt-Besucher warten.

Zudem werden die neusten Auto-Modelle und landwirtschaftliche Nutzgeräte von vier Engener Autohäusern präsentiert. Besonders sehenswert ist auch in diesem Jahr die Osterausstellung im Rathaus, die mit viel Kreativität von den Kindern der Engener Kindergärten und Schulen gestaltet wird. Ein Gewinnspiel im Rathaus verspricht attraktive Preise und auch zahlreiche Einzelhändler werden am Ostermarkt-Sonntag von 12 bis 17 Uhr ihre Türen weit öffnen oder mit einem Stand präsent sein. Die Engener Stadt- und Erlebnisführer nutzen die Gelegenheit, um sich vorzustellen und für Kulturfreunde lockt das Städtische Museum Engen + Galerie von 11 bis 18 Uhr mit seinen Ausstellungen.

Große, bunte Ostereier schmücken am Ostermarkt-Sonntag den Vorstadtbrunnen und die historische Engener Altstadt. Im »Alten Stadtgarten« werden kleine Häschen aus Biesendorf zur Freude der kleinen Besucher durchs Gras hoppeln und im Rathaus sowie in der Stadtbibliothek warten noch weitere Attraktionen für Kinder. Manch einer der Aussteller lässt sich bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und zeigt, die hohe Kunst des Glasblasens, des Holzschnitzens oder der Aquarellmalerei.

»Der Ostermarkt ist ein Alleinstellungsmerkmal der Stadt Engen und lockt Besucher aus nah und fern an«, fasst Wirtschaftsförderer Peter Freisleben zusammen. Er erwartet Besucher in mehreren Reisebussen, die aus ganz Baden-Württemberg und Stuttgart in den Hegau kommen, um über den Ostermarkt zu bummeln und den besonderen Flair der historischen Altstadt zu genießen.

Für Gäste aus dem Hegau empfiehlt er die Anreise mit dem Seehas, der im 30-Minuten-Takt aus Richtung Konstanz, Radolfzell und Singen nach Engen fährt.

Weitere Informationen rund um den 18. Engener Ostermarkt gibt es unter www.engen.de



Kunterbunte Luftballons sind bei den kleinen Besuchern sehr beliebt.

VIEL SPASS FÜR KINDER

11 – 13 Uhr: Kinderschminken mit Bastelaktionen der Engener Kindergärten

12 – 15 Uhr: Kunstvolle Bemalung von Erinnerungstassen

12 – 15 Uhr: Glitzer-Tattoo-Spaß für Kinder und Jugendliche

Stadtbibliothek

14 – 16.30 Uhr: Tolle Osterbastelaktion für alle Kinder ab zwei Jahren

Altstadtbereich

12 – 15 Uhr: Ein Luftballonkünstler mit Ballonmodellage ist unterwegs

Ganztags

- Ein Drehorgelspieler und ein Alleinunterhalter sind in der Altstadt unterwegs
- Eine Hüpfburg wartet auf Kinder und Jugendliche am Kriegerdenkmal



Mit buntem Osterschmuck putzt sich die Engener Altstadt zum Ostermarkt am Sonntag heraus. *swb-Bilder: mu/Archiv*

ENGEN Schau mal an!



18. ENGENER OSTERMARKT
SONNTAG, 18.03.2018, 11-18 UHR, ALTSTADT ENGEN
KUNSTHANDWERKERMARKT, KINDERPROGRAMM, VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12-17 UHR

Aus Hegauer Streuobst fruchtig frische AUER Obstsäfte
vielfach DLG-prämiert
Hegauer Süßmostkelterei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

DIE KOLA AUS DER HEIMAT



RANDEGGER.DE

Ihr Partner im Holzbau
P. MOHR
BAUSCHREINEREI · HOLZBAU
Zimmerarbeiten
Innenausbau
Treppenbau
Wärmedämmung
Altbausanierung
Wintergärten
Photovoltaik
Trapez/Sandwichbleche
78234 Engen-Welschingen
Otto-Hahn-Straße 6
TELEFON 0 77 33 / 97 77 08
Fax 0 77 33 / 97 77 09
E-Mail: holzbau-mohr@t-online.de

Freuen Sie sich ...
an diesem besonderen Markt und lassen sich inspirieren zu tollen Osterideen.



Rossella Celano
Tel. 07731/8800-33
r.celano@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Hörwelt
JANA RITTER
wünscht allen frohe Ostern
Robert-Bosch-Straße 1, 78234 Engen, Tel.: 07733 3603063

autohaus ruprecht
Die Marken der Ruprecht Gruppe
Krauchenwies Balingen Engen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Engener OSTERMARKT
78234 Engen Schwedenstraße 11-13 Tel.: 07733/9403-0
Unfall?? Panne?? Abschleppdienst rund um die Uhr 07576-97916 www.aurup.de

TAG DER RÜCKENGESUNDHEIT

»RÜCKENFIT« an der frischen Luft



TIPP 1

Walking zur Stabilisierung

Walking ist die ideale Form von Bewegung in der Natur zur Vorbeugung von Rückenschmerzen. »Durch den Einsatz der Arme rotieren Schultergürtel und Becken diagonal gegeneinander. Dies trägt zur Stärkung der Rumpfmuskulatur bei. Zudem regt die gleichmäßige, sanfte Bewegung im Becken- beziehungsweise Lendenbereich den Flüssigkeitsaustausch der Bandscheiben an – dadurch bleiben sie fest und elastisch«, so Dr. Sabarini, Neurochirurg aus Berlin. Positiver Nebeneffekt: Mit Walking sagt man auch überflüssigen Pfunden den Kampf an.

TIPP 2

Barfuß Schmerzen davonlaufen

Oftmals haben Rückenschmerzen ihren Ursprung auch in den Füßen, denn moderne Schuhe führen dazu, dass die Fußmuskulatur nachlässt. Die Füße werden schwach und es kommt zu Fehlstellungen und muskulären Dysbalancen, die wiederum Rückenschmerzen verursachen. Barfußlaufen fördert den natürlichen Bewegungsablauf und hilft so den Rücken zu entlasten. Oft ist aber dauerhafte Entlastung nötig - hier helfen spezielle Einlagen vom Orthopäden.

TIPP 3

Rückenfit an frischer Luft

Unter dem Motto »Rückenfit an der frischen Luft« steht dieses Jahr die Bewegung in der Natur zum Tag der Rückengesundheit am 15. März im Mittelpunkt. Bereits ein paar Minuten Bewegung im Freien regen Kreislauf, Stoffwechsel und Durchblutung an. Die Intensität spielt hierbei nur eine untergeordnete Rolle. Ein weiterer Pluspunkt: Der Aufenthalt im Freien hilft den Vitamin-D-Speicher aufzufüllen und das Sonnenvitamin ist wichtig für die Stärkung von Knochen und Muskeln.

TIPP 4

Guter Schlaf kann Wunder wirken

Auch ein Höchstmaß an Bewegung kann durch eine schlechte Schlaf-Ergonomie wieder zunichte gemacht werden – und die Rückenschmerzen sind trotzdem da. Passen Bett, Matratze und Kissen nicht zur Person, kann es zu Problemen an den Bandscheiben, Muskeln, Bändern und Sehnen kommen. Hier helfen Fachgeschäfte, die den Körper ganz genau durchmessen können - und in der Folge manch kleines »Wunder« bewirken.

HAPPY FIT
AUS FREUDE AM SPORT

Studio Singen Happy Fit
Josef-Schüttler-Str. 19 · 78224 Singen
Tel. +49 (0) 7731 144874 · Fax: +49 (0) 7731 596068
E-Mail: team@happy-fit.eu

Studio Radolfzell Happy Fit
Herrenlandstr. 58 · 78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732 9407699 · Fax: +49 (0) 7732 9407699
E-Mail: team@happy-fit.eu

- Rücken- und Beweglichkeitscircle
- Funktionales Training und vielfältiges, interessantes Kursangebot
wie z. B.Cycling, Crosstraining, Sixpack, Rückenfit
- NEU in Radolfzell: ZUMBA
und vieles mehr

Nutzen Sie im Kombi unsere beiden Studios in Singen und Radolfzell.
Reinschauen lohnt sich – unser kompetentes und motiviertes Team freut sich auf Ihren Besuch !

www.happy-fit.eu

HAPPY FIT
AUS FREUDE AM SPORT

RÜCKENGESUNDHEIT



Noemi Antonucci mit Beate Gräber im Mrs. Sporty Radolfzell. *swb-Bild: of*

DIE SCHMERZEN WEGBEWEGEN

Zum Beispiel mit »five« im Studio

Die meisten Menschen mit Rückenschmerzen haben eine lange Leidensgeschichte hinter sich. Das Fatalste daran: um Schmerzen zu vermeiden, fängt man an sich anders zu bewegen, und macht die Schmerzen damit nur noch schlimmer.

Um diesen Kreislauf zu durchbrechen, gibt es einige Behandlungsmethoden, mit denen die Physiotherapeuten wie Cladia Damaske aus Singen beste Erfahrungen gemacht haben.

Aber man kann auch selbst aktiv werden. Im Singener Fitness-Studio »Happy Fit« setzt man auf das Konzept »five«.

»Schon nach zwei bis drei Trainingseinheiten kann ein Unterschied spürbar werden«, wird durch die Erfinder von »five« herausgestellt, die auf Erfahrungen seit 1993 mit ihrem hölzernen Geräteparcours setzen können. Denn »five« stellte manche gängige Trainingsmethode auf den Kopf.

Das Muskel-Meridian-System wird angesprochen und der Energiefluss in den Meridianen kann aktiviert werden. Muskeln, Sehnen wie Faszien (Bänder) werden geschmeidiger und damit die schmerzfreie Bewegung immer einfacher - und obendrein kann man - auch durch zusätzliches Training - die Muskeln stärken, ohne gleich »Muskelpakete« anzulegen.

MIT BANDSCHEIBEN IST NICHT ZU SPASSEN

Rückenschmerzen können auch sehr tiefgreifende Ursachen haben. Darauf verweisen die neurologischen/neurochirurgischen Praxen von Dr. A. Bani wie Dr. B. Hashemi in Singen: Mit einem Bandscheibenvorfall ist nämlich gar nicht zu spaßen, denn Nerven kann man in der Regel nicht heilen, wenn sie erst mal massiv durch eine Fehlstellung der Bandscheibe in der Wirbelsäule geschädigt sind.

Die Diagnose muss freilich auch nicht gleich Operation bedeuteten, was ja doch ein markanter Eingriff wäre. Viele Therapiemöglichkeiten gibt es, um den Patienten wieder die nachhaltige Bewegungsfreiheit zu geben, denn damit kann auch eine Gewichtsreduktion verknüpft werden, die mitunter eine der Ursachen für das Wirbelsäulenproblem ist, das dringend nach einer Entlastung ruft.

TRAINER HELFEN

Für manches Rückenproblem braucht es einfach auch die individuelle Lösung.

Beate Gräber aus Radolfzell hat diese im Studio von Mrs. Sporty erlebt, das sie inzwischen schon seit zehn Jahren mit Freude besucht. Sport treibt sie schon von Jugend an, durch ihre sitzende Bürotätigkeit und vielleicht eine Fehlhaltung sorgten aber Verspannungen und Blockaden zu wiederholten Besuchen in der Krankengymnastik. »Hier im Studio war es die Begleitung durch die Trainerinnen, die kontrollierten, dass die Übungen auch ihre Wirkung erzielen konnten«, lobt Beate Gräber, die ihre Verspannungen hier im Training lösen konnte. »Besonders gut ist, dass der Zeitaufwand für drei Trainingsrunden sehr gering ist und die Öffnungszeiten sehr flexibel für mich als berufstätige Frau.« »Durch unser neues Trainingskonzept mit dem ›Smart Trainer‹, das bei den Kundinnen sehr gut angekommen ist, gibt es zudem einen ganz individuellen Trainingsplan mit viel Abwechslung und saisonalen Schwerpunkten«, unterstreicht Studioleiterin Noemi Antonucci. »Das macht wirklich immer gute Laune«, ergänzt Beate Gräber.



Beim Nordic-Walking werden viele Muskelgruppen positiv aktiviert, die auch für Rückenprobleme verantwortlich sind. Dafür bieten sich viele Gruppen im Hegau an. *swb-Bild: of*

Neurochirurgische Praxis und Wirbelsäulenchirurgie
Dr. med B. Hashemi
und Kollegen



Dr. B. Hashemi,
Dr. S. Hinder
Fachärzte für
Neurochirurgie,
Anästhesiologie,
Spezielle
Schmerztherapie

Unser Erfolg liegt in der Zufriedenheit unserer Patienten

Bei den Rückenschmerzen sind selten die Nerven beteiligt oder liegt selten ein Bandscheibenvorfall als Grund für die Schmerzen vor. Vielmehr sind die Schmerzen aufgrund der Arthrose der Gelenke, Wirbelgleiten oder Veränderungen in den knöchernen Strukturen bedingt. Bei Beteiligung der Nerven ist es von enormer Bedeutung, dass der Druck von den Nerven genommen wird, um weitere Schäden zu vermeiden. Ein Nerv kann nicht repariert werden. Die operative Entlastung schafft die Voraussetzung, dass die Nerven sich erholen können, falls das Potenzial dazu noch vorhanden ist. Je länger der Druck auf den Nerven besteht, desto schlechter wird auch die Prognose sein. Eine ausführliche, komplette und fachmännische Abklärung der Rücken- oder Rückenbeinschmerzen ist von enormer Bedeutung und sollte zeitnah erfolgen.

**Zertifiziertes Schmerzzentrum
der deutschen Gesellschaft f. Neurochirurgie
Master-Zertifikat der deutschen Wirbelsäulengesellschaft
Zertifiziertes Wirbelsäulenzentrum
der deutschen Wirbelsäulengesellschaft**

Spezielle Schmerztherapie
ambulante und stationäre Operationen

– Wirbelsäulenoperationen
– Hirn- und Rückenmarkoperationen
– Minimalinvasive Schmerztherapie
– Bandscheibenoperationen
– Iliosakralgelenksoperationen
& Minimalinvasive Operationen

**Hegau-Bodensee-Kliniken Singen Virchowstr.10, 78224 Singen,
Tel: 07731 796190, Fax: 07731 796196
info@neurochirurgie-singen.de, www. neurochirurgie-singen.de**

MRS.SPORTY
www.mrssporty.com

2 WOCHEN GARANTIE.
JETZT ZUFRIEDEN STARTEN.*

Gültig bis 30.04.2018 für die ersten 30 Mitglieder

Mrs.Sporty Radolfzell
Böhringerstr. 44
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-8237510
www.mrssporty.de/club107

Mrs.Sporty Singen
Ekkehardstr. 34
78224 Singen
Tel.: 07731-907320
www.mrssporty.de/club381

* Zusätzliches Sonderkündigungsrecht: Bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 30.04.2018 erhalten die ersten 30 Neumitglieder die Möglichkeit, innerhalb der ersten 14 Tage ab Vertragsschluss die Mitgliedschaftsvereinbarung zum Ablauf der ersten 14 Tage schriftlich zu kündigen.
Inhaber Mrs.Sporty Radolfzell: Markus Fahr, Böhringerstr. 44, 78315 Radolfzell

Singen, Hauptstr. 42 – Hohenkrähenstr. 3
gesunde Schuhe
Tel. 0 77 31 / 6 25 40
Orthopädietechnik
Tel. 0 77 31 / 6 00 75
www.ehinger.gesunde-schuhe.de
Gesunde Schuhe
Ehinger



Rückengesundheit
durch sensomotorische Einlagen

sie **aktivieren**, **stärken** und **stabilisieren** die **Fußmuskulatur.**
Impulse die sich auf die gesamte Muskelkette übertragen

**Optimales Fuß- und Bewegungstraining
bei jedem Schritt**



**Wir beraten und fertigen
individuell und gezielt nach Ihren Bedürfnissen**

**Mit dem "passenden" Schuh aus unserer neuen
Kollektion sind Sie immer "gut zu Fuß" ...**

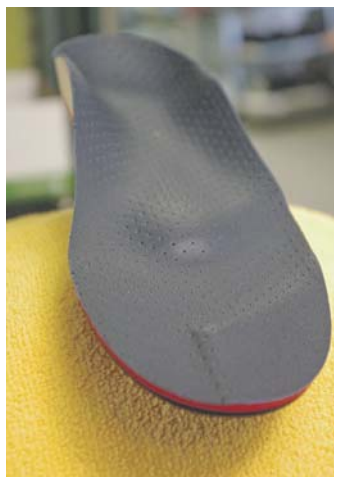
KLEINE URSACHE - GROSSE WIRKUNG

Oft ist es gar nicht der Rücken selbst

Rückenschmerzen gelten seit Jahren als die Volkskrankheit Nr. 1. Die Ursachen dieser und auch ähnlicher Beschwerden liegen bei 80 Prozent der Patienten jedoch nicht in den Knochen, Gelenken und Bandscheiben, sondern in den Muskeln, Sehnen oder »Faszien«.

Nicht selten sind Fehlstellungen der Füße oder gar eine schwache Fußmuskulatur – die kann übrigens auch Auslöser für manche Fehlstellung wie Knick- oder Senkfuß sein – die Ursache hartnäckiger Rückenbeschwerden, ist aus dem Sanitätshaus Ehinger zu erfahren.

Dagegen gibt es dank neuer Entwicklungen eine effektive Abhilfe: sogenannte »sensomotorische Einlagen«, die fast in jeden Schuh passen. Diese Einlagen wurden entwickelt um die Fußmuskulatur zu aktivieren, zu stärken und zu stabilisieren. Über die spezielle Einlage erhält die Fußmuskulatur neue Impulse, die sich auf die gesamte Muskelkette übertragen, bis in den Rücken hinauf, weil sich die gesamte Körperhaltung positiv verändert, was auch durch verschiedene Studien nachgewiesen ist.



Kleiner Unterschied, große Wirkung. Sensomotorische Einlagen stärken die Fußmuskulatur nachhaltig. *swb-Bild: of*

15 JAHRE MIT DER SELBEN MATRATZE?

Nach dem Sport steuert eine gute Matratze zur aktiven Regeneration und somit zur Rückengesundheit bei, stellt Werner Jäger von Betten Diehl in Singen klar.

Beim Thema, wie lang man eine Matratze behalten sollte, brachte er zur Sprache, dass es unter anderem auch darauf ankommt, wie sich der Körper eines Einzelnen im Lauf der Jahre verändert.

So kann in einem Zeitraum von 15 Jahren (durchschnittliche Nutzungszeit einer Matratze in Haushalten) das Körpergewicht zu oder abnehmen und auch die Matratze schon längst »abgelegen« sein, was sich auch auf den Rücken auswirkt. Die Hersteller und Fachleute empfehlen deshalb übrigens den Wechsel der Matratzen auch schon nach 8 Jahren.

Zum Bestellen über das Internet meinte er: »Sie können sich ja nicht auf die Tastatur legen.« Matratzen aus dem Internet können zwar durch Gütesigel für gut befunden worden sein, das Probeliegen wird jedoch schwierig und eine zu harte oder zu weiche Matratze kann einem durchaus den Schlaf rauben.

In Rückenlage sollte die natürliche S-Form der Wirbelsäule erhalten bleiben, die Matratze muss sich dem Rücken und im Lordosebereich besonders gut anpassen, ist aus dem Pssst-Bettenhaus in Singen zu erfahren. Auch die Größe der Matratze muss stimmen: Sie sollte 20 cm länger als die Körpergröße des Schläfers sein und mindestens 90 bis 100 cm breit. Das Wichtigste bei der Betten-, Matratzen-, Kissen- und Zudeckenwahl ist jedoch eine professionelle Beratung. Nur durch sie ist gewährleistet, dass die Schlafumgebung optimal auf den Schläfer angepasst ist.



Der sogenannte Kniestand als Yoga-Übung bringt die Muskulatur über den Rücken hinaus auf Trab. *swb-Bild: gesunder-rücken.de*

MIT DEM »KATZENBUCKEL« MUSKELN LOCKERN

Neben mangelnder Bewegung verursachen auch übermäßiger Stress und psychische Belastungen Muskelverspannungen. Hier können Entspannungsübungen, wie Yoga, an der frischen Luft Wunder wirken. »Die Dehnung bestimmter Muskelgruppen fördert die Durchblutung der Muskulatur und die Kräftigungsübungen haben eine Entlastung der Wirbelsäule zur Folge. Dadurch senden die Nerven weniger Reize aus und die Schmerzen lassen nach«, sagen die Wirbelsäulenexperten.

Eine beliebte Übung ist beispielsweise der »Katzenbuckel«. Dazu einfach die Yogamatte im Freien ausrollen und in den Vierfüßlerstand gehen. Dann Wirbel für Wirbel ganz kontrolliert vom Becken aus einrollen, so weit es geht. Anschließend langsam ausrollen, bis der Rücken wieder gerade ist.



Einen starken, gesunden, schmerzfreien Rücken!
Simone Gilly-Röck
Tel. 07732/9909-44
s.gilly-roeck@wochenblatt.net
Karin Lenz
Tel. 07731/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967
Bei unseren Spezialisten & Experten erhalten Sie Rat, Hilfe & Unterstützung!



FIT BIS ZUM SOMMER
4 Monate trainieren für nur 199,00 €
FIT FUN SPORTSTUDIO
Schiesshüttenweg 2
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 1 44 84
www.fitundfun-sportstudio.de

Praxis für NEUROCHIRURGIE
Schmerztherapie, ambulante und stationäre Operationen
Dr. A. Bani & Kollegen
HBH-Klinikum Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen
Telefon: 0 77 31/82 26 80, www.neurochirurgie-bodenseeland.com



"Das Kreuz tut mir weh!" Wer kennt das nicht? Die ersten Verschleißerscheinungen treten an unseren Bewegungsapparaten bereits ab dem 35 Lebensjahr auf. Kommt ein Patient in unsere Praxis, erörtern wir bereits beim ersten Gespräch, welches Therapieziel sich der Patient von den unterschiedlichen Behandlungsmöglichkeiten wünscht. Patienten mit Rückenleiden oder Schmerzpatienten stehen eine Vielzahl von Möglichkeiten offen, beispielsweise die konservative oder medikamentöse Therapie, wofür wir dann einen Therapieplan zusammenstellen. Regelmäßige Kontrolluntersuchungen erlauben es, die Entwicklung und den Therapieerfolg zu überwachen und die therapeutische Vorgehensweise kurzfristig anzupassen. Auch ein interventionelles Verfahren, bei dem ein Medikament gezielt lokal verabreicht wird, und neurochirurgische Operationen mit anschließender Verlaufskontrolle werden von uns durchgeführt. Bei Menschen mit chronischen Schmerzen ist häufig das Ziel, die Patienten langfristig an eine regelmäßige körperliche Bewegung heranzuführen, da Bewegung und in manchen Fällen auch eine Gewichtsreduktion der Schlüssel zum Erfolg sind. Eine operative Behandlung kommt nur beim Scheitern aller anderen Maßnahmen in Frage. Die große Anzahl unserer behandelten Patienten, sowohl stationär als auch ambulant, ist nur dank der guten operativen Ergebnisse, der kollegialen Zusammenarbeit mit allen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, allen Stationen im HBH-Klinikum Singen, den umliegenden Krankenhäusern und Reha-Kliniken zustande gekommen."

RÜCKENPROBLEME? INFRAROT-WÄRMEKABINE !!!
Gisi's Sauna Shop
Ausstellung – Beratung – Verkauf
Gisela Offenberg
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85

PILATES
Ab 16.04.18
Mo./Di. 19.00, Mi. 9.00, Do. 18.15 Uhr
12 x 60 Min. 138,00 €
BECKENBODEN-SCHULE
Ab Mi., 18.04.18
8 x 75 Min. 120,00 €
78224 Singen, Hegaustr. 6
beide Kurse bezuschusst durch Krankenkassen
Claudia Damaske
Physiotherapeutin
Tel. 0 77 31/ 94 72 13

Prothesen . Orthesen . Korsette . Mieder . Einlagen
Maßschuhe . Bandagen . Kompressionsstrümpfe
Wir halten Sie in Bewegung



JAUCH Sanitätshäuser . VS-Schwenningen . Singen
www.orthopaedie-jauch.de

Tag der Rückengesundheit
»PSSST« BETTENHAUS
Gut beraten - besser schlafen!
Durch unser patentiertes **Laser-Anmass-System** ermitteln wir herstellerunabhängig ihr richtiges Liegeprofil und finden so die ideale Matratze für Sie.





Betten
Matratzen
Wasserbetten
Boxspringbetten
und alles rund um's Bett
PSSST Bettenhaus Singen
Scheffelstr. 30/Ekkehardstr. – Servicetelefon (07731) 149624

AUS DEM HERZEN DER REGION



RANDEGGER.DE



Unsere Maßnahme für MEHR WACH!



Rückenschmerzen? Verspannungen? Unsere Maßnahme wirkt im Schlaf.
Vereinbaren Sie heute noch einen Termin zur Beratung und Körpermessung bei:
Betten Diehl
Scheffelstraße 31
– Fußgängerzone –
78224 Singen
Tel.: 07731/62559
www.betten-diehl.de
Bei uns liegen Sie richtig!

Sport-Kalender

Fußball
Damen, Oberliga
Sonntag, 18. März, 14 Uhr:
SV Hegnach – Hegauer FV
Verbandsliga
Samstag, 17. März,
15.30 Uhr: SV Linx – Kuppenheim / SV Stadelhofen – FC Rielasingen-Arlen
FC Radolfzell – FC Singen 04
Landesliga
Samstag, 17. März, 16 Uhr:
RW Salem - FC Hilzingen
Handball
Oberliga (BW) Herren
Samstag, 17. März,
19.30 Uhr: TSV Amicitia Viernheim – TuS Steißlingen
Südbadenliga, Damen
Samstag, 17. März, 20 Uhr:
TV Brombach II– TuS Steißlingen
Radsport
Schmolke-Carbon-Cup
Samstag, 17. März:
3. Etappe in Volkertshausen
Sonntag, 18. März:
4. Etappe in Zoznegg
Start um 13.20 Uhr, Hauptrennen um 15.40 Uhr mit Junioren und Elite

Fußball Verbandsliga

Zum Derby auf die Mettnau

FC Radolfzell erwartet den FC Singen/ Rielasingen-Arlen mit Erfolg

Zwei Siege und eine Pleite war die Bilanz des Verbandsliga-Trios im WOCHENBLATT-Land zum Auftakt der Rückrunde in 2018. Besonders dem **FC Rielasingen-Arlen** ist ein Start nach Maß gelungen: Die Talwiesen-Jungs fertigten Tabellenführer SV Linx auf heimischen Rasen klar mit 4:1 ab. Vor allem ein Spieler war nicht zu bremsen und zerlegte die Linxer quasi im Alleingang; mit einem Dreierpack brachte Torjäger Alen Lekavski seine Farben auf die Siegerstraße. Bereits nach 27 Minuten stand es 2:0 für die Hausherren. Auch der zwischenzeitliche Anschluss kurz nach Wiederanpfiff brachte die Talwiesen-Elf nicht aus dem Takt. Sebastian Stark und der kaum zu bremsende Lekavski machten in den zweiten 45 Minuten alles klar. Ebenfalls drei Punkte heimste der **FC Radolfzell** mit seinem 3:2-Erfolg gegen SV Kuppenheim ein. Die Tore erzielten Alex Stricker, Tobias Krüger und Rückkehrer Robin Niedhardt. Der Aufsteiger rangiert nun auf einem tollen 7. Tabellenplatz.



Strauchelt der FC Singen am Samstag auch im Derby in Radolfzell?

Das erste Spiel nach der Winterpause verlief noch nicht nach dem Geschmack des **FC Singen**. Zwar bot man eine ordentliche Leistung, doch schlussendlich behielten die Gäste aus Lörrach mit 2:0 die Oberhand. Am kommenden Samstag, 15.30 Uhr, heißt es nun Derby-Time, wenn der FC Radolfzell den FC Singen erwartet. Dieses Spiel ist ohne Frage ein Highlight der Saison, wenn man auf den Dauerrivalen trifft. auch wenn die Vorzeichen sehr unterschiedlich sind: die Mettnauer tankten mit dem Erfolg in Kuppenheim weiteres Selbstvertrauen und die Hohentwieler stecken im Abstiegsstrudel. »Das wird eine schwere Aufgabe«, sagt Singens Sportvorstand Zinsmayer, der aber auch weiß, dass »das Spiel in Radolfzell bei Null beginnt und in Derbys alles möglich ist«. Die Blau-Gelben benötigen dringend Punkte, um nicht den Anschluss an das rettende Ufer zu verlieren. Singens Trainer Vice Barjasic gibt die Marschroute an: »Wir wollen in Radolfzell gewinnen«, und ergänzt: »Meine Mannschaft hat das Zeug, in dieser Liga zu bestehen, und das wollen wir auch unter Beweis stellen«.

redaktion@wochenblatt.net



CURLING

Sechs Damen- und sieben Herrenteams spielen vom 17. bis 24. März bei der 2. EM Curling der Gehörlosen in der Eishalle KSS Schaffhausen um Titel und Trophäen. Bei den Damen sind mit dabei: Deutschland, Kroatien, Polen, Russland, Ukraine, Ungarn, bei den Herren: Deutschland, Finnland, Polen, Russland, Schweiz, Ukraine, und Ungarn. Russland ist in beiden Kategorien Titelverteidiger und Favorit. Die Zuschauer erwarten Spiele in einer speziellen Atmosphäre, wo Hände und Augen die Kommunikation übernehmen. Los geht es am Samstag um 11 Uhr mit der Eröffnungsfeier, erste Spiele ab 13.30 Uhr. Infos unter www.eccurling2018.com.

Handball Oberliga Herren

Leon sei Dank

Steißlinger mit 3. Sieg in Folge

Dank eines überragenden Leon Sieck zwischen den Pfosten und eines couragierten Auftritts feierte der TuS Steißlingen mit einem 28:24–Erfolg gegen den unbequemen TSV Blaustein seinen dritten Sieg in Folge und fuhr zwei wichtige Punkte für den Klassenerhalt in der Handball Oberliga Baden-Württemberg ein.



Starker Auftritt: Leon Sieck.

Mit schnellen Tempogegenstößen über die beiden Außenspieler Timo Ströhle und Fabian Maier ging der TuS schnell in Führung. Doch im Anschluss ließen die Stich-Schützlinge den Gegner nach einigen Unachtsamkeiten wieder ins Spiel kommen und konnten nur einen denkbar knappen 15:14-Vorsprung mit in die Pause nehmen.

Durch starke zehn Minuten zu Beginn der zweiten Hälfte schufen sich die Steißlinger dann ein 20:16– Polster, das für den weiteren Spielverlauf entscheidend sein sollte. Denn die Blausteiner ließen sich nicht abschütteln, kamen sieben Minuten vor Schluss wieder auf ein Tor heran und machten dem TuS das Leben schwer. Zu oft und zu leichtsinnig vergaben die Steißlinger ihre Chancen und hatten Mühe mit der aggressiven, stabilen Abwehr der Gäste.

Manuel Dreher war es dann mit seinem Treffer zum 25:22 in der 54. Minute, der den TuS-Sieg in greifbare Nähe rücken ließ. Die Halle bebte, die TuS-Fans feuerten ihre Mannschaft an und Leon Sieck im Steißlinger Tor brachte mit seinen Paraden die Blausteiner zur Verzweiflung.

Doch auch eine offene Manndeckung der Gäste konnte die Steißlinger nicht mehr von der Erfolgsspur abbringen – Kreisläufer Lenny Sieck, Matze Biedermann und Fabian Maier machten mit ihren Toren zum 28:24-Endstand den Sack zu und jubelten mit ihren Kollegen über zwei hart erkämpfte Punkte. »Das waren zwei immens wichtige Punkte«, freute sich Trainer Jonathan Stich über den Erfolg und den weiteren Schritt in Richtung Klassenerhalt in der BWOL.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Frauenfußball



HFV: Um jeden Ball gekämpft.

Ein hartes Stück Arbeit

Der Hegauer FV hat nach einem 0:1-Rückstand im Südbaden-Derby gegen den FC Freiburg-St. Georgen am Ende mit einem 3:1-Arbeitssieg den neunten Sieg in Folge verbucht und die Tabellenführung in der Frauen Oberliga Baden-Württemberg verteidigt.

Trotz einer nur durchschnittlichen Leistung bleiben die Hegauerinnen somit weiter in der Erfolgsspur. HFV-Co-Trainer Uwe Kreuz nach der Partie: »Es war heute das erwartet schwere Spiel gegen einen defensiv kompakten Gegner. Am Ende war das ein hart erkämpfter Arbeitssieg, den unser Team trotz des zwischenzeitlichen Rückstandes bis zu Schluss mit dem notwendigen Willen und Engagement verdient gewonnen hat.«

Die Tore für den Hegauer FV erzielten neben einem Eigentor der Gäste Carina Walde und Luisa Radice.

redaktion@wochenblatt.net

Volleyball 3. Liga



Am Boden: Untersee Volleys.

Abstieg besiegelt

Das war's nun für die Untersee Volleys des TV Radolfzell: Nach der deutliche 0:3-Niederlage im Derby gegen den USC Konstanz ist der Abstieg aus der 3. Volleyball-Liga besiegelt.

Ersatzgeschwächt gingen die Volleys in die Partie und mussten gleich im ersten Satz die Dominanz der Konstanzer mit einem 25:11 anerkennen. Ähnlich verlief der zweite Satz - erst im dritten Durchgang wurde der Vergleich etwas spannender. Die Radolfzeller gaben nicht auf und gingen gar in Führung. Doch die Konstanzer fingen sich wieder und verbuchten schließlich auch den dritten Satz zu ihren Gunsten.

»Wir haben alles versucht, aber mehr ging einfach nicht«, bedauerte Kapitän Waldemar Stier. Nun soll am Samstag ein versöhnlicher Abschluss beim letzten Heimspieltag ab 20 Uhr gegen die SG U.N.S. Rheinhessen in der Unterseehalle gefeiert werden.

Radsport



Radrennfahrer wieder auf Tour.

Schnelle Rennen im Hegau

Mit den ersten beiden Etappen in Gaienhofen-Horn und Mühlhausen-Ehingen startete die Rennserie um den Schmolke Carbon Cup am Wochenende. Schnelle Rennen gab es auf der zweiten Etappe auf dem flachen Rundkurs in Ehingen. In der Elite holte sich Mario Spengler (Leopard Pro Cycling) nach seinem Erfolg vom Samstag in Horn den zweiten Tagessieg. Dies gelang auch Martin Ruepp (RRC Diessenhofen) bei den Senioren und Lea Waldhoff (TSG Leutkirch) in der U-17. Die Führungstrikots für die Gesamtwertung konnten Johannes Hermann (Team Baier Landshut) und Simone Sonderegger (VC Fischingen) verteidigen.

Am kommenden Wochenende finden die Etappen drei und vier in Volkertshausen und Zoznegg statt. Auch hier kann man sich in allen Klassen bis zum Start jederzeit anmelden.

redaktion@wochenblatt.net

Kunstturnen

Wie ausgewechselt

Die Kunstturner der TG Hegau–Bodensee sind weiterhin ungeschlagen, obwohl der Auswärtswettkampf bei der TV Neckarau kein Spaziergang für die TG-Turner war und sie zu Beginn etwas müde wirkten. Nach der Pause schienen die Jungs vom Hegau dann wie ausgewechselt. Plötzlich gelang es wieder, klar zu dominieren. Den Sprung gewannen sie mit 12:4, den Barren mit 8:1 und das Reck mit 14:0. Am Ende gewann die TG Hegau-Bodensee deutlich mit 46:13 Scorepunkten und 11:1 Gerätepunkten. In der Tabelle steht die TG weiterhin auf Platz zwei, hinter den starken Gegnern aus Kirchheim, die am Samstag, 17. März, in der Waldeckhalle in Singen zu Gast sein werden. Dort wird dann die Vorentscheidung um den Meistertitel in der Oberliga fallen.

redaktion@wochenblatt.net

Handball Damen

Weiteren Sieg eingefahren

Etwas knapper als erwartet, aber letztlich hoch verdient fiel der 25:23-Erfolg der Steißlinger Handballerinnen gegen die SG Dornstetten aus. Zu Beginn legten die TuS-Damen richtig los und und gingen mit schnellen Kontern rasch mit 5:1 in Führung. Danach leisteten sie sich allerdings einige unverständliche Fehler und ließen den Gegner wieder herankommen. Am Ende brachten die Steißlingerinnen das Spiel auch dank einer prächtig aufgelegten Evelyn Rauscher im Tor erfolgreich zu Ende. Lutz Ehrhardt

IMMER GÜNSTIGER TANKEN BEI MIGROL IN DER SCHWEIZ!



NEU: Diese Stationen jetzt mit Treuepass.

4123 Allschwil, Binningerstrasse 91
8233 Bargen SH, Haafpünt 101
4057 Basel, Hochbergerstrasse 106
4058 Basel, Riehenstrasse 52
4016 Basel-Weil, Autobahnraststätte A2/A5
4127 Birsfelden, Rheinfelderstrasse 10
8280 Kreuzlingen, Romanshornerstr. 111
8262 Ramsen, Petersburg 343b
8262 Ramsen, Petersburg 416
9430 St. Margrethen SG, Grenzstrasse 31
8240 Thayngen, Grenzstrasse 72
8219 Trasadingen, Zollstrasse 6

MIGROL

- Anzeige -

Urlaubsregion SAARLAND

Entspannen, erholen und genießen mit Charme im Herzen Europas



Beschwingter Urlaub im Saarland

Ferienpark Bostalsee – Sport und Spiel am, im und auf dem Bostalsee

Der Ferienpark Bostalsee ist seit dem Sommer 2013 eine Attraktion des touristischen Saarlandes. Die Anlage des Betreibers Center Parcs liegt in der reizvollen Mittelgebirgslandschaft des Naturparks Saar-Hunsrück.

Über 90 Hektar erstreckt sich der Ferienpark, der nach Angaben des Unternehmens schon seit seiner Eröffnung starke Resonanz findet. Von hier aus blickt man über den Bostalsee, das größte saarländische Gewässer. Rund 300 Mitarbeiter, davon die meisten aus der Region, kümmern sich um das Wohl der Gäste.

Insgesamt stehen 500 Ferienhäuser mit nahezu 2500 Betten in unterschiedlichen Kategorien zur Verfügung.

Das subtropische Wasserparadies „Aqua Mundo“ mit Rutschen, Wellenbecken, Whirlpool und Indoor-Wasserspielplatz, der Market Dome mit Supermarkt und Restaurants sowie ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten prägen das Ambiente. Rund 130 Millionen Euro wurden hier investiert, um die Zahl der Urlaubs- und Tagesgäste weiter zu erhöhen. Das Projekt erhöhe die Attraktivität des Saarlandes als Reiseziel, daher habe das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr öffentliche Mittel für Grundstücke und Erschließung zur Verfügung gestellt. Es sei eine Vielzahl neuer Arbeitsplätze entstanden. Center Parcs Europe rechnet mit 500.000 Übernachtungen jährlich. Zielgruppe des Ferienparks sind vor allem Besucher aus dem Umkreis von zwei bis drei Autostunden.

„Offener Ferienpark“

Durch das Konzept eines „offenen Ferienparks“ können auch die umliegenden touristischen Einrichtungen profitieren. Dies gilt für kulturelle Stätten wie das Weltkulturerbe Völklinger Hütte, aber auch die Keravision Mettlach, die römische Villa Perl-Borg, den Dino-Park Gondwana und andere Ziele. Der Ferienpark versteht sich als Ganzjahresziel. Auch unter botanischen Gesichtspunkten ist er etwas Besonderes. Center Parcs setzt mit einem ehrgeizigen Kräuterpflanzprojekt Akzente, um die natürliche Artenvielfalt zu stärken. Auf einer Obstwiese mit mehr als 200 Bäumen leben zudem alte Sorten wieder auf, an den Randflächen und an der Zufahrt wurden Hunderte Eichen und Linden gepflanzt.

Über Center Parcs Europe

Zu Center Parcs Europe, einer Tochtergesellschaft der an der Pariser Börse notierten Groupe Pierre & Vacances Center Parcs, Europas größtem Anbieter von Ferienwohnungen, gehören die Marken Center Parcs und Sunparks. Center Parcs Europe betreibt 23 Ferienparks in Deutschland, den Niederlanden, Belgien und Frankreich.

Nähere Informationen zum Ferienpark Bostalsee online unter www.centerparcs.de/Bostalsee. red./jb

Europäischer Kulturpark Bliesbruck-Reinheim

Eintauchen in die Regionalgeschichte und in die Vergangenheit Europas

Eingebettet in das idyllische Tal der Blies, im Herzen des UNESCO Biosphärenreservats Bliesgau, liegt der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim unmittelbar auf der deutsch-französischen Grenze. Die umliegende Kulturlandschaft und das naturnahe Parkgelände lassen den Besuch des Archäologieparks zu einem einmaligen Erlebnis werden. Hier kann man in die Regionalgeschichte, aber auch in die Vergangenheit Europas eintauchen. Dank der noch immer fortschreitenden Ausgrabungen haben Besucher die Möglichkeit, Archäologen bei ihrer Arbeit zu beobachten und sogar selbst mit zu „graben“. Der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim bietet also in vielerlei Hinsicht „Geschichte zum Anfassen“!

In dem Archäologiepark werden seit 1987 auf der deutschen Seite die Reste einer römischen Villa und seit 1971 auf der französischen Seite eine gallo-römische Kleinstadtsiedlung inklusive Thermenanlage freigelegt. Das Museum Jean Schaub in Reinheim zeigt in einer Ausstellung zahlreiche Funde aus der nahen Umgebung des Parks



Inmitten des Biosphärenreservats Bliesgau, an der Blies gelegen, erstreckt sich der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim. Villa Garten im EPK. Foto: Europäischer Kulturpark / Teresa Feld

und verdeutlicht somit die schon immer belebte Vergangenheit des Bliestals. Einzigartig ist die Nachbildung der hier entdeckten Grabhügel, darunter das Grab einer keltischen Fürstin. Dieses wurde rekonstruiert und für Besucher zugänglich gemacht. Auf französischer Seite verdeutlicht die freigelegte und mit moderner Architektur rekonstruierte Thermenanlage den Luxus des römischen Alltagslebens. In dem imposanten Informationszentrum finden außerdem jährlich wechselnde Sonderausstellungen statt.

Weitere Infos zum Europäischen Kulturpark Bliesbruck Reinheim, Robert-Schuman-Straße 2, 66453 Gersheim-Reinheim, Tel. (0 68 43) 90 02 11, Fax (0 68 43) 90 02 25, info@europaeischer-kulturpark.de oder unter www.europaeischer-kulturpark.de. red./jb

„Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück“

Saar-Hunsrück-Steig wurde 2017 zum „Schönsten Wanderweg“ Deutschlands gewählt

Der Saar-Hunsrück-Steig wurde im Jahr 2017 in einer durch die Zeitschrift „Wandermagazin“ organisierten bundesweiten Publikumsabstimmung, an der sich knapp 28000 Wanderer beteiligt haben, zu Deutschlands schönstem Fernwanderweg gewählt.



Der Saar-Hunsrück-Steig wurde in einer durch die Zeitschrift „Wandermagazin“ organisierten bundesweiten Publikumsabstimmung, an der sich knapp 28 000 Wanderer beteiligt haben, zu Deutschlands schönstem Fernwanderweg im Jahr 2017 gewählt. Foto: Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig

Erhält Auszeichnung zum zweiten Mal

Der Saar-Hunsrück-Steig ist damit der erste Deutsche Fernwanderweg, der diese renommierte Auszeichnung zum zweiten Mal erhält. Denn schon im Jahr 2009 war er Sieger in diesem Wettbewerb. In der Zwischenzeit wurde er nach Perl an der Mosel und Boppard am Rhein verlängert und durchquert jetzt die ganze Region Saar-Hunsrück.

Der Saar-Hunsrück-Steig ist Teil der „Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück“, zu der unter anderem auch die 111 Traumschleifen als Premium-Rundwege gehören. Auch sie gehören zum exklusiven Kreis der Sieger: Die Traumschleife „LandZeitTour“ in Morbach erreichte hinter dem „Himmelssteig“ im Schwarzwald den zweiten Platz beim Wettbewerb um den schönsten Rundwanderweg in Deutschland im Jahr 2017.

Der 410 Kilometer lange Saar-Hunsrück-Steig bietet zwischen Perl, Trier, Idar-Oberstein und Boppard eine enorme landschaftliche Vielfalt auf 27 Etappen durch die Region Saar-Hunsrück. Er ist der Fernwanderweg mit dem geringsten Asphalt-Anteil (fünf Prozent) und dem höchsten Naturwege-Anteil (70 Prozent) in Europa. Auf vier Etappen führt er durch den Nationalpark Hunsrück-Hochwald. Aufgrund dieses enormen Abwechslungsreichtums hat er die mit Abstand höchste Bewertung aller Premium-Fernwanderwege in Deutschland.

Die „Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück“ mit ihren durch das Deutsche Wanderinstitut zertifizierten Premiumwegen bietet durchweg allerhöchste Erlebnisqualität auf unverlaufbaren Wegen. Neben dem Saar-Hunsrück-Steig und den Traumschleifen gibt es aktuell drei und ab September zehn Premiumspazierwanderwege, genannt „Traumschleifchen“. Hinzu kommen über 140 zertifizierte Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland. Die Traumschleifen „Felsenweg“ und „Schluchtenpfad“ in Losheim am See, „Litermont-Gipfeltour“ in Nalbach, „Mittelalterpfad“ in Herrstein und „Hahnenbachtaltour“ in Rhaunen und Kirchberg wurden seit dem Start des Wettbewerbs als schönste Rundwanderwege Deutschlands prämiert.

Infos zum Saar-Hunsrück-Steig, den 111 Traumschleifen und zur „Premium-Wanderregion Saar-Hunsrück“ gibt es online unter www.saar-hunsrueck-steig.de.

Infos gibt es auch direkt beim Projektbüro Saar-Hunsrück-Steig, Zum Stausee 198, 66679 Losheim am See, Tel. (0 68 72) 9 01 81 00 oder E-Mail an info@saar-hunsrueck-steig.de. red./jb

Initiative „Genuss Region Saarland“

Begeisterung für hochwertige, regionale Produkte und die saarländische Genusskultur

Ihre heimischen Spezialitäten liegen den Saarländern besonders am Herzen. Um mit der Qualität ihrer Küche und den regionalen Produkten möglichst viele Menschen zu begeistern, haben sich Produzenten, Veredler und Gastronomen in der Initiative „Genuss Region Saarland“ zusammengeschlossen.

Sie alle sorgen dafür, dass im Saarland Regionales, Traditionelles und auch Innovatives immer frisch und als Genuss-Erlebnis auf den Tisch kommt.

Sei es bei einem Besuch im Restaurant, beim Einkauf in einem Hofladen oder bei einem kulinarischen Seminar – bei Festen, Führungen und Feinschmeckerabenden kommen Gäste voll auf ihre



Die saarländischen Weine können auf den Weinfesten, Weinproben oder Weinwanderungen in der Region verköstigt werden. Foto: Gina Sanders/Fotolia

Kosten. Die Grundlage der Initiative bildet eine Qualitätscharta, die von den Genuss-Partnern unterschrieben und eingehalten wird. Das Logo, an dem man die Genuss-Partner und ihre Angebote erkennt, steht für ausgezeichnete saarländische Genuss-Erlebnisse.

Die Kooperationspartner der Initiative Genuss Region Saarland teilen die Begeisterung für hochwertige, regionale Produkte und die saarländische Genusskultur.

Sie unterstützen die Partner der Genuss Region Saarland im Rahmen ihrer Tätigkeiten, beispielsweise durch die Organisation von gemeinsamen Veranstaltungen. red./jb







Ärztetafel

Dr. med. Joachim Kaiser
Facharzt für Allgemeinmedizin und Anästhesie, spezielle Schmerztherapie, Chirotherapie und Palliativmedizin
Im Buck 17 · 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/71694
In der Zeit vom 26.03. bis 06.04.2018 bleibt unsere Praxis geschlossen
Vertretung:
Dr. Graf, Dr. Jur, Dr. Stoll

Praxis
Dr. med. Stephanie Fietz
Tel. 0 77 31/7 97 66 91
Ich bin im Urlaub vom 26.03. bis 29.03.18
Vertretung:
Dr. S. Zachmann, Tel. 46244 (26.03. – 28.03.18)
Dr. B. Förg, Tel. 65031 (26.03. – 28.03.18)
Dr. Santangelo, Tel. 93260 (26.03. – 29.03.18)

Die innere Tafelrunde
– Kurs zur ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung –
am 13.04.2018
um 15.45 - 19.15 Uhr
Kosten: Teilnahme 20,– €
plus Aufstellung 40,– €
Homöopathische Arztpraxis Dr. Maria Fernbach-Flegler
Hegaustr. 21, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 / 899554
www.dr-fernbach-flegler.de /
dr.fernbach-flegler@t-online.de

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Radmarkt
16. & 17.03.2017
Singen-Radsporthalle
Radrennbahn Singen, Bohlinger Str. 26
Radannahme:
Freitag 16.03.18 18.30 – 19.30
Samstag 17.03.18 10.00 – 12.30
Verkauf:
Samstag 17.03.18 13.00 – 15.00
Veranstalter: Velo-Club Singen e.V.
www.VeloClub-Singen.de

www.wassmerblumhof.com
großer Frühlings- und Ostermarkt
Wassmer Blumhof 1972
Markthalle am Blumhof
Bodenseeallee 4, 78333 Stockach
Täglich Mo-So: 8-19 Uhr / 0171-2031150
Besuchen Sie unser Tagescafé

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD

BRAUN

TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger	NKD
Wohnland Hauber	brachat & schönle
denn's Biomarkt	Wohnwerte Schütz
Kaufland Radolfzell	Reddy Küchen Singen
Kaufland Überlingen	Tanzstudio Aiantara
Möbel Brotz	Schweizer Immo Projekt GmbH

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Christine's MODEHAUS MANN + FRAU
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING. (FH)
Saison Start Frühjahr 2018
Haben Sie lust auf Farbe?

Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchg. Sa. 9-16 Uhr
Mode ohne Grenzen von Gr. 34-52
PS: Gewerbe Aktionstage
So. 18.03.18
Verkaufsoffener Sonntag
Modepräsentation mit Curvy Model Anuschka
Hauptstr. 67
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

BIS ZU 60 MONATE SPITZEN FINANZIERUNG
0% Zinslose Finanzierung schon ab 250 Euro
Ohne Anzahlung
Erforderlich: Gültiger Personalausweis oder Reisepass, Lohn-/Gehaltsabrechnung, Wohnsitz in Deutschland, EC-Karte
Mitbürger aus nicht EU-Staaten: Arbeitserlaubnis, Aufenthaltsgenehmigung
Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach
Ritzenhoff & Breker seit 1810
Glas-Serie „Aurora"
Kugelvasen, 11x11x10 cm. 8.50* je 6.95 €
14x14x13 cm 9.50* je 7.95 €
Nur solange der Vorrat reicht
Vasen, versch. Ausführungen u. Größen.
14x14x18 cm 13.50* 12.95 €
10x10x11 cm 5.99* 4.95 €
15,5x15,5x25 cm 22.99* je 19.95 €
13x13x20 cm 14.50* je 12.95 €
11,5x11,5x25 cm 14.50* je 12.95 €
14,5x14,5x30 cm 21.99* je 17.95 €
SPAR-ANGEBOT
0,75 Liter
alfi
Isolierflasche, Edelstahl-Körper, unzerbrechlich, dicht, schadstofffrei, ohne Innenbeschichtung, hält 12h heiß/24h kalt.
29.95* je 14.95 €
Braun U18/18-01 * unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

NEUES für mein ZUHAUSE FRÜHLING 2018


CreaTable
Steinzeug-Serie „Natura", versch. Farben.
3. Kaffeebecher XL 14.99* 8.95 €
4. Untertasse 8.99* 5.95 €
5. Obertasse 12.99* 7.95 €
6. Dessertteller, ø 22 cm. 14.99* je 7.95 €
7. Suppen-/Pastateller, ø 23 cm. 14.99* je 8.95 €
8. Speiseteller, ø 28 cm. 15.99* je 9.95 €
9. Müslischale, ø 16 cm. 14.99* je 8.95 €
10. Schüssel, ø 34 cm. 39.99* 24.95 €
11. Platte oval XXL, 40 cm. 39.99* 24.95 €
12. Krug, 2,4 Ltr. 39.99* je 24.95 €
BRAUN Möbel Center
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

15. April 2018 10:30-17:00
TISCHMESSE STOCKACH
www.stockach.de

Region

Vereinstrophy 2018 startet durch

25 Vereine aus dem WOCHENBLATT-Land nominiert

Die Vereinstrophy 2018 startet durch: Von den zahlreichen Einsendungen wurden 25 Vereine aus dem WOCHENBLATT-Land nominiert.

Sie werden ab 2. Mai wöchentlich mit ihren Projekten auf einer halben Seite im WOCHENBLATT vorgestellt und auch auf der WOCHENBLATT-App präsentiert. So bietet das WOCHENBLATT den Vereinen erneut ein ganz besonderes Podium, um damit das Ehrenamt in der Region zu unterstützen und zu stärken.

Dieses Jahr werden drei Preise für die interessantesten Vereins-Projekte durch eine Jury ausgewählt, die mit einem Preisgeld von jeweils 800 Euro honoriert werden.

Die Ideen der nominierten Vereine sind so vielfältig wie die Vereinslandschaft in der Region – sie sind originell, sozial, kreativ und reichen von der Schaffung eines Erdbienen-Gartenparadieses über die Aufführung eines Musicals bis hin zu einer Talenttombola und zur Gestaltung eines Kunstkalenders.

Lassen Sie sich überraschen, mit welchen Projekten die Vereine in diesem Jahr ihr vielfältiges Engagement aufzeigen werden. Hier nun die 25 nominierten Vereine in alphabetischer Reihenfolge:



Gemeinsam gestalten: 25 Vereine aus dem WOCHENBLATT-Land stellen ab 2. Mai bei der Vereinstrophy 2018 ihre Projekte im WOCHENBLATT vor. *swb-Bild: Fotolia*

– Hilfe für Syabru e.V.
– HSC Radolfzell
– Integrativer Segelverein Bodensee e.V.
– Käferfreunde Hegau-Bodensee e.V.
– Kulturförderkreis Singen-Hegau e.V.
– Männerchor Singen e.V.
– Montessori-Verein Radolfzell e.V.
– Musikverein Mühlhausen 1930 e.V.
– Narrenzunft Eichelklauber Gailingen e.V.
– Narrenzunft Rehbock 1908 e.V. Volkertshausen
– NaturFreunde Singen und Radolfzell
– Pestalozzi Kinderdorf
– PFAD FÜR KINDER Ortsverband Konstanz e.V.
– Rasensportverein 1921 Honstetten e.V.
– Schnupfverein Singen 1898 e.V. – Verein für soziale Zwecke
– TC Rebberg e.V. Radolfzell
– Tennisclub Moos
– Turnverein Engen 1847 e.V.
– Verein Freie Waldorfschule Wahlwies e.V.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
Neue Designer-Modelle
RIESENAUSWAHL

Singen

Kommt die Kripo nach Tuttlingen?

Das Thema kursiert seit einigen Wochen, doch offizielle Stellungnahmen aus der Politik gab es dazu bislang nicht. Nun hat auch die Singener SPD-Fraktion Kenntnis davon erhalten, dass die Landesregierung im Zuge der Polizeireform offensichtlich auch recht kurzfristig plant, den Kriminaldauerdienst am Standort Singen nach Tuttlingen zu verlegen. Laut den Informationen der Singener SPD könnte es in Singen spätestens ab 2020 keinen kriminalpolizeilichen Standort mehr geben. Darüber hinaus solle die Kripo in Konstanz weitere Abteilungen nach Rottweil in das dann neu zugeschnittene Polizeipräsidium abgeben.



Wie schon bei der letzten Polizeistrukturreform von 2013 ist nun auch wieder die Präsenz des Kriminaldauerdienstes im Polizeirevier Singen in Gefahr. *swb-Bild: of/ Archiv*

»Abgesehen von personellen Problemen und der Zeitverzögerung würde dies auch dazu führen, dass der gesamte Landkreis Konstanz kriminalpolizeiliche Wüste werden würde, da der Kriminaldauerdienst des jetzigen Polizeipräsidiums Konstanz eine große Rolle in der Ausbildung von jungen Kriminalbeamten spielt«, bezieht die SPD-Fraktion dazu Stellung.

Bereits Ende März solle die Vorlage im Kabinett in Stuttgart behandelt werden, hat Regina Brütsch als Fraktionssprecherin inzwischen erfahren.

Nach Ansicht der SPD-Fraktion handelt es sich bei der erneuten Absicht zur Verlagerung und Schwächung des Landkreis Konstanz um ein politisches Geschenk innerhalb der CDU an den Justizminister und Tuttlinger Landtagsabgeordneten Guido Wolf. Bekannterweise hatte sich für die Reform der Reform der Polizeistrukturen im Land auch Tuttlingen als Standort für das Polizeipräsidium hier in der Region beworben gehabt, kam aber nicht zum Zug. »Alle sachlichen Gründe sprechen eindeutig für die Präsenz der Kripo, nicht zuletzt aufgrund der Grenznähe«, so die SPD-Stellungnahme, die die Stadt Singen sowie die politischen Gremien im Landkreis Konstanz auffordert, sich für den Erhalt der Standorte in Singen und Konstanz einzusetzen. Dazu hatte sich inzwischen auch Bundestagsabgeordneter Jung zu Wort gemeldet. Er sei vor einigen Wochen vom Singener OB Bernd Häusler über die Pläne informiert worden und habe deshalb den zuständigen Staatssekretär Martin Jäger im Innenministerium kontaktiert. Der aktuelle Status sei ein Planungsentwurf der Arbeitsgruppe, der dann zur Entscheidung eingebracht werde. Diese solle Ende März/Anfang April fallen. Es werde freilich am Schluss eine politische Entscheidung sein, bei der die Kriminalitätsbelastung Singens wie die Grenznähe sicher Faktoren seien. Jung setzt hier auch auf Ekkehard Falk, den ehemaligen Leiter des Konstanzer Polizeipräsidiums, der in die Arbeitsgruppe für die Reform abberufen wurde, und schon bei der letzten Reform noch dafür stand, das Singen den Kriminaldauerdienst brauche.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Tödlicher Fahrradunfall

Jede Hilfe zu spät kam am Donnerstagnachmittag, gegen 15.45 Uhr, für einen 73-jährigen Radfahrer, der an der Einmündung Güterstraße/Pfaffenhäule von einer Zugmaschine erfasst und dabei tödlich verletzt wurde.

Der 33-jährige Lenker der Zugmaschine (ohne Sattelauflieger) fuhr auf der Güterstraße stadteinwärts und dürfte beim Abbiegen nach rechts in die Straße Pfaffenhäule den dort parallel auf dem Radweg der Güterstraße fahrenden Radfahrer, der beabsichtigte, geradeaus in Richtung Stadtmitte zu fahren, übersehen haben. Das Fahrrad verkeilte sich dabei in der abbiegenden Zugmaschine und der 73-Jährige erlag noch an der Unfallstelle seinen erlittenen schweren Verletzungen, gab die Polizei am frühen Abend bekannt. Unfallzeugen werden gebeten, sich beim Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen unter Tel. 07733/9960–0 zu melden.

Konstanz

Schwitzen für den guten Zweck

Wer nach dem Winter wieder richtig in Schwung kommen will, kann damit am Samstag, 17. März, gleich anfangen. Die Personaltrainer des »Fit Teams Bodensee« und »Pro Tennis« auf der Reichenau veranstalten beim Sporttreff in der Kindlebildstraße 77 ein Sportevent für den guten Zweck. Interessierte können für fünf Euro zwei Stunden lang in die Welt des Tennissports und des funktionellen Trainings schnuppern. Parallel finden von 14.30 bis 16.15 Uhr zwei Stunden funktionelles Ganzkörpertraining in Form von Rücken- und Haltungstraining und Bootcamp und Schnupperkurse im Tennis statt. Der Erlös geht an den »Trab e.V.« aus Konstanz, der therapeutisches und heilpädagogisches Reiten anbietet. Los geht es um 14.30 Uhr mit dem Rückentraining/Haltung und dem Eingangskurs Tennis für Kinder, um 15.30 Uhr startet das Bootcamp.

redaktion@wochenblattt.net

Bio-Vielfalt entdecken
In bester Qualität zu günstigen Preisen
• über 6000 Bio-Produkte
• frisches Bio-Obst, Bio-Gemüse und Bio-Backwaren aus der Region
• eine breite Auswahl an Naturkosmetik
• großes Baby- und Kindersortiment
• Café-Bar mit Bio-Heißgetränken und -Snacks
Wir freuen uns auf Sie!
alnatura.de/gottmadingen
10 % Kennenlern-Rabatt*
vom 14.03. bis 31.03.2018 auf das gesamte Bio-Sortiment
*Vom Rabatt ausgenommen sind Pfand, Gutscheinkarten, Bücher und Säuglingsanfangsnahrung. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig vom 14.03. bis 31.03.2018 und nur im Alnatura Super Natur Markt, Johann-Georg-Fahr-Straße 2, 78244 Gottmadingen.
ALNATURA Super Natur Markt Sinnvoll für Mensch und Erde
Johann-Georg-Fahr-Straße 2
78244 Gottmadingen
Mo bis Sa 8.30–20 Uhr
Zertifiziertes Naturkost Fachgeschäft
PAYBACK

Böhringen

Musikreise um die Welt

Frühjahrskonzert der Böhringer Chöre

Anlässlich der 775-Jahrfeier begeben sich die beiden Böhringer Chöre, Eintracht Böhringen und Canti Nova, beim diesjährigen Frühjahrskonzert am 17. März um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle zusammen mit dem Publikum auf eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte und in verschiedene Länder. Für ein tänzerisches Highlight wird dabei die Konstanzer Tanzschule Dance4You sorgen.

Die erste Etappe des Chors Canti Nova, geleitet von Jutta Horton, startet mit »Pase el Agoa« im Spanien um 1500. Sie verläuft vom 16. bis zum 19. Jahrhundert und endet mit einem »Liedchen« aus der heutigen Zeit. Danach geht es vom Häuptling »Shenondoah« in den USA mit »Minoi Minoi« über Samoa bis hin nach Afrika, bevor der Chor dann in der Karibik landet. Der Gemischte Chor, geleitet von Josef Weimert, hat unter anderem »Tulpen aus Amsterdam« im Gepäck. Er weckt Frühlingsgefühle, wenn er die »Capri Fischer« besingt und lässt die Herzen der Reisenden beim »Kriminaltango« höher schlagen. »Die kleine Kneipe in unserer Straße« lindert eventuell aufkommendes Heimweh. Die Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei: Bäckerei Schoch, Blumen Helmlinger, Lebensmittel Diehl.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Die Blumen des Bösen

Das Simon Weiland Musiktheater führt am 17. März um 20 Uhr im Carl Duisburg Centrum in der Fürstenbergstraße 1 das Stück »Die Blumen des Bösen?« auf. Der Eintritt ist frei. Wortwitz, intensives Schauspiel, Stimmakrobatik und solide Live-Musik: anspruchsvoll, unterhaltsam, anregend! Eine Traumreise in die Tiefen der Sprache und der Psyche, versprechen die Organisatoren in einem Pressetext. Zum Inhalt: Rotkäppchen lässt sich vom Leben verführen und geht eigene Wege. Doch dann wird es von Schuldgefühlen aufgefressen, die sich als Großmutter verkleiden. Eine Parabel auf unbewusst wirkende Dogmen, die das Leben einengen: von der Erbsünde zur Leistungsgesellschaft... Und der Jäger? Mehr Infos gibt es unter www.simon-weiland.de.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Ökumenischer Seniorennachmittag, Fr., 16.3., 15 Uhr, ev. Gemeindesaal, Stockach. Thema: Herzprobleme? Rechtzeitig erkennen und behandeln.

Gottesdienst in der Autobahnkapelle Hegau, Engen: So., 18.3., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

Das Theater in Mühlingen spielt: »Dem Himmel sei Dank«, 1./2.4., 20 Uhr, Schlossbühlhalle, Mühlingen, Einlass 19 Uhr. Kartenvorverkauf, So., 18.3., 10-12 Uhr in der Schlossbühlhalle oder ab Mo., 19.3., bis Karfreitag tägl. von 18-20 Uhr unter Tel. 07775/920241.

DRK-Seniorennachmittag, Do., 22.3., 14.30 Uhr, DRK-Heim, Hilzingerstr., Gottmadingen. Abholservice 07731/72952.

Das look good feel better Kosemtikseminar für Krebspatientinnen in Therapie im Hegau-Bodensee-Klinkum Singen bietet DKMS am Mi., 28.3., 15 Uhr an. Die Teilhnahme ist kostenfrei. Termin und Infos zu Schminktipps unter www.dkms-life.de. Info und Anm. bei Hegau-Bodensee-Klinkum Singen, Frau Ignatzi, 07731/892530.

Beratungstermine des Stadtseniorenrates Singen: Immer dienstags von 14-17 Uhr und donnerstags von 9-12 Uhr Beratung zu Vorsorge, Patientenverfügung, Fragen zu Alltagsproblemen, Hilfe bei Smartphone- und PC-Bedienung in der Marktpassage.

RLS-Selbshilfegruppe Konstanz-Singen trifft sich am Do., 15.3., 17 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen (hinter Gasthaus Gems). Info: 07733/7376.

Allensbach

Trauerseminare in Hegne

In der Trauer muss man nicht alleine bleiben

Das Kloster Hegne bietet in Kooperation mit der Klinikseelsorge ein Seminar an für Menschen, die einen geliebten Menschen durch den Tod verloren haben. In der Gruppe, die vom 26. bis 28. März stattfindet, erfahren Betroffene Offenheit und Rückhalt. Begleitet wird die Gruppe von den Klinikseelsorgern Waltraud Reichle und André Bönig. Anmeldung direkt im Kloster Hegne unter 07533/807260 oder bildung@kloster-hegne.de.

HAARSTUDIO FINE CUT

Sankt-Johannisstr.3 - 78315 Radolfzell
Tel 07732 / 823 75 79
Fax 07732 / 823 81 29
mail: haarstudiofinecut@aol.de
www.haarstudiofinecut-radolfzell.de



WILLKOMMENS-RABATT
50% auf Ihren Haarschnitt im Wert von 16,50€
Name:
*Diese Karte ist NICHT übertragbar
*Rabatt gilt nicht für andere Dienstleistungen
* bei Abgabe dieses Coupon erhalten Sie den Rabatt

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 8.30 bis 18.00Uhr
Sa. 8.00 bis 15.00 Uhr

Ab sofort auch mit Termine !

Karten im WOCHENBLATT seit 1967 Ticketcenter

Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-0

Singen, Stadthalle	
Urban Priol	24.03.18
Kastelruther Spatzen	04.05.18
Münchner Freiheit	06.05.18
NENA	12.05.18
Tattoo 2018	01.07.18
Radolfzell, Milchwerk	
Die Nacht der Musicals	29.03.18
Hannes und der Bürgermeister	11.06.18
Michael Patrick Kelly	07.09.18
Laith Al-Deen	08.09.18
Radio Doria	09.09.18
Salem, Schloss Salem	
Sting	23.07.18
Scorpions	25.07.18

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 9909-99

Biomarkt Sunnewirbel wird zu denn's Sunnewirbel
Vom 15. bis 17.03.2018 wird im Markt in Singen gefeiert

Erzbergerstraße 1 heißt die neue und doch bewährte Bio-Adresse in Singen. Hier öffnet denn's Biomarkt am 15 März 2018 seine Türen für alle Bio-Fans - denen die Anschrift wohl bestens bekannt sein dürfte. Denn denn's führt hier die Bio-Tradition des beliebten Biomarktes Sunnewirbel am gleichen Standort fort und bleibt sowohl in der Produktqualität als auch beim Namen der Tradition verbunden. Zur „Neueröffnung" des denn's Sunnewirbel erhalten alle Kunden bis zum 17. März zehn Prozent Rabatt auf einen Großteil der Artikel, leckere Verkostungen und tolle Sofortgewinne am Glücksrad. Als Hauptgewinn beim Bio-Quiz winkt ein gefüllter Einkaufswagen. Im neuen Markt steht auf einer Verkaufsfläche von 380 qm eine umfassende Auswahl an Bio-Lebensmitteln, ökologischen Drogeriewaren und Naturkosmetik-Produkten bereit. Die Kunden können sich zudem auf täglich frische Backwaren freuen.

Viele Bio- und Naturprodukte aus der Region
Über 6.000 Bio- und Naturprodukte füllen die Regale von denn's: täglich frisches Obst und Gemüse, Molkereierzeugnisse, Käsespezialitäten aus Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch, deutsche und internationale Weine sowie Tiefkühl- und Fertiggerichte für die schnelle Bio-Küche. Kurz: Alles für die leckere tägliche Bio-Küche. Viele Artikel stammen zudem direkt von Erzeugern und Lieferanten aus der Bodensee-Region. Zur besseren Sichtbarkeit sind diese Produkte am Regal entsprechend gekennzeichnet.

Individuelle Ernährung und Preistipps
Für seine Kunden erfüllt denn's auch ganz individuelle Ernährungswünsche. Vegetarier und Veganer erhalten eine breite Produktpalette. Für Lebensmittelallergiker hat denn's viele gluten- und laktosefreie Bio-Lebensmittel im Sortiment. Etwa 200 Produkte aus dem Preistipp-Sortiment und die 14-tägig wechselnden Angebote erleichtern es auch preisbewussten Genießern, ihren Einkaufszettel auf Bio umzustellen. Marktleiter Konstantin Burgstaller und sein Team freuen sich darauf, die ersten Kunden bei denn's Biomarkt in Singen willkommen zu heißen.

Über denn's Biomarkt
denn's Biomarkt ist ein Bio-Supermarkt mit Vollsortiment für den täglichen Bedarf. Der hohe Anteil an Produkten, die nach den strengen Kriterien der Bio-Anbauverbände hergestellt werden, zeichnet denn's aus. Kunden genießen ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis und einen entspannten, nachhaltigen Einkauf mit ökologisch sinnvoller Ausrichtung.
Der erste denn's Biomarkt eröffnete 2003 im bayerischen Geretsried. Mit heute über 280 Märkten in Deutschland und Österreich gehört das Unternehmen zu den führenden Bio-Facheinzelhändlern im deutschsprachigen Raum. Als Teil der dennree Gruppe greift denn's auf über 40 Jahre Bio-Kompetenz und langjährige Partnerschaften zurück. Das Unternehmen übernimmt Verantwortung für die Natur und fördert gezielt verschiedenste Projekte aus dem Bereich des Ökolandbaus. Innerhalb der Vertriebsgemeinschaft dennree und denn's arbeiten mehr als 5.500 Menschen gemeinsam an der Entwicklung und Zukunftssicherung der ökologischen Bewegung. Derzeit absolvieren insgesamt über 280 junge Menschen ihre Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann im Einzelhandel bei denn's Biomarkt.

sitzplatz
Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Deutsche und asiatische Küche

ADLER Asiatisches Grillhaus

Genießen Sie Schnitzel oder Schweinefilet mit Pommes und Salat. Mittagskarte ab 11.00 bis 14.30 Uhr, abends: 17.30 bis 23.30 Uhr. Montags Ruhetag.
07735/9387090, Oberdorfstr. 14, 78337 Öhningen, www.adlerrestaurant.de



WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

SINGEN.de Bildergalerien

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Glasduschen
Ulf Schilli
Tel. +497731/9551133 • +491713696144
E-Mail: h.u.schilli@t-online.de

Duschabtrennungen aus Glas, rahmenlos oder teilgerahmt für
– individuelle Einbausituationen
– auch für Walk-In-Lösungen
– Beratung vor Ort
– eigener Aufmaß- und Montageservice

GUTSCHEIN € 500



für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 31.03.18**
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.
Gerhard Hammer
Bankfachwirt
Für den Verkäufer
KOSTENNEUTRAL!
Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Wir suchen für unsere geprüften Kunden Wohnungen und Häuser aller Art im Raum Singen und Umgebung. Schnelle Abwicklung möglich.
MVI-Immobilien
Schwarzwaldstraße 4A
in Singen 0170/8 06 91 43

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Menschen helfen e.V.
sucht im Raum Singen
1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.

Seniorin sucht
1-1,5 Zi.-Whg. in Singen, ab sofort oder ab April, bis 400.- WM, Tel. 07971/9798484

Menschen helfen e.V.
Der **Helferkreis Aach** sucht für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet,
1- bis 2-ZIMMER-WHG. (in Aach/Volkertshausen)
für eine Warmmiete bis max. 450,– €
Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 0 77 74 / 79 05 oder
helferkreis-aach@web.de

1-2 Zi.-Whg., Singen,
von Mann 38 J. mit sicherem Einkommen ges., Tel. 0178-4309185

2 ZIMMER

Raum Radolfzell
Ich, weibl., 47 J., ohne HT, im Sicherh.-dienst tätig, suche 2-2,5 Zi.-Whg m. EBK, wenn mögl. m. Blk, bis Ende Juli 2018 Zuschriften unter 116441 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2-2,5 Zi.-Whg Radolfzell
ges., Beamter, NR, zum nächstmögl. Zeitpunkt, Tel. 0176-22269133

Kleine Wohnung
1,5 - 2 Zi., von 2 Brüder aus Litauen (Autokäufer) gesucht. Miete gesichert. Tel. 0175-3736371

2 Zi.-Whg., Stockach
o. Gemeinde Mühlingen, von Frau 22 J., ledig mit geregeltem EK, ab sofort, bis 500.-, T. 0173-4233641

3 ZIMMER

Junges Paar mit HT
sucht 3-4 Zi.-Whg., Raum Stockach, Tel. 07465-3590697, ab 16 Uhr

HÄUSER

Singen Süd/Umgeb.,
EK gesichert, Tel. 07731/9269959

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Gottm.-OT,
renov., möbl., Küche, Bad, ca. 36 m², sep. Eingang, gr. Freisitz überdacht m. Carport, gerne auch an Pendler, ab sofort, 0151-55782449

1,5 Zi.-ELW, Engen,
Terrasse, EBK, Du./WC, neu renov., sep. Eingang, ab sofort, WM 650.-, Tel. 0173-6547047

Möbl. Zi., Radolfzell,
an NR, ab sof. T. 0176-58854282

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Hilzingen
53 m², EBK, Blk., TG, ab 1.5., KM 360.- + TG 30.- + NK + KT 1.000.-, Tel. 07731/61316

2 Zi.-Whg., Eigeltingen,
UG, 40 m², EBK, Stellpl., ab 1.4., WM 350.-, Tel. 07774/6484

Wohnen auf Zeit,
vom 1.4. - 1.11.18, 2 Zi.-DG-Whg., 44 m², Küche, DU, Stellplatz, in Böhringen, WM 470.-, Zuschriften unter 116462 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi.-Whg., Rielas.,
59 m², Küche, Stellplatz, ab 1.5., KM 480.- + NK + 3 MM KT, Zuschriften unter 116467 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen, 65 qm
ruhig, sonnig: neu renov. 2 Zi.-Whg m. Einbauküche u. Stellplatz ab sof. zu verm., 690,- € zuzügl. NK, Tel. 0152-56125600 17-19h erreichb.

2 Zi.-DG-Whg., Engen,
Blk., Du., EBK, vollmöbl., inkl. Geschirr, sep. Eingang, Außentreppe, Stellpl., Erstbezug, ab sofort, WM 850.-, Tel. 0173-6547047

2 Zi.-DG-Whg., Engen,
für 1 Person, Du., EBK, vollmöbl., Erstbezug, ab sofort, WM 700.-, Tel. 0173-6547047

2 Zi.-DG-Whg., Mühlh.,
langfristig an solvente Mieter, KM 500.- + NK + 3 MM KT, NR, k.HT, Tel. 0173-9129415

WG in Tengen
Warum alleine alt werden? WG in Tengen für älteres Paar oder Rentner, NR, k. HT, 2 Zi., eigenes Bad, gemeins. Kü., Essplatz, gr. Garten, KM 500.- + NK, Tel. 07736/921563

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Nord,
ca. 80 m², Kü., Bad, 2 Blk., 2.OG, MFH, an Paar mittl. Alters, ab 1.4., KM 490.- + NK + KT 1.200.-, Zuschriften unter 116465 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg., Steißlingen,
100 m², DG, Südlage, Blk., k. Ht., 800.- + TG + NK, 0176-71176996

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
Umzüge nah und fern
Rufen Sie an. ☎ 0 77 31 - 6 25 35

3 Zi.-DG-Whg., Si.-Süd,
an Berufstätige, Tel. 07731/43660

Radolfzell-Zentrum
Möbl. 3-Zi.-Whg., 68qm, DG ohne Balk., kpl. renov. 2014, KM € 590.- + NK € 120.- + 2 MM Kt. Auch für Unternehmen geeignet. Zuschriften unter 116469 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg. Engen
jew. ab 1.6.: a) Maierhalde, 88 m², DG, EBK, Blk., Carport, KM 550.-; b) Breitestr., 87 m², Penthouse, EBK, Blk., TG-Stellpl., Aufzug, KM 700.-. vermietung.sms@web.de

3 Zi.-Whg. Singen, DG,
80 m², EBK, 1 Blk., Keller, keine HT, ab 1.6., KM 650.- + NK 175.- + KT 2 MM, caregio606@yahoo.com

3 Zi.-Whg., Stockach,
ca. 65 m², Südterrasse, ab 1.6., KM 470.- (inkl. TG-Stellpl.) + NK, hutliputz@yahoo.de

3 Zi.-Whg., Penthouse,
82,95 m², Niedrigenergie-Haus, Hilzingen-Twielfeld, Aufzug, Keller, Garagen-Parkpl., Einbauküche, gr. Dachterrasse, auch als Büro nutzbar, ab 1.6., KM 772,40 + EBK + 3 MM KT, Tel. 07731/64100, ab 18 h

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg.,
88 m² + 20 m² Terrasse, direkt an der Schweizer Grenze zu Thayingen, an Einzelpers. zu verm., Auskunft: T. 0160-96858506, ab 17 Uhr

4 Zi.-Whg., Gottm.,
95 m², 1.OG, Lift, Blk., EBK, TG-Stellpl., ab sofort, KM 650.- + TG 50.- + NK 200.- + 3 MM KT, Tel. 0176-97986912 ab 17 Uhr

6 Zi.-Whg. M-Ehingen
135 m², Einbauküche, Tiefgarage, Hobbyraum, Terr., frisch renov., kxx1973032@aol.com, Tel. 07432-6057467 oder 0152-29239356

HÄUSER

Gailingen
Haus mit gr. Garten, 4 Zi., Küche, Bad, Altbau saniert, ab Juli zu verm. Zuschriften unter 116470 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Radolfzell,
3 Lager- Werkstatt- o. Büroräume, 20 - 90 m², auch einzeln, a 3.-/m², ab April/Mai, Tel. 0173-9068250

Helle Gewerberäume,
R'zell-Markelfingen, EG, barrierefrei, modern, vielseitig nutzbar, variable Aufteilung, Teeküche, WC, ca. 100-120 m², H: 2,60 m, 2 Stellpl., Tel. 07732/8903845

Ausstellungs-/Büro-/Praxis- oder Schulungsräumlichkeiten
in Gottmadingen, zentral gelegen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.
Mo.–Fr. 9–15 Uhr: Tel. 07731–61071

Gewerberaum 78267
Aach/Hegau, Hauptstraße, ebenerdig, Parkplätze, ca. 200 m², NICHT für Gastronomie! T. 0172-6371899

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

2,5-3 Zi.-Whg. gesucht,
Engen/Umgeb., mit Terrasse o. Blk., bezugsfertig, Garage o. Stellplatz. Zuschriften unter 116463 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

EFH in Gailingen,
Büsingen o. Höri, von privat gesucht, Altbau m. Garten und Garage, Zuschriften unter 116466 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Bauen und Wohnen



Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB
• Rollläden • Insektenschutz
• Markisen • Terrassenüberdachung
• Sonnenschutz • Fensterläden

SONSTIGE OBJEKTE

Werkstatt/Halle ges.,
mind. 60 m², Tel. 07731/1872643

IMMOBILIENVERKÄUFE

1 ZIMMER

Fe.-Whg., Albinen
bei Leukerbad, 1,5 Zi., 40 m², Kü., Du., Blk., Abstellraum, Keller, Stellpl., Kaufrecht für Deutsche, 120.000.-, Tel. 0173-3175010

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen,
50 m², top renoviert, VB 78.000.-, von Privat, Tel. 0176-20670539

3 ZIMMER

3 Zi.-ETW, Si./Nord
1.OG links, Bj.67, 65 m², SW-Blk., Küche, Bad/WC, Flur, Abstellraum im UG und DG, Gas, VB 117.500.-, Liontextor@web.de

3 Zi.-Whg., Singen,
ca. 67 m², 1.OG, kein Blk., san./renov., k. Makler, a.d.A., 1000 m bis City, 159.000.-. 0152-08307692

3 Zi.-Whg., Stockach,
Nähe Bahnhof, 60 m², 149.000.-, Tel. 0171-9370605

HÄUSER

EFH, Si.-Nordstadt,
ruhige Wohnlage, Bj. 1963, Grundst. ca. 660 m², Ges.-Wohnfl. ca. 140 m², gr. Garten u. Blk. m. Südausr., Garage, E-Ausw. wird erstellt, k. Markler, ab sofort, 495.000.-, pab.rielasingen@t-online.de

GRUNDSTÜCKE

Grundstück
zwischen Engen u. Si. zu verpachten, ca. 350 m², geeignet z.B. für mobiles Haus, Tel. 0176-55933268

FE-WHG./-HÄUSER

4 Zi.-Fe-Whg.,
100 m², voll möbl., tageweise, wöchentl. o. monatlich zu verm., ab 80.-/Tag, Tel. 0171-4602375

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Gesucht wird ab sofort
eine Garage o. Lagerraum, langfristig zum Mieten, Großraum Singen/Radolfzell, Tel. 0173-3691273

Finden und gefunden werden

LANDMASCHINEN

Dreiseitenkipper,
Schwader, Kreiselmähwerk u. Miststreuer zu kaufen gesucht. Tel. 0152-06001815

FAHRRÄDER

Altes Rennrad
von jg. Sammler ges., gerne auch reparaturbedürftig, 0172-6945501

E-Bike, 9-Gang,
tiefer Einstieg, 140 km gef., 1.800.- + Damen Alu-Fahrrad, 21 Gang, 50.-, umständehalber zu verk., Tel. 07731/26530 o. 0170-6970282

Verk. Jugendräder
Winora, blau/weiß/schwarz, 26«, RH 50 cm, Shimano Tourney, 21 Gang, Federgabel, 3 J., kaum gefahren, 150.- €. Rixe, blau/orange, 26«, RH 54 cm, Shimano Deore 21 Gang, Federgabel, 10 J., wie neu, 50.- €. Tel. 0170-7772817

Trekking Bike
KTM Veneto 28« RH 51 m. Shimano Deore XT 27-Gang Aluminium 7005 Rahmen, 250.- €. Tel. 07735/9191991

ZU VERSCHENKEN

Versch. Umzugskartons
zu verschenken. Tel. 07732-10253

Badezimmerschrank
mit 2 Glastüren, B. 72 cm, T. 32 cm, H. 62 cm, an Selbstabholer zu versch., Tel. 0151-445684444 o. 0170-2104320

Haushaltsauflösung
Alles an Selbstabholer zu verschenken, am Samstag, 17.3., 11 - 12 Uhr, in Engen, Am Schranken 1

Matratze, 90x200 cm,
bunt, blau/gelb, m. Rückenlehne, als Sofa zu verwenden, an Selbstabh. zu versch., T. 0170-6840855

10 - 20 Goldfische,
Teich- und Wasserpflanzen, Teichzubehör, Steinbrunnen, an Selbstabh. zu versch., T. 0179-6625611

2 Zwergkaninchen
in gute Hände abzugeben, Tel. 07731/782010

Schönes Harmonium
von ca. 1884, reparaturbedürftig, dunkelbraun, Stockach-Zizenhausen, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07771/876757

Außen-Regal
2,20 x 0,65 m, (zum Holz stapeln), Hollywoodschaukel o. Dach u. Polster 1,65 x 1 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07774/939088

Waschmaschine,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/955002 ab 14 Uhr

2 Sideboards
gut erhalten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/52263

Küche
mit E-Geräten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9454057

Spülmaschine,
Ofen, Umzugskartons, an Selbstabh. zu versch., 0157-80854158

KAUFGESUCHE

Kleiderschrank, Kiefer,
gut erhalten, B. bis 220 cm, H. bis 208 cm, Tel. 07551/67136

Zahle 500,- € und mehr
für Schirmmützen, Fotos, Helme, Dolche, Säbel, Urkunden, usw. von 1900 - 1945. Bar und diskret, Tel. 07774/920787 o. 0176-28392117

VERKÄUFE

Tischtennisplatte
Kettler Top Star, Outdoor, neuw., 140.-, Tel.0170-4745389

Friseursalon mit bestehendem Kundenstamm abzugeben.
Tel. 0152 / 599 75 272

Alte Aktien/Wertpapiere
Münzen, alte Geldscheine, Briefmarken, Konvolut zu verk. Tel. 07735-8109158

Textilreinigung in Stein a. Rhein
sehr günstig abzugeben.
Tel. 0041 52 741 3314

Profi-Kopierer
Multifunktionsgerät, kopieren, drukken, faxen, scannen, Top-Zust, USB, Lexmark MX 410 m. Zubehör zu verk. Tel. 07735-8109158

Gewächshaus
380 x 250 x 220 cm, VB 170.-, Tel. 0170-5811716

Architektentisch
VB, Tel. 07731/26527

Moderne Anbauwand,
4 Stühle, Kleintierkäfig + Box, Babybett mit Matratze, alles VB, Tel. 0176-44262162

Kettler Alu-Rad, neuw.,
Kühlschrank neu, 07731/48466

MUSIK

Biete Klavier- und Akkordeonunterricht
für Anfänger, Fortgeschrittene und Erwachsene.
Bin Musiklehrer, Chordirigent mit langj. Berufserfahrung, spiele auch zu Firmen-Events, Familienfeiern.
Tel. 0 77 31 / 14 48 54 oder 0152 / 04 80 90 82

Hohner Akkordeon



Morino IV, 120 Bässe, von Fachwerkstatt überholt, zu verkaufen, 3.600.-, Tel. 0172-7434623

UNTERRICHT

Ma., De., Engl., Franz.
7,90 €/45 Min. Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 85 66



www.abacus-nachhilfe.de
Bessere Noten in der Schule:
Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz
Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007
Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.
ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, Radolfzell
frag@markisen-enz.de ☎ 07732/4125

MÖBEL

Tisch, ausziehbar,
mit 6 Stühlen und Schrank, Nussbaum, massiv, Tisch, oval, ausziehbar und Schrank, Kirschbaum massiv, Kommode, versch. Ölbilder, VB, Tel. 07731/7900906

Esszi.-Tisch, massiv,
oval u. 6 Stühle, 250.-, pass. Vitrine, 200.-, Couch, 3- u. 4-Sitzer, Sessel, 300.-, Schlafzi.-Schrank u. Kommode, 200.-, Polsterbett, 1,80 x 200 cm, 150.-, T. 0162-8873822

3-2 Couchgarnitur
u. elek. Sessel m. Hocker, heller Stoff, kaum gebr., VB € 500.- an Selbstanholer. Tel. 07733/6168

Polstergarnitur,
mocca, Doppelbettfunktion, Recamiere m. Stauraum, wg. Platzmangel zu verk., VB 350.-, Selbstabholer, Tel. 07731/8271070

Couch-Tisch, massiv,
110x60x45, Kernbuche, neuw., NP 540.-, VB 300.-, T. 07731/3199416

Neue Couch,
mit Schlaffunktion, 256 cm x 196 cm, Liegfläche 140 cm x 211 cm, Kommode weiß lackiert, 4 Schubladen, VB, Tel. 0175-9742488

STELLENANGEBOTE

Dachdecker
für Blechdachreparatur von Privat gesucht. Tel. 0176-55933268

Haushaltshilfe in Si.
gesucht für 20 Std./Wo. Unterstützung bei allen im Haush. anfallenden Tätigk. (einschl. Bügeln). Sie sind zuverl., sorgf. u. an einer langfr. Beschäft. interressiert (auf Lohnsteuerkarte), dann freuen wir uns auf Ihren Anruf : 07731/987691

Motivierter Helfer ges.,
privat, für Aufräum- und Renov.-arb., Hilzingen, T. 07731-9390501

Haushaltshilfe
für 1x2Std./Wo., nach R'zell-Böhringen ges., Tel. 07732/3525

STELLENGESUCHE

Frau, sorgfältig, sauber
sucht Hausarbeit, 0175-4756888

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

Dachdecker sucht
Nebenbeschäftigung. Dachreparaturen aller Art, Flachdachabdichtung, Asbestsanierung, Dachüberprüfung usw., Tel. 0174-8340289

Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob, 0176-43279673

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeit, steuern64@yahoo.com

TIERMARKT

Französiche Bulldogge,
männl., 5 M., schokobraun, Impfungen vorh., in gt. Hände zu verk., VB 800.-, T. 0152-28503592, ab 12 h

Lilly, ca. 1 jährige
schwarz-weiße Kätzin, noch ängstlich, sucht ein eigenes Zuhause m. Freigang und Katzenerfahrung. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

Felix und Lucy 2 J. alt
mußten Familienzuwachs weichen u. sind traurig. Wer schenkt den beiden neues Glück? www.katzenhilfe-radolfzell.de. Info: 0152-34180014 - 07531-9027090

Wer bietet einer Katze
ein Zuhause auf Zeit? Wir benötigen dring. helfende Hände f. unsere heimatlosen Katzen. www.katzenhilfe-radolfzell.de, 0152-34180014

Ivy u. Tommy 5 Mon.
alte Katzenkinder, noch ängstlich, suchen gemeinsames Zuhause m. späterem Freigang. www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

Hundebetreuung
gerne auch auf Gegenseitigkeit gesucht, Tel. 07771/7964

Süße Meerschweinchen
ab sof. abzugeb. Männchen u. Weibchen, versch. Farben, sozialisiert, in Außenhaltung, keine Einzelhaltung! Preis je nach Alter, Geschlecht u. Abnahmemenge. Bilder gerne per WhatsApp. 0171-6767097

ENTLAUFEN

Wuschel wo bist Du



Kater Wuschel, Perser-Mix, rötlich, gechipt, sehr zutraulich, wird seit 6.3. Nähe Eichendorffschule Gottm. schmerzlich vermisst, regelmäßige Arztbesuche nötig, Belohnung zugesichert, Hinweise, Tel. 0170-2428515 oder 07731/72107 AB

Entlaufen seit Sommer
2017 in Böhringen: Tigerkater Diego, schon etwas älter. Wo hält sich Kater Diego auf? Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

VERSCHIEDENES

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Dicke Luft im Büro?
Das kann auch an Schadstoffen liegen.
Einfache Umweltanalysen geben Aufschluss.
Fragen Sie uns danach:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.

Kegelclub Hau-Ruck
sucht Kegler, Alter 50+, für jeden Do. 19:30 Uhr, im Hardgarten Worbl., bei Interesse T. 07731/24608

SAMMLERMARKT

Wehrmachtsfotoalbum
gesucht, zahle für Panzer-, Afrikakorps-, Fallschirmjäger-Album 400.-, suche auch Orden, Urkunden, Uniformteile, Tel. 0151-54222221

FÜR DEN WASSERSPORT

Top Motor- Fischerboot



L: 4,75 m, 6 PS Motor, Slipwagen, Trailer Persenning, u.v.m., VB 2.200.-, Tel. 0151-61445042

FLOHMÄRKTE

Whg.-Flohmarkt Singen
am Sa., 17.3., u. So., 18.3., jeweils von 13-16 Uhr am Praxedisplatz 1. Kpl. Haush.-Auflösung, alles muss raus, alles günstig: Möbel, Geschirr, Gläser, Vasen, Deko uvm.

Garagenflohmarkt
Berlinerstr.13, Singen, Sa.,17.3., 13-18 Uhr, Tupperware -30%

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

UM VERLIEBEN

Er 63, 170, 70kg
gepfl. kurz. Vollbart, berufst., möchte Dich, die sinnliche, fite Frau (ca. 58-74J.) für unkonventionelle schöne Freundschaft kennenlernen. Zuschriften unter 116464 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Jg. humorvoller Pfälzer
aus R'zell, 57 J., sucht humorvolle Partnerin aus R'zell, Singen, Stockach, bitte nur ernstgemeinte Anrufe, Tel. 0170-3461959

Partnerin gesucht
von junggebliebenem Pfälzer, 57 J., humorvoll, im Raum R'zell/Singen/Konstanz. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe: Tel. 0170-3461959

Er sucht Sie
Zu zweit ist es viel schöner. Ich bin 48 J. jung, ungebunden u. berufstätig. Suche auf diesem Weg eine liebe Partnerin, die mich, meinen Hund u. Katze mag. Würde mich über eine Antwort mit Bild freuen. Zuschriften unter 116471 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Bitte melden!
Fußballspiel in Markelfingen 2017, wir haben uns unterhalten. Sie mit hellblauem Auto, wandern gerne, ich, weibl., bin fußballinteressiert. Würde mich über eine Email freuen: sian@posteo.de

IMMER
EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

85.012 Exemplare
wöchentlich
im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,60. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,70 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,30 €

Anzeigentext

	7,10 €
	9,90 €
	12,70 €
	15,50 €
	18,30 €
	21,10 €

Vor- u. Zuname:_____
Straße:_____
PLZ u. Ort:_____
Telefon:_____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis
IBAN:_____
BIC:_____
Datum u. Unterschrift:_____

Jetzt sind Sie gefragt!
Wir erhalten das Wochenblatt:
☐ regelmäßig ☐ Mittwoch Anzahl der Leser ab
☐ unregelmäßig ☐ Donnerstag ☐ 14 Jahren im Haushalt

Uns liegt Ihre Zufriedenheit am Herzen. Aus diesem Grund befragen wir einzelne Kunden. Dürfen wir auch Sie hierzu telefonisch befragen? Der Zeitaufwand beträgt etwa 1 Minute. Mit der Befragung bin ich einverstanden: ☐ **ja** ☐ **nein**

Schöne Kommode



Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,50 €

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?
☐ **ja** ☐ **nein**

WOCHENBLATT seit 1967

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86
RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 14 48 42
Ankaufszentrum Singen

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi ASX 1.6
mit Klimaanlage
ab **16.490,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,4, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO_2-Emissionen kombiniert 133 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71 / 87 98 - 88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

BMW

BMW 320i, 14.500.- €
EZ. 10, 170 PS, 80Tkm, Autom., met.-schwarz, Ledersitze m. Hzg., SD, Navi, 8f. Alu-Bereif., viele Extr., Top-Zust., Tel. 07734/487030

FORD

Fiesta Titanium,



5-trg., 97 PS, schw.-met., el. FH, el. Spiegel, ZV, SV, Klimaautomatik, TÜV u. Wartung neu, 69Tkm, 1.Hd., super Zust., VB 6.600.-, Tel. 07738/2031014 ab 18.30 Uhr

SMART

Forfour Exklusiv, 95 PS,



Turbo, grüne 4, blaumet., 5 trg., Panoramadach, Ledersonderanf. blau, Kopfst.-Monitore, 4 x Sitzhzg., ZV, SV, el. FH, FB, Klima, Rückfahrkamera, Alu, TÜV u. Wartung neu, sehr sparsam! VB 3.600.-, 07738/2031014 ab 18.30 Uhr

Smart for 2 Cabrio
56Tkm, 71PS, TÜV 05/19, EZ 08/11, Benzin, 8fach ber., So.-Alu, Wi.-Stahl, schwarz, 0173-6724392

OLDTIMER

Suche Oldtimer
Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel, von Privat, seriöse Abwicklung, zahle in Bar, T. 0177-5066621

RENAULT

Renault Twingo
Bj. 93, 166Tkm, TÜV 10/18, 250.-, Tel. 07739/926939

VW

Tiguan 1,4 TSI Bj. 2010
Sport & Style, BlueMotion, 97tkm, 110KW, scheckh.-gepfl., s.gt. Zust., VB 11.500€ T. 0176-59656240

Octavia RS 2.0 TDI MTM **24.980,- €**



165 kW, EZ: 08/2015, 61.100 KM
Klimaautomatik, DSG-Getriebe, Navigationssystem, Bluetooth, Sitzheizung, 19" Sonderräder, MTM Leistungsteigerung auf 225 PS, DAB, elektr. Heckklappe, KESSY, Einparkhilfe, Tempomat uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 7.000.-, Tel. 0151-22455415

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 Alu-SR, BMW,
225/60/15, fast geschenkt: 100.-, Tel. 0172-7628112

4 SR, Conti,
225/45 x 17y, 5-6 mm, 40.-, Tel. 07732/8235600, ab 17 Uhr

4 SR, neu,
205/55 R16 SR, neu, 1 SR 185/65 R15, je 40.-, Tel. 07731/144599

ZWEIRÄDER

Moped oder Mofa,
Puch, Zündapp o. Herkules zu kaufen gesucht, Tel. 0152-06001815

Suzuki 1200 GSX



98 PS, Bj. 00, 96Tkm, unfallfrei, s. gepfl., Reifen hi. u. TÜV neu, Heizgriffe, Superbike Lenk., viel Zubeh., VB 1.900.-, T. 0151-28974292

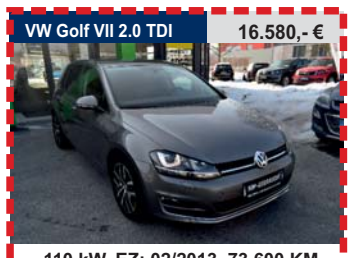
Audi Q3 quattro 2.0 TFSI **23.890,- €**



125 kW, EZ: 11/2012, 13.800 KM
Klimaautomatik, Allradantrieb, Radio-CD, Leichtmetallräder, Einparkhilfe vorne + hinten, 7-Gang-DSG-Getriebe, Licht- u. Regensensor, Dachreling, FIS, Metallic, NSW, elektr. Fenster, ZV + Funk uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

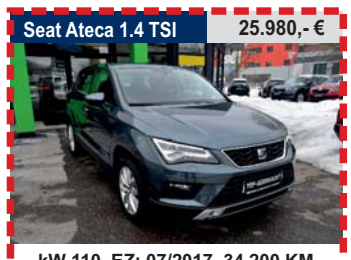
VW Golf VII 2.0 TDI **16.580,- €**



110 kW, EZ: 02/2013, 73.600 KM
Ausstattung Highline, Klimaautomatik, 5-türig, Sitzheizung, Teilleder, Ergonomiesitze, Xenonscheinwerfer, Standheizung + Funk, Einparkhilfe, DCC Adaptive Fahrwerksregelung, ACC, Abstandstempomat uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Seat Ateca 1.4 TSI **25.980,- €**



kW 110, EZ: 07/2017, 34.200 KM
Ausstattung Style, Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, LED-Scheinwerfer, Navigationssystem, Bluetooth, Parklenkassistent, Leichtmetallräder, Licht- u. Regensensor, Metallic uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Honda 750 RC 42



Bj. 06/01, 1. Hand, TÜV 08/19 34.915 km, Kettensatz neu, scheckheftgepfl., Schönwetterfahrzeug, aus Zeitmangel zu verk., 3.100.-, Tel. 0170-6916440

Motorroller Explorer
GT 50, Bj. 12, 6Tkm, fahrbereit, mit Papieren, VB 400.-, 07731/61486

Jeep Renegade 1.4 **19.980,- €**



103 kW, EZ: 07/2017, 23.000 KM
Ausstattung Limited, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat, Licht- und Regensensor, Xenonscheinwerfer, Navigationssystem, Bluetooth, Fernlichtassistent, Einparkhilfe vorne + hinten, LM-Räder, NSW uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg



Kinderdorfeltern gesucht!
Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Waldenburg sucht neue Kinderdorfeltern. Damit wir auch morgen Kindern in Not eine neue Heimat bieten können.
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de



#ECKENENTDECKEN
Erkunden Sie jeden Winkel der Stadt im neuen MINI 3-Türer – optional mit MINI Connected.

MINI ONE 3-TÜRER
Emerald Grey, 17" Cosmos Spoke black mit Notlaufeigenschaften, Sport-Lederlenkrad, Ausstattungspaket Pepper, MINI Excitement Paket, Panorama Glasdach, LED-Scheinwerfer, Connected Media uvm.

LEASINGBEISPIEL VON DER BMW BANK GMBH: MINI ONE 3-TÜRER
MINI COMFORT

Anschaffungspreis:	24.210,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	3.520,00 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten à:	**219,00 EUR**
Sollzinssatz p. a.*:	4,25 %
Effektiver Jahreszins:	4,33 %
Gesamtbetrag:	11.414,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 03/2018. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

Zzgl. 830,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,0 l/100 km, außerorts: 4,2 l/100 km, kombiniert: 4,9 l/100 km, CO_2-Emission kombiniert: 111 g/km, Energieeffizienzklasse: B. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

2+1 MINI GEWÄHRLEISTUNG

MINI 2+1 Gewährleistung: Über die gesetzliche, zweijährige Händlergewährleistung hinaus, können Sie im Falle eines Sachmangels bis zum Ende des 36. Monats nach erstmaliger Auslieferung oder Erstzulassung des Fahrzeugs (maßgeblich ist der frühere Zeitpunkt) Nachbesserung, nach Maßgabe des MINI Qualitätsbriefs, verlangen. Weitere Infos unter www.mini.de/qualitaetsbrief.

DER NEUE MINI 3-TÜRER.

Auer Gruppe GmbH

Bodenseeallee 2
78333 Stockach
Tel. 07771 9305-0
Fax 07771 9305-60

Ganterhofstr. 1
88213 Ravensburg
Tel. 0751 5093-0
Fax 0751 5093-11

www.auer-gruppe.de





Region



Rund 300 ver.di-Gewerkschaftsmitglieder aus der weiteren Region waren in Singen am Montag zu einer Warnstreik-Kundgebung vor dem Singener Rathaus zusammengekommen. swb-Bild: of

»Wir sind es wert«

Warnstreik-Aktion vor dem Rathaus

Schon seit dem 1. März überzieht die Gewerkschaft »ver.di« mit ihren Mitgliedern mit Warnstreik-Aktionen das Land, am Montag hat diese Welle auch Singen erreicht. Nach Angaben der Gewerkschaft fanden an diesem Tag zweistündige Warnstreiks unter anderem bei den technischen Betrieben der Stadt Singen und Konstanz, in den Kliniken Radolfzell und Tuttlingen wie bei den Stadtverwaltungen statt. Rund 300 Mitstreiter versammelten sich am späten Vormittag vor dem Singener Rathaus zu einer zentralen Kundgebung, bei der kämfperische Töne angeschlagen wurden.

Die Forderungen der Gewerkschaft, die bei den Verhandlungen in Potsdam eingebracht wurden, sind sechs Prozent mehr Gehalt, mindestens aber 200 Euro; 100 Euro mehr Vergütung für Auszubildende und Praktikanten; die unbefristete Übernahme der Auszubildenden nach erfolgreichem Abschluss, eine Anhebung des Nachtarbeitszuschlags in Krankenhäusern auf 20 Prozent, sowie Tarifverträge für die Ausbildungsbedingungen der bisher nicht tarifierten Ausbildungs- und Praktikumsverhältnisse in Anlehnung an TVAöD beziehungsweise TVPöD.

Ursula Hanser, Bezirksvorsitzende Schwarzwald-Bodensee, die hier mit Bezirksgeschäftsführerin Sylvia Nosko auftrat, erkärte unter dem Motto der Aktion »Wir sind es wert«, dass man angesichts der großen Überschüsse in den Haushalten der Kommunen eben Teil haben wollte am wirtschaftlichen Erfolg des Landes. Denn in vielen Bereichen hätte die Lohnentwicklung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst deutlich Nachholbedarf und hinke hinter der allgemeinen Entwicklung hinterher. Man solle hier endlich der Arbeit dieser Beschäftigen den Wert beimessen, den sie auch habe. Deutlich wurde auf der Kundgebung gemacht, dass man, um als Gewerkschaft stärker auftreten zu können, auch stärker organisiert sein müsse: Deshalb sollen die Streiktage auch dazu genutzt werden, neue Mitglieder zu gewinnen. Bezirksgeschäftsführerin Sylvia Nosko bemerkte, dass sich die Beschäftigten schon mal den 10. April in die Kalender schreiben sollten. Denn wenn die weiteren Verhandlungen der Tarifparteien Potsdam keine Fortschitte brächten, werde ab diesem Tag voraussichtlich dann richtig gestreikt. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Singen

Es hilft nur glaubwürdige Politik

Interessantes poltisches Podium beim Wochenblatt-Talk

Nicht nur das Podium, sondern auch das Auditorium in der Färbe war höchst prominent besetzt beim aktuellen WOCHENBLATT-Talk zum Thema »Laufen den Volksparteien die Wähler davon?« am Sonntag. Moderator Walter Studer gestand, dass er kurzfristig noch überlegt hatte, ob er nicht das Thema in »Warum laufen die Volksparteien den Wählern davon?« ändern solle, was sein Eindruck der letzten Wochen gewesen ist.

Auf dem Podium saßen die beiden Bundestagsabgeordneten Rita Schwarzelühr-Sutter (SPD) aus Waldshut und Andreas Jung (CDU) aus Konstanz, und Dr. Thomas Petersen vom Institut für Demoskopie Allensbach, der die Wahl im Vorfeld wie Nachgang in vielen Umfragen begleitet hat.

Was war anders bei dieser letzten Wahl gewesen, die erst in dieser Woche zu einer Regierungsbildung führte nach fünf Monaten hin und her? Dr. Thomas Petersen machte deutlich, dass natürlich jede Wahl anders sei. Doch letztes Jahr habe die Flüchtlingskrise oder deren Nachwirkungen besonders kurz vor der Wahl alle anderen Themen überdeckt. Das bestätigte auch Rita Schwarzelühr-Sutter (SPD), die im Wahlkampf durchaus das Gefühl bekam, dass es für sie nicht zur Wiederwahl reichen würde. »Gerechtigkeit« sei ihr Thema gewesen, doch bei all ihren Auftritten sei ihr das Thema Flüchtlinge entgegengeschlagen. »Den Volksparteien laufen nicht die Wähler weg, sondern die Stammwähler«, analysierte Andreas Jung. Man habe einen Wahlkampf unter dem Motto »Gut leben« geführt, aber dann die meiste Wähler in Richtung FDP verloren, so sein Rückblick.

Die Mode, dass verächtliche Bemerkungen »en vogue« seien, was unter »Politikverdrossenheit« gehandelt wurde, habe eigentlich ihren Höhepunkt überschritten, stellte Dr. Petersen klar. Es gehe inzwischen eher um »Lebenswelten«, unterstrich Rita Schwarzelühr-Sutter. Für sie haben die Rechtspopulisten durchaus von den 68ern eine Menge gelernt, wie sie Themen in der öffentlichen Diskussion auch durch Provokation platzieren.



Auf dem Podium am Sonntag in der Färbe: MdB Andreas Jung, MdB, Rita Schwarzelühr-Sutter, Dr. Wolfgang Petersen vom IfD Allensbach unter der Moderation von Walter Studer (stehend). swb-Bild: of

Wohin gingen die Wähler der »Volkspartei« SPD? Für die SPD-Abgeordnete ist der Schwund seit vielen Jahren im Gange: Ein Flügel ging weg durch die Grünen in den 1980ern, ein weiterer Flügel sei durch die Agenda 2010 von Kanzler Schröder weggebrochen. »Alle kämpfen eigentlich um die Mitte, weil dort die meisten Wähler vermutet werden. Man müsse viel mehr darauf schauen, wie man die extremeren Ränder auf beiden Seiten abdecken kann«, meinte sie.

»Die Menschen haben einen Wohlstand, aber sie haben Angst davor, dass dieser Wohlstand in Gefahr ist«, stellte Dr. Petersen heraus. Für ihn hat das bürgerschaftliche Engagement sogar zugenommen und die Bürger seien selbstbewusster geworden. »Sind sie deswegen weniger treu den Parteien gegenüber?«, fragte dazu Walter Studer spitz nach. »Ja«, antwortete Petersen knapp, die Menschen entschieden aus ihrer aktuellen Situation, ob etwas passt oder nicht. »Schauen Sie bei den Vereinen hinein«, ergänzte Rita Schwarzelühr-Sutter. Denn dort sei ein ähnlicher Umbruch spürbar. »Am Ende ist entscheidend, dass wir glaubwürdig Politik machen«, so Andreas Jung auf den Einwurf der SPD-Abgeordneten, dass man nicht mehr daran denke, dass man immer SPD gewählt habe, wenn man am Abend im Zug Angst bekomme.

»Wir müssen an die Fragen gehen, die Ängste in der Bevölkerung zu bewältigen«, gab sich Rita Schwarzelühr-Sutter entschieden auf die Frage, was nun ihre Antwort für die Arbeit der künftigen Regierung und ihr Beitrag ist. Daraus hätten die Rechtspopulisten ihr Kapital geschlagen.

»Vier von zehn Deutschen glauben, sie könnten Politik besser machen als die Politiker selbst«, blickt Dr. Petersen in eine der zahlreichen Umfragen seines Instituts. Auf der anderen Seite sei Politik immer komplexer und gewiss nicht in den TV-Talkshows zu vermitteln, in denen Fachleute ohnehin fehlten. Nach vielen Kommentaren in Richtung AfD blieb freilich der Vorsatz, dass einzig eine glaubwürdige Politik Wähler überzeuge. Die zu vermitteln sei freilich die Kunst, denn gerade bei der letzten Wahl habe sich besonders deutlich gezeigt, dass »die Lüge immer erfolgreicher als die Wahrheit« gewesen sei.

»Als Wähler habe ich ja eigentlich auch das Recht, meinen Abgeordneten in Berlin alle vier Jahre auszuwechseln«, so Andreas Jung. Die Angst, zum Verlierer zu werden, sei ein Argument. Sehr viele Fragen am Schluss der Runde an die beiden Politiker machten deutlich, dass das Thema die Menschen auch aus den unterschiedlichsten Positionen heraus bewegt.

Oliver Fiedler

Fiedler@wochenblatt.net

Ein Video gibt es dazu unter https://youtu.be/RuZo4MYqpuQ

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

STELLENMARKT

Unser TEAM braucht Verstärkung!!!
Motivierte/r **MALERGESELLE/IN** ab sofort gesucht!
Selbständiges, sauberes und flexibles Arbeiten setzen wir voraus.
Wir bieten tarifl. Entlohnung, Fahrtkosten u.v.m.
Bewerbung bitte schriftlich einreichen!
Ulrich Kröger, Rebbergstr. 26, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35/93 88 11
www.maler-service-kroeger.de
Sachverständiger für Schimmelschutz TÜV Süd
Maler-Service Kröger

Für unser **Eselheim** in Welschingen suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft:
zuverlässige Stallhilfe auf 450,– €-Basis.
Tel. 0 77 33/50 35 888
E-Mail: merlin1953@eselinnot.ch

Zimmermädchen in Moos auf Minijob-Basis gesucht.
Tel. 0 77 32 / 98 82 510 oder E-Mail: Pension-Brehm@t-online.de

MFA Medizinische/r Fachangestellte/r für Hausarztpraxis in Gottmadingen gesucht, Teilzeit.
Ideal wäre schon stattgehabte Ausbildung zur/m VERAH.
Übertarifliche Bezahlung und Urlaub, Anstellung ab sofort möglich.
Bewerbungen schriftlich an Dr. Ch. Graf, Kirchstraße 20-2, 78244 Gottmadingen oder elektronisch an praxis@hausarzt-dr.-graf.de.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zum baldmöglichsten Termin suchen wir eine
Reinigungskraft
stundenweise auf 450,– €-Basis.
Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Antonis Alexakis
Gänseweide 12, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31/2 95 90

Suche
LKW-Fahrer m/w
Klasse (II) CE auf 40-Tonner-Hängerzug mit Berufserfahrung, Werksverkehr (Tagestouren), Eintritt nach Vereinbarung.
Kind's Kleintierzubehör
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Bewerbungen: 0170 / 3 26 46 68 oder 0 77 74 / 9 25 92 95

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 077 31/88 00 25
Fax 077 31/88 00 36
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT seit 1967

Zahnarztpraxis Martin Mergard

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine freundliche und engagierte **ZFA/ZMV** in Vollzeit.

Einsatzbereich ist Empfang und Verwaltung.
Bewerbungen an info@zahnarzt-mergard.de oder
Zahnarztpraxis Martin Mergard
Schwarzwaldstraße 2, 78224 Singen

KÄHLER
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
HAUPTSTR. 5
78253 EIGELTINGEN

Bauleiter (m/w)

für Abrechnung und Angebotserstellung im Straßenbau ab sofort gesucht.

Telefon 0 77 74 / 9 25 91 28
Kontakt@Galabau-Kaehler.de

Krankenhaus Stockach GmbH

Am Stadtgarten 10, 78333 Stockach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in in Teilzeit (50%) für die Pforte/Patientenaufnahme

im Schichtbetrieb (Früh-, Spät- sowie Wochenend- und Feiertagsdienst)

Voraussetzung:
- gute PC-Erfahrung
- Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Krankenhaus Stockach GmbH, Verwaltung,
Am Stadtgarten 10, 78333 Stockach,
gerne auch per E-Mail an info@kh-stockach.de (nur pdf)

Wir suchen eine/n

Physiotherapeut/in

für unser nettes Team in Engen.

Rehaperspektiv
Breite Str. 1, 78234 Engen,
Tel. 07733/99 35 26

Kulturzentrum Gems

in Singen
sucht auf Stundenbasis:

Aufbau- und Umbauhelfer

z.B. Saal stuhlen, Bühnenaufbau etc. Telefonische Anfragen von Dienstag bis Freitag von 11.00 bis 17.00 Uhr unter 07731/67578 oder unter info@diegems.de

---

DR. BJÖRN GIECK
ZAHNARZT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n freundliche/n und motivierte/n

Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n

vorwiegend zur Behandlungsassistenz.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und auf eine künftige Zusammenarbeit.
Gerne auch per E-Mail:
info@dr-gieck.de

Zahnarzt Dr. Björn Gieck
Ratoldusstraße 5a
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 69 33
Fax 0 77 32 / 69 50

Mein Friseur
Top Hair

Für unseren Salon in Radolfzell suchen wir ab sofort

Friseure & Meister (m/w)

gerne auch Wiedereinsteiger

Interesse? Dann melden Sie sich unter:
Tel.: 0821-444 710 oder 0170-63 72 547

Praxis in Rielasingen sucht

Reinigungskraft

für 1-2 Mal pro Woche nachmittags.
E-Mail:
haushaltshilfe.2017@gmx.de

Wir suchen einen

Gerüstbauer

(auch ohne Ausbildung) aber selbstständige Gerüstmontage! Bewerbung an: info@hm-geruestbau.ch oder Tel. 0041 78748 3780 ab 18.00 Uhr

---

Landkauf Bohlingen

Wir suchen ab sofort eine/n

Kassierer/in

in flexibler Tätigkeit auf 450-€-Basis.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung z. Hd. Herrn M. Händel, auch per E-Mail.

Landkauf Bohlingen
Ledergasse 3, 78224 Singen-Bohlingen
E-Mail: info@landkauf.net
Tel. 0172 / 7156273
auch tel. Terminabsprache möglich

Bäckerei Eduard

Freundliche/r **Verkäufer/in**
für den Verkauf von Backwaren in Teilzeit oder auf 450,– €-Basis gesucht

Bäcker/in, Konditor/in
und **Aushilfe** für die Backstube gesucht.
Bewerbung an
baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170 / 4 98 90 95 (14 – 17 Uhr)

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kindertagesstätte St. Vinzenz in Tengen

Tengen
Stadt im Hegau

• eine/n Erzieher/in

Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach Tarif.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung, Engagement, Flexibilität und Zuverlässigkeit.

Ihre aussagefähige Bewerbung bitten wir bis **spätestens Mittwoch, den 04.04.2018,** an die Stadtverwaltung Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen zu senden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Groß, Leiterin der Kita St. Vinzenz, unter 07736/670 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!



Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Stockach:

✓ **Helfer/innen in der Montage**
mit Erfahrung, in Tagschicht, PKW von Vorteil

✓ **Löter/innen**
mit Erfahrung, in Tagschicht, PKW von Vorteil

✓ **Produktionsmitarbeiter/innen**
keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich, mit 2-Schichtbereitschaft

www.cmc-personal.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Litterst
Personaldisponentin
Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@
cmc-personal.de



Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Verkäufer/in

***Voll- und Teilzeit** in Radolfzell, Gottmadingen, Ludwigshafen und Stockach*

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.
Dafür erwarten Sie neben 30 Tagen Urlaub auch ein 50 % Mitarbeiterrabatt sowie Tankgutscheine für Ihren Arbeitsweg.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de



ELEKTRONIKER M/W

Als einer der weltweit führenden Hersteller von mechanischen Sprüh- und Dosiersystemen für die pharmazeutische Industrie sind wir mit unseren Produkten auf allen Kontinenten vertreten. Das verdanken wir der Innovationskraft und Erfahrung unserer über 700 Mitarbeiter. Steigen Sie bei uns ein und auf – an unserem Standort in Radolfzell.

Wir suchen Elektroniker m/w für die Bereiche:

ELEKTRISCHE INSTANDHALTUNG

WAS SIE ERWARTET
- Mitarbeit in einem kleinen Team in der elektrischen Instandhaltung
- Projektarbeiten bei bestehenden Anlagen und Neuanlagen
- Reparatur und Instandhaltung von Montageanlagen, Spritzgießmaschinen (SGM Arburg) und Peripherieanlagen
- Programmierung von SPS-Programmen an den Montageanlagen und Projektierung der Visualisierungsanzeigen
- Planung und Durchführung von Optimierungen und Umbauten der Montageanlagen
- Kontakte zu Lieferanten
- Materialbestellungen in SAP

WAS SIE MITBRINGEN
- Abgeschlossene techn. Ausbildung als Elektroniker/in oder Mechatroniker/in oder äquivalente Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im elektronischen Instandhaltungsumfeld wünschenswert
- Erfahrung mit den SPS-Programmen STEP7 und TIA Portal
- Kenntnisse in WinCC und in der Antriebstechnik sind von Vorteil
- Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Teamfähigkeit und eine systematische Arbeitsweise

FACILITY MANAGEMENT

WAS SIE ERWARTET
- Mitarbeit in einem kleinen Team unseres Facility Managements
- Projektarbeiten an der Energieversorgung und des Energiemanagements, der Gebäudeleittechnik und Brandmeldetechnik
- Reparatur und Instandhaltung unserer gebäudetechnischen Anlagen
- Kontakte zu Lieferanten
- Materialbestellungen in SAP
- Bereitschaftsdienst

WAS SIE MITBRINGEN
- Abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung und/oder Weiterbildung zum Meister/Techniker oder äquivalente Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im elektronischen Instandhaltungsumfeld wünschenswert
- MS-Office Kenntnisse
- Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit und eine systematische Arbeitsweise

WAS WIR BIETEN

Wir sind ein modernes und innovatives Unternehmen mit einer offenen Unternehmenskultur. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung verbunden mit attraktiven Karrieremöglichkeiten binden wir unsere Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen. Teamorientierte Arbeit ist bei uns selbstverständlich.
Dennoch fördern flexible Arbeitszeiten und ein internationales Umfeld die selbstständige Arbeitsweise und bieten Freiräume für eigenverantwortliches Handeln.

WIE SIE SICH BEWERBEN

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen mit Nennung Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung per Post oder per E-Mail an kornelia.schmaelzle@aptar.com.
Für Ihre Fragen steht Ihnen Kornelia Schmälzle unter Telefon 07732/801-213 gerne zur Verfügung.

Wir sind ein Mitglied der Aptargroup.

Aptar Radolfzell GmbH I Öschlestraße 54-56 I 78315 Radolfzell I www.aptar.com

---

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Stockach
- Worblingen
- Radolfzell
- Böhringen
- Steißlingen
- Tengen
- Gailingen
- Wahlwies

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT seit 1967

HTWG

Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung

An der Hochschule Konstanz, einer modernen Hochschule mit rund 5000 Studierenden, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt innerhalb der Zentralen Werkstätten zur Verstärkung unserer Elektrowerkstatt folgende Position zu besetzen:

Elektroinstallateur/in und Medientechniker/in (100%)

(Kennzahl 2-3452)

Die Beschäftigung erfolgt zunächst befristet auf 2 Jahre. Die Vergütung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation bis Entgeltgruppe 7 TV-L.
Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.htwg-konstanz.de/Stellenausschreibungen in der Rubrik „Wissenschaftsunterstützende Mitarbeiter/innen". Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte - unter Angabe der Kennzahl - bis zum **06. April 2018** an die Abteilung Personal der Hochschule Konstanz, Alfred-Wachtel-Str. 8, 78462 Konstanz. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Manuel Honsell, Leiter der Zentralen Werkstatt - Elektrowerkstatt, manuel.honsell@htwg-konstanz.de oder Tel. 07531 206-133.

Weitere Informationen zur Hochschule finden Sie unter www.htwg-konstanz.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Für das **Sekretariat der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule** suchen wir zum 01.06.2018 eine/n

SachbearbeiterIn
mit einem Beschäftigungsumfang
von 100 %.

Das Aufgabengebiet ist sehr vielseitig und umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:

- Assistenz der Schulleitung
- Führen der Schülerkartei
- Allgemeine Tätigkeiten im Sekretariat
- Prüfungsvorbereitung
- Rechnungsanweisungen und Bestellungen

Die Sachbearbeiterstelle im Sekretariat der Ten-Brink-Gemeinschaftsschule ist nach der Entgeltgruppe 5 TVöD bewertet.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie **bis zum 30.03.2018** an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen richten. Ihr Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung ist unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer, Tel. 07731/9321-45.

Die Zahnärzte ‹Am alten Park›

Wir sind eine etablierte, moderne Mehrbehandlerpraxis mit eigenem Praxislabor und breitem Behandlungsspektrum und suchen zur Erweiterung unseres Praxisteams

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)

für die **Stuhlassistenz** in **Voll- oder Teilzeit.**

Zusätzlich bieten wir für das Jahr 2018 einen **Ausbildungsplatz** zur **ZMF** an.

Sie sind freundlich, engagiert und lieben den fürsorglichen Umgang mit Patienten. Die qualifizierte Assistenz bereitet Ihnen Freude und Sie bringen sich gerne in ein motiviertes Team ein.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Arbeitsumfeld in einem sympathischen, serviceorientierten Praxisteam bei attraktiver Vergütung.

Über Ihre schriftliche Bewerbung freuen wir uns:
Die Zahnärzte <Am alten Park>, Dres. Kammermeier-Winter & Menke,
Hegaustr. 3, 78315 Radolfzell, www.dzaap.de | menke@dzaap.de

Praxis für Allgemeinmedizin
Dr. med. Jürgen Freibauer
sucht **Arzthelferin / MFA**
Schriftliche Bewerbung an:
Unterdorfstraße 3, 78253 Eigeltingen

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.400 Einwohner) sucht zum 01. Oktober 2018 eine/n

Ortsbaumeister/in

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Rielasingen-Worblingen erhalten Sie unter www.rielasingen-worblingen.de

Interesiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 3 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige** an das

Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen – Personalamt –, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen,

richten.

Für Auskünft stehen Ihnen gerne der Leiter der Bauabteilung Herr Riester (07731/9321-35) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer für personalrechtliche Fragen (07731/9321-45) zur Verfügung.



Erleben Sie es selbst in Gottmadingen als

SALES ASSISTANT IN VOLLZEIT (M/W)

Stellen Sie sich vor, Sie gehen zur Arbeit. Und freuen sich drauf! Jeden einzelnen Tag. Stunden? Gehen um wie Minuten. Und am Abend gehen Sie nach Hause und denken: Ja, genau so soll es sein! Wenn sich das richtig für Sie anfühlt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Aufgaben
- Warenbearbeitung
- Umsatzorientierte Warenpräsentation
- Aktive Verkaufsförderung
- Kassenverantwortung
- Unterstützung Ihres/-r Store Managers/in

Ihr Profil
- Abgeschlossene Ausbildung im – vorzugsweise textilen – Handel
- Lust auf echte Teamarbeit
- Freundlicher, offener Umgang mit Kunden und Kollegen
- Zielstrebig und engagiert
- Eigeninitiative
- Affinität zu Mode

Unser Versprechen
Wir stellen nicht uns in den Mittelpunkt. Sondern unsere Mitarbeiter. Schließlich sind Sie es, die Takko Fashion jeden Tag erfolgreich machen. Deshalb tun wir jede Menge dafür, dass sich jeder Einzelne bei uns wohl fühlt. Und die Laune oben bleibt. Dazu gehört zum Beispiel unser „Teamgeheimnis“: Wir klären alles miteinander. Sofort und super offen. So können Probleme gar nicht erst entstehen. Und das Glas? Bleibt immer halbvoll und nie halbleer. Probieren Sie es gern selbst aus! Schnuppern Sie einfach mal rein in Ihre nächste Takko Fashion-Filiale. Dann können Sie sich vorstellen, was wir meinen!

Falls wir Sie überzeugen konnten, bewerben Sie sich gern unter takko.de/teamgeheimnis.

Erlebe es, um es zu glauben!

TAKKO FASHION

Internistische Gemeinschaftspraxis Dialysezentrum
Dres. Amann, Henke, Schultz-Brauns, Gerner, Gleichauf
Alemannenstraße 5 · 78315 Radolfzell
www.internisten-radolfzell.de



Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

MFA (m/w) in Vollzeit.

Für das Team unseres **Dialysezentrums** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Krankenschwester/-pfleger in 50 % Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

gailingen am hochrhein

Bei der Gemeinde Gailingen am Hochrhein (ca. 3000 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Erzieher/in
im Bereich der Kleinkindbetreuung

in Vollzeit zu besetzen.

Wir wünschen uns eine Fachkraft mit
- einem positiven, wertschätzenden Menschenbild
- Interesse an der Weiterentwicklung unserer Pädagogik
- hohem Engagement, Teamgeist, Kreativität und Flexibilität
- sozialer und emotionaler Kompetenz

Wir bieten
- eine tarifliche Bezahlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Mitarbeit in einem motivierten Team
- Kitaplätze für Mitarbeiter/innen
- viel Spaß bei der gemeinsamen Arbeit
- die Möglichkeit eines betrieblichen Gesundheitsmanagements (hansefit)

Die Einstellung als Elternzeitvertretung in der Krippe „Zwergenstüble“ erfolgt zunächst befristet bis zum 31.10.2019. Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird seitens der Gemeinde Gailingen angestrebt, insbesondere, da zeitnah ein Ausbau der Kinderbetreuung geplant ist. Die Einstufung erfolgt in Anlehnung an SuE 8a. Schwerbehinderte Bewerber/innen erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Zwergenstüble, Frau Alexandra Sohst unter Tel.: 07734 / 939 508 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 26. März 2018 an die Gemeinde Gailingen am Hochrhein, Herrn Steffen van Wambeke, Hauptstraße 7, 78262 Gailingen am Hochrhein.

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- ***Produktionshelfer für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  3-Schicht, in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.
- ***Produktionshelferinnen (m/w)***
  in Stockach, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.
- ***Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  3-Schicht, in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.
- ***Mechaniker (m/w)***
  in Radolfzell, 2-Schicht, nach Einarbeitung 21,28 €/h.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Zuverlässige
Reinigungskräfte m/w
für tägliche Reinigung vormittags ab 6.30 Uhr (Minijob) in Rielasingen (Rielasingen-Worblingen) gesucht!
Tel. 0162 / 2 58 93 74
oder 0 77 26 / 94 89–3

Hotel Kellhof
Werde Teil der Crew,
Voll- oder Teilzeit (m/w)
- **Service Etage**
- **Koch**
- **Jungkoch**
- **Küchenhilfe**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
www.kellhof.de, Tel. 07735/2035



Wir suchen SIE!

Den Mann oder die Frau für die

QUALITÄTSKONTROLLE unserer ZUSTELLUNG

Sie sind gerne an der frischen Luft und haben Spaß am Umgang mit Menschen. Sie sind genau im Durchführen der vorgegebenen Aufgaben. Sie sind zeitlich flexibel. Sie haben einen Führerschein und einen eigenen PKW.

Wenn Sie diese Voraussetzungen erfüllen und Interesse an einer verantwortungsvollen und vielseitigen Nebentätigkeit haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Direktwerbung Vertriebs-GmbH · Hadwigstraße 2a · 78224 Singen
Tel. 0049 (0) 7731 880044
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Schmid & Tritschler
GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Zur Verstärkung unseres Teams in Singen suchen wir ab sofort



Steuerfachangestellte/Finanz-Lohnbuchhalter m/w

Wir sind eine unabhängige, mittelständisch orientierte Wirtschaftsprüfungsgesellschafts mit Sitz in Singen.

Unser Stellenangebot
- abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- angenehme Arbeitsatmosphäre in einem jungen, sympathischen und engagierten Team
- moderne Arbeitsabläufe und ein sehr gut ausgestatteter Arbeitsplatz
- Förderung Ihrer Fort- und Weiterbildung
- flexible und familiengerechte Arbeitszeiten
- leistungsgerechte Vergütung

Ihre Aufgaben
- Erstellung von laufenden Finanzbuchhaltungen
- Durchführung von Lohn- und Gehaltsbuchhaltungen

Ihr Profil
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Steuerberater- und/oder Wirtschaftsprüfungskanzlei
- sehr gute Fachkenntnisse in der Finanzbuchhaltung und Lohn- und Gehaltsabrechnung
- sicherer Umgang mit der Deutschen Sprache in Wort und Schrift
- sehr gute Kenntnisse in den gängigen Datev- und Microsoft Office Anwendungen
- eigenverantwortliches Arbeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an sibylle.schmid@stp-wpg.de, Telefon +49 7731 79912-14, Schmid & Tritschler GmbH, August-Ruf-Str. 26, 78224 Singen



Seniorenwohnanlage › Am Stadtgarten ‹

Wir suchen baldmöglichst eine

qualifizierte Betreuungskraft

Arbeitszeit: ca. 30 Stunden monatlich (ca. 4 Tage à 7 Stunden) von 7.00 bis 14.30 Uhr (inklusive Pause), flexibel, auch Wochenenddienst.

Anforderungsprofil: Freude und Herzlichkeit im Umgang mit Senioren, Teamfähigkeit, gute Deutschkenntnisse, wünschenswert Qualifikation als Betreuungskraft – nicht Bedingung, gute Umgangsformen und ein gepflegtes Erscheinungsbild.

Interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an: Seniorenwohnanlage Am Stadtgarten, Obertorstraße 8, 78315 Radolfzell Tel.-Nr. 07732–99890, kontakt@senioren-rdz.de

---

4 Frühtouren zu vergeben

Fahrer/in mit eigenem Fahrzeug (Caddy, Citan o. ä.), Auslieferätigkeit im Raum Singen, Arbeitszeit von 6.45–9.15 Uhr.
info@mw-handelsvertretung.de
Tel. 0162/7644503

Kroschke | Signs & Services

Für unsere Service-Points in **78224 Singen** suchen wir ab sofort einen freundlichen

Mitarbeiter m/w
im Verkauf

zum Prägen und Verkaufen von Kfz-Kennzeichen auf 450-Euro-Basis. Informieren und bewerben Sie sich gern unter: www.kroschke-jobs.de

Christoph Kroschke GmbH, Bewerbungscenter, Postf. 261563, 20505 Hamburg

---

Große Kreisstadt Waldshut-Tiengen

Die Große Kreisstadt Waldshut-Tiengen sucht zur Verstärkung des Tiefbauamtes zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Ingenieur/in

der Fachrichtung Tiefbau mit den Aufgabenschwerpunkten Abwasserbeseitigung und Straßenbau.

Wir bieten eine interessante, vielseitige und weitgehend selbständige Tätigkeit. Sie arbeiten in einem gut aufgestellten Team und erhalten eine gründliche Einarbeitung. Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag mit den im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzleistungen. Bei der Wohnungssuche sind wir Ihnen bei Bedarf behilflich. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Rückfragen beantwortet Ihnen der Leiter des Tiefbauamtes Herr Theo Merz, Tel. 07741/833-412 oder zu Personalfragen Herr Florian Böhler, 07751/833-144. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung **bis spätestens 03.04.2018** an die

Stadtverwaltung Waldshut-Tiengen, Personalamt, Kaiserstraße 28-32 in 79761 Waldshut-Tiengen oder per Mail an bewerbung@waldshut-tiengen.de.

MAIER IT-SYSTEME

Dein Job mit Zukunft

Ausbildungsplatz ab dem 01.09.2018 zur/zum:

Kauffrau/mann für Büromanagement

Wir bieten:
- praxisorientierte Ausbildung
- familiengeführten Betrieb
- arbeiten im Team

Du bringst mit:
- guten mittleren Bildungsabschluss oder Berufskolleg
- Interesse und Zuverlässigkeit

Über Deine schriftliche Bewerbung freut sich Sabine Maier.

THOMAS MAIER IT-SYSTEME e.K.
Daimler-Straße 1 | 78256 Steißlingen | Tel: 07738/9292-0
E-Mail: sabine.maier@maier-its.de | www.maier-its.de

Home Instead Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Home Instead organisiert stundenweise Betreuung von Senioren zuhause, Begleitung im Alltag sowie hauswirtschaftliche Hilfen.

So ermöglichen wir Senioren länger zuhause leben zu können und pflegende Angehörige zu entlasten.

Gesucht für Singen:
Teilzeitkräfte und Minijobber (m/w)

Wir bieten Ihnen eine gute Entlohnung, flexible Arbeitszeiten und eine wertvolle Aufgabe. Dank kostenfreier Schulungen ist keine spezielle Vorbildung nötig.

Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an konstanz@homeinstead.de oder rufen Sie uns gerne unter 07731 8365520 an.

WEHA

Baustellenwagen / Baucontainer

Wir suchen ab sofort:

Schlosser / Schweißer (m/w)

in Vollzeit. Abgeschlossene Ausbildung, Erfahrung und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Und

Fahrer (m/w)

mit FS-Kl. CE, Ziff. 95 für LKW mit Ladekranerfahrung (kann auch angelernt werden)
– auf Stundenbasis, max. 450,- €
– und auch Vollzeit (nur Tagestouren)
Info@weha-engen.de •
Info unter Tel. 07733/8051

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Das Polizeipräsidium Konstanz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

drei Tarifbeschäftigte im Schreibdienst befristet in Vollzeit/Teilzeit für die Standorte Konstanz, Friedrichshafen und Stockach,
eine/n Tarifbeschäftigte/n für die Aktenhaltung befristet in Vollzeit für den Standort Friedrichshafen.

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite www.polizei-bw.de unter „Karriere / Standort Polizeipräsidium Konstanz".



Unsere Katholischen Kindergärten suchen SIE (w oder m)!
- **MÜHLHEIM,** St. Maria, 1 Erzieherin in VZ ab sofort
- **MÜHLHEIM,** St. Josef, 1 Erzieherin in TZ (50%) ab sofort

Infos: www.kirchetutgut.de/stellenangebote

Bedienung mit Berufserfahrung
in Teilzeit gesucht.
Persönliche Bewerbung bei der Central-Bar in Engen, Bahnhofstr. 4, Tel. 07733/996237

---

osann

Zur Verstärkung unseres Teams in Gottmadingen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in Kreditoren-/Debitorenbuchhaltung auf 450,-€ Basis und/oder Teilzeit

sowie

Kaufmännische Bürofachkraft (m/w) in Vollzeit

Über Ihre Aufgaben und die von uns erwarteten Fähigkeiten, können Sie sich auf https://www.osann.de/service/unternehmen/jobs.html informieren.

Wir bieten Ihnen:
Die Chance, sich in einem dynamischen, familiären Team mit unkompliziertem Umgang zu etablieren und Ihre Talente weiterzuentwickeln. Die Möglichkeit, stets etwas Neues zu lernen. Eine Plattform, eigene Ideen zu entwickeln und in die Tat umzusetzen. Mit uns gemeinsam in einem dynamischen Markt zu wachsen.

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Ihren Gehaltsvorstellungen, vorzugsweise per E-Mail, an Frau Sabine Ivens:

Osann GmbH
Gewerbestraße 22, D-78244 Gottmadingen, Tel. 07731 9700-77, jobs@osann.de

---

Für das Ausfahren von Druckprodukten im näheren Umkreis von Radolfzell mit PKW und Kleintransporter suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung einen Mitarbeiter/in auf 450 Euro-Basis.
Arbeitszeiten sind in der Regel 3-4 mal in der Woche von 13.00 – 15.00 Uhr.

Fischer-Druck GmbH & Co. KG
Hr. Joachim Fischer
Öschlestr. 83 · 78315 Radolfzell
info@fischer-druck.eu

FISCHER Ausdruck von Format.

WEVOSTA GmbH
KUNSTSTOFFTECHNIK • FORMEN-WERKZEUGBAU

Wir suchen für unsere Kunststoffspritzerei im 3-Schichtbetrieb zum baldmöglichsten Termin:

Verfahrensmechaniker/ Kunststoff-Formgeber
(m/w) in Vollzeit
sowie
Verfahrensmechaniker/ Kunststoff-Formgeber
(m/w) auf € 450,00-Basis
Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie herein (gerne auch per Mail), da keine Rücksendung erfolgt.

WEVOSTA GmbH
Gießereistr. 7, 78333 Stockach
Tel. 07771/ 2528
E-Mail: info@wevosta.de
Internet: www.wevosta.de

Verkäufer/-innen
für unsere Spargel- und Erdbeerstände
in Engen ab Ende März bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht

Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:
www.wassmer-spargel-erdbeeren.de
oder **Tel. 07633/3965**
Anrufzeiten: Mo.–Fr. 9–17 Uhr, Sa. 10–16 Uhr
Fritz Wassmer, Spargel- und Erdbeerkulturen

GÖTZ quality services

Wir suchen ab sofort
zuverlässige, deutschspr.
Reinigungskräfte m/w
für verschiedene Objekte in **Singen und Radolfzell**.
Arbeitszeit nach Vereinbarung, auf GV-Basis oder in Teilzeit.
Tel. Bewerbung bitte unter:
Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH & Co KG, NL Singen
Frau Di Lernia, Mobil: 0162 2712608

Deutschsprachige
Reinigungskraft
nach Radolfzell auf Minijob-Basis gesucht.
AZ: 2x 2 Std., Di. + Do. von 16 – 18 Uhr.
Tel. 07774 – 1558

Wir suchen für unser Palettenwerk
Produktionshelfer/in
Vollzeit + auf 400-€-Basis.
Sind Sie Schichtarbeiter oder rüstiger Rentner, melden Sie sich bei:
Paletten Riedlinger GmbH
Zur Mühle 7,
78224 Singen-Bohlingen, Herr Hägele,
Tel. 07731/93351-35 von 8 – 16 Uhr

BEWERBEN SIE SICH JETZT waldorf technik

Waldorf Technik — das sind über 30 Jahre Erfahrung mit mehr als 100 Mitarbeitern mit hohem Qualitätsbewusstsein und umfassendem Know-how.

Waldorf Technik steht für Präzision, Zuverlässigkeit und Innovation auf hohem Niveau. Als Spezialist für Highspeed-Automationen für Spritzgießproduktionen fokussieren wir uns auf die Anwendungsbereiche Medizintechnik, Verpackung sowie Kunststoffbestecke und technische Bauteile



Mechatroniker w/m
- Als gelernter Mechatroniker oder Elektroniker haben Sie einschlägige Erfahrungen im Maschinenbau. Sie können strukturiert und selbständig arbeiten, sind zuverlässig und arbeiten gern im Team
- Ihre Hauptaufgabe besteht im Zusammenfügen und Verdrahten von Baugruppen und Anlagen, sowie die Inbetriebnahme der Anlagen im Betrieb, wie auch beim Kunden vor Ort.

Industriemechaniker w/m
- Mit Ihrer abgeschlossenen Berufsausbildung zum Industriemechaniker (w/m), Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau bringen Sie noch einige Jahre Berufserfahrung mit.
- Die Montage von Baugruppen und Anlagen nach Zeichnung ist Ihnen bekannt und dadurch gelingt Ihnen auch die Inbetriebnahme der Anlagen im Betrieb, wie auch beim Kunden vor Ort.

CNC-Fräser w/m (Heidenhain)
- Sie besitzen eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Zerspanungsmechaniker (w/m) und haben bereits Berufserfahrung in der Metallbearbeitung
- Sie besitzen gute Kenntnisse in der Heidenhainsteuerung, sind teamfähig und bereit für Schichtarbeit

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail mit Gehaltsvorstellung und nächstmöglichem Eintrittstermin senden Sie an:

Waldorf Technik GmbH
Personalabteilung
Susanne Gäbler
Richard-Stocker-Str. 12 | 78234 Engen
Tel.: 07733 9464-13 | jobs@waldorf-technik.de
www.waldorf-technik.de

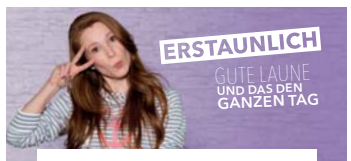
Wir bieten eine freundliche und innovative Unternehmenskultur mit erfolgsorientierter Bezahlung und Prämien. Neben kreativem Handlungsspielraum, gerechten Zusatzleistungen und modernen Arbeitsplätzen mit gehobener Ausstattung und Dienstwagen zur Privatnutzung bieten wir unseren Mitarbeitern Zukunftssicherung und Stabilität durch internationale Ausrichtung und Entwicklungschancen.

... dauerhaft erfolgreich durch Automation!

Wir suchen für unser Tagescafé
Servicekräfte
(Voll- und Teilzeit) ab 18 Jahre.

Wir suchen für unsere Bäckereifilialen in Radolfzell
Verkäufer/-in
(Voll- und Teilzeit)

Bäckerei und Konditorei
KOCH
Backen nach traditioneller Art
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung und Lebenslauf an:
Bäckerei Koch, Schützenstr. 27, 78315 Radolfzell
info@bäckereikoch.de



Erleben Sie es selbst in Gottmadingen als
AUSHILFE (M/W)

Ihre Aufgaben
- Warenbearbeitung
- Umsatzorientierte Warenpräsentation
- Aktive Verkaufsförderung
- Unterstützung Ihres/-r Store Managers/in
- Kassenverantwortung

Ihr Profil
- Lust auf echte Teamarbeit
- Freundlicher Umgang mit Kunden und Kollegen
- Affinität zu Mode

Haben Sie Lust, in guten Teams mit guter Laune zu arbeiten? Dann sollten wir uns mal kennenlernen! Bewerben Sie sich gern in der unten stehenden Filiale bei unserer Storemanagerin.

Bitte reichen Sie bei schriftlichen Bewerbungen nur Kopien, keine Originale oder Mappen ein, da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Takko Holding GmbH
Kornblumenweg 41
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/794867

Erlebe es, um es zu glauben!

TAKKO FASHION

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	**Hardtschule – Brandschutz-ertüchtigungsmaßnahmen**
Ort der Leistung:	78224 Singen (Hohentwiel) Freiburger Straße 8
Leistung/Umfang:	**Metallbau- und Verglasungsarbeiten**
Angebotsfrist:	10. April 2018, 10:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	**Wessenbergschule – Umsetzung baulicher Brandschutz**
Ort der Leistung:	78224 Singen (Hohentwiel) Freiburger Straße 4
Leistung/Umfang:	**Metallbauarbeiten, Brandschutzelemente**
Angebotsfrist:	17. April 2018, 11:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).



Mit der »See(h)reise« startet die Aktionsgemeinschaft aus der Winterpause.
swb-Bilder: Archiv

Der Winterschlaf ist vorbei

»See(h)reise« lockt am 18. März nach Radolfzell

Mit dem ersten verkaufsoffenen Sonntag ist die Aktionsgemeinschaft aus ihrem Winterschlaf erwacht. Am Sonntag, 18. März, lädt die »See(h)reise« unter dem Motto »Eintauchen, einkaufen, genießen« zum Bummeln, Shoppen und Flanieren ein.

Die »See(h)reise« ist traditionell die erste große Veranstaltung, mit der die Radolfzeller Händlerwerbegemeinschaft in ihr prall gefülltes Veranstaltungsjahr startet. »Wir wollen mit diesem verkaufsoffenen Sonntag die Vielfalt, die wir in Radolfzell in den Bereichen Familien und Kinder, Handwerk sowie dem Tourismus haben, vorstellen«, verrät Stefan Heck, Mitglied des Arbeitskreises, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Das Programm gebe wahnsinnig viel her und zeige auf, welche Möglichkeiten man in Radolfzell und der Region habe.

So zeigt sich die Radolfzeller Händlerschaft von 12.30 bis 17.30 Uhr von ihrer besten Seite und lockt mit Sonderaktionen und Angeboten. Dr. Peter Zinsmaier, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, weiß, dass man mit der »See(h)reise« dieses Jahr früh in das Jahresprogramm einsteigt, doch er zeigte sich davon überzeugt, dass Radolfzell an diesem Sonntag zum Anziehungspunkt im WOCHENBLATT-Land werden wird. »Um diese Jahreszeit ist nahezu nichts geboten, deswegen werden wir unseren Gästeradius noch einmal vergrößern. Außerdem sind die derzeitigen Temperaturen ideal, um den zahlreichen Geschäften einen Besuch abzustatten«, sagte er.

Besucher können sich dabei auf die Präsentation touristischer Angebote rund um den See freuen - von der Tourismus- und Stadtmarketing GmbH über die Pfänderbahn bis hin zur Blumeninsel Mainau - auf der »See(h)reise« wird jeder fündig.

Ein weiteren Schwerpunkt liegt beim ersten verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell auch auf den Vereinen und den Kindern.

Radolfzeller Vereine haben an diesem Tag die Möglichkeit, ihre Kinder- und Jugendarbeit vorzustellen. »Dadurch können die Vereine auch ihre Nachwuchsarbeit sichern«, erklärte Marina Gnirss von der TSR. Damit einher gehen zahlreiche Mitmachaktionen für Kinder auf dem Seetorplatz.

Und wer Radolfzell einfach nur einmal wieder von oben sehen will, der kann an diesem Tag den Münsterturm erklimmen.

Egal ob Jung oder Alt – bei der »See(h)reise« kommen alle auf ihre Kosten.



Ein »kleines Dorf« voller Handwerker

Radolfzeller Betriebe zeigen, was sie können

Im vergangenen Jahr hat das neuste Mosaiksteinchen der »See(h)reise« für Furore gesorgt - 2018 soll es wieder zahlreiche Besucher auf den Marktplatz locken: das kleine aber feine Handwerkerdorf. Über zehn Betriebe - so erklärte Initiator Stefan Schlenker - werden an diesem Tag zum einen ihre Produktpalette vorstellen, zum anderen aber auch über Ausbildungsmöglichkeiten im jeweiligen Betrieb informieren. Besonders erfreut zeigte sich Schlenker, dass alle Betreibe aus dem Premierenjahr wieder mit an Bord sind. »Das ist wirklich sehr stark Radolfzell«, freut sich Dr. Peter Zinsmaier, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, auf das Handwerkerdorf.

Für Stefan Schlenker, Inhaber des gleichnamigen Fliesenfachgeschäft, besteht der Vorteil des Handwerkerdorfes vor allem im direkten Kontakt mit den Kunden. »Man kommt hier schneller ins Gespräch und gerade für junge Menschen bietet sich hier eine ideale Möglichkeit, sich über einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz zu informieren«, betont Schlenker.

Doch damit noch nicht genug: Wer am Handwerker-Stempel-Lauf mitmacht und bei jedem Stand einen entsprechenden Stempel auf einer Karte sammelt, der kann bei der anschließenden Verlosung um 17 Uhr auf dem Marktplatz tolle Preise absahnen.

Mehr Informationen rund um die »See(h)reise« gibt es unter www.aktionsgemeinschaft-radolfzell.de



Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr findet auch 2018 wieder ein Handwerkerdorf auf dem Marktplatz statt.



Die Reichsritterschaft Sankt Georgenschild präsentierten sich zusammen mit anderen Vereinen beim ersten verkaufsoffenen Sonntag 2017 in Radolfzell.

RAHMENPROGRAMM ZUM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG AM

18. MÄRZ VON 12.30 BIS 17.30 UHR

DIE »SEE(H)REISE« LOCKT

See – Hafen – Mole
MS Seestern – Schifffahrt Lang – Pendelverkehr 12.30 Uhr ab Steckborn/Schweiz, 12.45 Uhr Berlingen, 13.00 Uhr Mannenbach nach Radolfzell – zurück nach Steckborn um 17.00 Uhr – Rundfahrten auf dem Untersee

Seetorplatz/Seetorstraße
Vereine stellen sich vor
– Kinderprogramm
Tourismus- und Stadtmarketing GmbH und Mettnau-Infostand terre des hommes – Autorennen für Kinder, großes Mikado-Spiel
Freie Reichsritterschaft »Hegauritter« – Ritterfotowand, Ritterspiele, Schaukampf, mittelalterliches Leben, Kanone
NABU – Bastelaktion für Kinder im Alter von 5–10 Jahren
Tierrettung Südbaden – Tombola zu Gunsten des Vereins, Rettungswagen, Wiederbelebung an einem Dummy, Verband anlegen u.v.m.
Netzwerk. Persönlichkeit. Bildung e.V. – Pfeil- und Bogenschießen
Kinderkarussell
Bewirtung – Dinkelbäck – Dünnelevariationen

Marktplatz
– Handwerkerdorf – Radolfzeller Handwerker stellen sich vor
Bohl Gartenbau, Elektro Buhl, Diez Fußbodentechnik, Fliesen Schlenker, Hirling Zimmerei + Holzbau, Karrer Reinigungsservice, M&C Veranstaltungs- und Medientechnik, Ruf Gipser- und Stuckateur, Schreinerei Mehne und Holz & Herz, Sanitär und Heizungsbau Schäuble
Manz Baubetreuungs- und Beratungs- GmbH am Schlössle beim Pony
Studienkreis Radolfzell – Infostand am Brunnen
Segelschule Iznang – Informationsstand Segelkurse, Schulungsboot
Bewirtung: Kaffee-total & Genuss-Reich & Mahlzeit »Vienna Calling« – Burger Wienerwald, Fiaker Gulasch, Orig. Kaiserschmarren, Sachertorte/Gugelhupf, Wiener Melange, Cocktails
Bewirtung: Bullring Premium Grill

Hinter der Burg
Bewirtung: Göez vom See – Türkische Teigtaschen am Rathaus
Musik: Gauklermusikanten 13.00–17.00 Uhr
Segway-Testparcours Zweirad Joos
Münsterturmbesteigung – Münsterbauverein

Schützenstraße
Stadtwerke Radolfzell Infostand und Wasserbar bei Marco Moden
Bi Bodenseeimmo GmbH – Infostand bei der Volksbank
Bewirtung: Cheesy Love
Simplytrain Radolfzell – Infostand, EMS-Personal Training, Body Key – Ihr persönlicher Schlüssel zum Wunschgewicht

Ecke Volksbank/Bismarckstraße 3
Studienkreis Radolfzell – 13–17 Uhr Kinderbetreuung – Spielen, Malen und Lesen für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren

Poststraße
Schnooke Vielharmoniker 14.00–17.00 Uhr beim Gasthaus Engel
Perlmais – handgemachtes Popcorn bei DressCode

Höllstraße und Höllturm-Passage
Bootsvermietung Albiez Radolfzell – Infostand und Luftballons
Bootsstüble Wangen – Kanuvermietung + Kulturscheune
Bewirtung: Metzgerei Frick/Höllturmpassage

René-Moustelon-Platz
Bewirtung: Metzgerei Frick und FC Anadolu

St.-Johannis-Straße/Seemeile
Stadt Radolfzell/Stadtplanung – Infostand »Wohn- und Gewerbestandort Radolfzell«
Bewirtung: BSV Nordstern
Musik: »Just Jutta«
Schülerhilfe – Lerntypentest, Eltern- und Schülerratgeber, Konzentrationsspiel
Humberts Oliven & Feinkost
Hörimilch GbR, Raclettebrote
Wiedemann – Likör, Schnaps und Fruchtaufstrich
Motillo Feinkost
Südtiroler Spezialitäten – Südtiroler Speck, Bergkäse, Knödel, Wildsalami
AOK Baden-Württemberg – Quiz mit Gewinnspiel und AOK-Angebote
seemaxx Outlet Center
Sealife Konstanz – Infostand Oktopus Höhle, Gutscheine und Maskottchen
Seepark-Golf – Abenteuer-Golf-Anlage Pfullendorf
Mainau GmbH – Infostand, Pflanzen von Setzlingen mit Kindern
Pfänderbahn – Infostand
CREATIVE BUSINESS Heidi Haltmeyer – Vitalitätsmessung – »Wellness & Vitalität von innen und außen«
Kinderschminken
Schiffsmodelle der IG Modellbau Bodensee
Schnupperpaddeln auf dem seemaxx-See – Bodensee Kanu-Tours
Hügli Nahrungsmittel – Werksverkauf, Suppenverkostung, Glücksrad
Mandeln- und Süßigkeiten von Mandel Mayer Engen
Musik: Narrenmusik Radolfzell

ZIP und MIT! Zum Rauseißen und Mitnehmen!

FRUCHTIG, PRICKELND, HERB
Blutorangen Limonade
Das fruchtig-herbe Geschmackserlebnis
RANDEGGER.DE

Fernando
ITAL. EIS. EISCAFE
Jetzt in der Seestr. 28,
78315 Radolfzell
Tel. + Fax 0 77 32/93 85 24
Mobil 01 72/7 75 10 22
Mail: mail@fernando-eis.de
www.fernando-eis.de

SANTA CRUZ CUBE SCOTT +STROMER- FLYER RIESE&MÜLLER WOOM KOGA KALKHOFF u.v.m.
18.3. von 12.30 - 17.30 Uhr in Radolfzell
von 12.00 - 17.00 Uhr in Gottmadingen
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
BULLS 704826 REDUZIERT 100 Euro
Auch mit StVZO-Ausstattung erhältlich
Bulls Tokee 20
+ Verschiedene Farben und Größen erhältlich
+ Shimano Schaltung
+ SR Suntour Federgabel
UVP € 449,95* € 349,95
BULLS 704586 REDUZIERT 100 Euro
Viele Farben erhältlich
Bulls Wildcross Street
+ Auch als Herrenmodell verfügbar
+ Scheibenbremsen
+ inkl. StVZO-Ausstattung
UVP € 599,95* € 499,95
CUBE 509152 REDUZIERT 144 Euro
Cube Cross Hybrid One
+ Bosch Antrieb
+ Shimano Kettenschaltung
+ Hydr. Scheibenbremsen
UVP € 1.699,- € 1.555,-
POC HELME
Viele Modelle und Farben erhältlich
REDUZIERT
CROOZER
Alle 2017er Anhänger, bereits ab € 439.-
REDUZIERT
Zemo 72514 REDUZIERT 900 Euro
Zemo ZE-8 F.T.
+ Magura HS 11 hydraulische Felgenbremse
+ Auch mit Rücktrittbremse erhältl.
+ Bosch Antrieb
UVP € 2.899,- € 1.999,-
* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.
Keine Haftung für Druckfehler.
Zweirad Joos GmbH & Co. KG
Schützenstr. II
D - 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 - 82 36 80
www.zweirad-joos.de
Joos
Radolfzell | Konstanz | Gottmadingen | FN-Immenstaad
click & collect
ONLINE BESTELLEN, VOR ORT ABHOLEN.
Online bestellen. Vor Ort abholen.
www.bestellen.de
E-Bike Center in Radolfzell und FN-Immenstaad | Lagerverkäufe in Konstanz (Reichenau Waldsiedl.) und Gottmadingen

Wir bringen Sie modisch durch das Frühjahr
mit RABE · Sommermann · LEBEK · Toni
und anderen
von Größe 38 – 52
MODE-NEMETZ
Ihr Fachgeschäft für Damenmoden
Inh. Dagmar Rettig
Seestraße 15 · Ecke Bahnhofstraße · 78315 Radolfzell · Tel. 077 32/20 62

Sie reisen
Wir geben Ihnen Gesundheit mit auf den Weg.
RESIDENZ-APOTHEKE
HARALD NOSPERS
Poststraße 12/14 · 78315 Radolfzell
Telefon (0 77 32) 97 11 60
Telefax (0 77 32) 97 11 61
In 2 Wochen ist Ostern!

Mit dem Stadtbus Radolfzell auf allen Linien den ganzen Tag sicher ankommen!
STADTWERKE RADOLFZELL ...immer vor Ort
... immer bequem unterwegs!
Stadtwerke Radolfzell GmbH // Untertorstraße 7–9 // 78315 Radolfzell // Tel. 0 7732/8 00 8-0 // info@stadtwerke-radolfzell.de // www.stadtwerke-radolfzell.de

Wohnwerte Schütz
IMMOBILIEN AUS DER REGION
Wir bewerten vermieten und verkaufen erfolgreich Immobilien
... besser gleich zum Experten!
Helmut Schütz
Wohnwerte Schütz
Seestraße 19 · 78315 Radolfzell · Tel 0 77 32 - 940 73 08
www.wohnwerte-schuetz.de

AKTIONS GEMEINSCHAFT RADOLFZELL
SEE(H)REISE! Radolfzell am Bodensee
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
EINTAUCHEN • EINKAUFEN • GENIESSEN
18. MÄRZ 12:30-17:30 UHR
» www.herzlich-einkaufen.de

See(h)reise
Einige Auslaufmodelle stark reduziert!
0% Finanzierung mit der Santander Bank
ZWEIRAD MEES
Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell

Viel Einkaufsspaß ...
für die ganze Familie am verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell.
Rossella Celano
Tel. 077 31 / 88 00 -33
r.celano@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Verkaufsoffener Sonntag!
IM BODEN SEE OUTLET
AM 18.03. IM SEEMAXX! MIT TOLLEM PROGRAMM UND VIELEN ANGEBOTEN!
seemaxx. Outlet Center Radolfzell
TOMMY HILFIGER Marc O'Polo s.Oliver Jack Wolfskin LEVI'S GANT GERRY WEBER SCHIESSER MUSTANG TOM TAILOR pierre cardin SALAMANDER BRAX BETTY BARCLAY DANIEL HECHTER SALEWA TAIFUN WELLENSTEYN ARTOCHOCOLATE ESTELLA puma Bench. MARC AUREL G.K.MAYER Samsonite PeakPerformance MARVELIS Samsonite Felina OTTO KERN camel active DOCKERS MARC comma, KENNEL SCHMENGER Lurchi FRIEDA&FREDDIES CINQUE MILANO
Öffnungszeiten: Mo - Sa 10 - 19 Uhr · www.seemaxx.de
Schützenstraße 50 · 78315 Radolfzell · Tel.: +49 (0) 7732 940 999 30 · info@seemaxx.de



Volkertshausen

Comeback der »Black Angels«

Am Samstag, 17. März ist es soweit: Raus aus dem Tonstudio für die »Black Angels« und gleich auf die Bühne im Volkertshauser Mohren. Songs aus nunmehr 35 Jahren Band- und Musikergeschichte mit 5 Alben versprechen genug Programm, um den Abend zu gestalten. Mit dabei: Die Band »mitnichten / innoway«, die als Quartett mit 2 Damen ihre Bühnentaufe an diesem Abend feiert und gefühlvolle Eigenkompositionen dem Publikum präsentieren wird. Und es gibt einige weitere Überraschungen: so werden schon vorab Songs der neuen Platte der Black Angels zu hören sein, und exklusiv durch Gastmusiker mit in Szene gesetzt. Connie Andreszka von Stormwarrior wird bei einigen Songs an der Gitarrenfront mitrocken, so die Ankündigung.
Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.black-angels-rock.com.

Konstanz

Tourismus wird gefördert

Die Landtagsabgeordnete der Grünen Nese Erikli sowie Jürgen Keck von der FDP vermelden erfreut, das dem Landkreis Konstanz 592.728 Euro aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm des Landes zukommen. Die Zuschüsse gelten für folgende Projekte im Wahlkreis Konstanz.
Gemeinde Allensbach: Neuerrichtung »See-Bühne« – bis zu 325.000 Euro.
Gemeinde Moos: Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes – bis zu 35.400 Euro.
Stadt Konstanz: Neugestaltung des Campingplatzes Litzelstetten – bis zu 130.000 Euro.
Stadt Radolfzell: vier Rundwanderwege – bis zu 20.257 Euro.
Stadt Radolfzell: Errichtung eines Kneipp- sowie eines Arm-Tauch-Beckens im Kurpark der Bodenseehalbinsel Mettnau – bis zu 82.07 Euro.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Wilde Verfolgungsjagd

Die Polizei Singen ermittelt gegen zwei 15 und 17 Jahre alte Jugendliche, die am Sonntag gegen 4.30 Uhr im Bereich Twielfeld mit einem Pkw vor einer Polizeistreife geflüchtet sind und bei der anschließenden Verfolgungsfahrt hohen Sachschaden verursacht haben.
Die zwei jugendlichen Tatverdächtigen sollen den Pkw zuvor im Hof eines Autohauses unerlaubt in Betrieb genommen und anschließend noch zwei Bekannte im Alter von 14 und 12 Jahren an Bord genommen haben. Sie fuhren in Richtung Twielfeld, wo der Wagen im Rahmen einer Verkehrskontrolle von einer Polizeistreife angehalten werden sollte.
Der 15-jährige Lenker ergriff sofort die Flucht und raste mit etwa 160 km/h in Richtung Welschingen davon. Dort war von Polizeibeamten eine Kontrollstelle mittels eines unbesetzten Dienstfahrzeugs errichtet worden. Als der 15-jährige Pkw-Lenker rechts über den Gehweg am Dienst-Kfz vorbei raste, musste ein dort stehender Beamter zur Seite springen, um nicht erfasst zu werden und gab in der Folge einen Schuss auf den rechten Hinterreifen des flüchtenden Pkw ab.
Der 15-Jährige flüchtete weiter durch Welschingen und stieß im Industriegebiet gegen einen schweren Findling. Dabei wurde ein Vorderreifen des Pkw zerstört. Der Jugendliche fuhr auf der Felge wieder nach Welschingen zurück und von dort nach Weiterdingen. Das Fluchtfahrzeug konnte schließlich durch eine weitere Polizeistreife mit Hilfe eines Dienstfahrzeugs zum Stillstand gebracht werden, berichtet die Polizei.

Singen



Rafael Wager, Maik Fischer und Jakob Kolb von der »Agentur Gerwig«. Sie waren unter anderem für das Marketing der 7. Internationalen Bodensee Schülerfirmenmesse« zuständig, die am Donnerstag in der Singener Stadthalle von 10 bis 16 Uhr ihre Pforten öffnet. *swb-Bild: of*

Die Messe-Profis von Morgen

7. Übungsfirmenmesse der »Agentur Gerwig«

Für das Team der »Agentur Gerwig« ist am Donnerstag, 15. März, ein großes Ziel erreicht. Die Schülerinnen und Schüler des BK1 der Robert-Gerwig-Schule können dann um 10 Uhr, die inzwischen »7. Internationale Bodensee Schülerfirmenmesse« (IBS) in der Singener Stadthalle eröffnen, zu der bis 16 Uhr auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist.
35 Aussteller von Übungsfirmen aus Süddeutschland, Vorarlberg und sogar aus Tirol werden mit ihrem Produkten dabei und es kann gehandelt werden, dass die Halle brummt. Zwar sind die Produkte letztlich virtuell, die Geschäfte allerdings müssen abgewickelt werden wie in der realen Welt des Handels.
Auch wenn es die 7. Messe dieser Art in Singen ist, mit der sich die Robert-Gerwig-Schule einen hervorragenden Namen im ganzen Südwesten gemacht hat. Die »Agentur Gerwig« wird freilich jedes Jahr neu besetzt und muss quasi fast von Null Anfangen - ab dem Schuljahresbeginn bis zur Messe. Für alle der Schülerinnen und Schüler gibt es einen Job. Rafael Wager, Maik Fischer und Jakob Kolb zum Beispiel sind unter anderem mit dem Marketing für die Messe beauftragt und berichten dem WOCHENBLATT über die vielen organisatorischen Vorbereitungen für die »Agentur Gerwig«, bis sich die Tore der Stadthalle am Donnerstag öffnen: Das fängt mit der Planung in Zusammenarbeit mit dem Team der Stadthalle an, setzt sich mit der Sponsorensuche fort, die bei der AOK, Autohaus Moser, Randegger Ottilienquelle, FX Ruch, Braun Möbel Center, Druckerei Uhl, Thüga Energie und der Stadt Singen und der Sparkasse erfolgreich war. Eine Homepage unter www.ibs-singen.de gilt es zu aktualisieren und gestalten - und selbstverständlich darf auch das Messe Outfit für die Veranstalter nicht fehlen.
Und dann laufen natürlich die Drähte mit den potentiellen Ausstellern ganz schön heiß, berichten die Drei. Die werden erst mal alle aus einer großen Liste des Übungsfirmenrunds abtelefoniert. »Wir brauchen für die Organisation wirklich jeden Mann«, macht das Marketing-Trio im Gespräch mit dem WOCHENBLATT deutlich. Denn wenn die Übungsfirmen hier im Hegau dann einlaufen, muss der Messestand genauso dastehen, wie das geplant und abgesprochen wurde. Um 7 Uhr morgens beginnt für die Messeteilnehmer da der Messetag bereits. Und am Abend muss bereits wieder alles aus der Stadthalle verschwunden sein.
In sieben Stunden pro Woche hat die »Agentur Gerwig« diese 7. IBS auf die Beine gestellt. Wie das motivieren kann, wurde schon beim Marketing-Team deutlich spürbar. »Das ist ein super reinleben in die Arbeitswelt«, sind sich die drei einig.
Mehr auch unter www.ibs-singen.de Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Wir brauchen Ihre Unterstützung – helfen Sie mit!

SPENDENAUFRUF FÜR UNSERE KLINIKKAPELLE

Die »neue« Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen – Ein Ort für Ruhe und Einkehr, Besinnung und Gebet, Begegnung und Feiern

Zitate Ökumene ...



»Die Kapelle ist ein wichtiger Ort in der Klinik. Patienten, Angehörige und Mitarbeitende haben hier einen Raum, in dem sie zur Ruhe kommen und Kraft tanken können. Die Neugestaltung der Kapelle ist notwendig, damit auch diejenigen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, darin Platz finden. Der Raum öffnet sich für ganz unterschiedliche religiöse Prägungen, er ist einladend und ansprechend!« Andrea Fink, ev. Pfarrerin



»Ich freue mich auf Gottesdienste in der neu gestalteten Klinikkapelle, bei denen Menschen um den Altar versammelt im Hören auf Gottes Wort und in der Feier des Mahles die Gegenwart Christi feiern und erfahren. Tabernakel und Madonna werden zu einem Ort des Geborgenseins, des persönlichen Betens und der Meditation. Die Kapelle, befreit von eher bedrückender Düsternis, wird zu einem lichterfüllten Ort, an dem Angehörige und Patienten mit ihren Sorgen und in ihrer Trauer Angenommen sein und Stärkung erfahren dürfen.« Bernhard Knobelspies, kath. Pfarrer

»Wir sehen den Menschen, nicht die Konfession«

Der erste landesweite ökumenische Kooperationsvertrag für Klinikseelsorge wurde im Klinikum Singen im August 2016 geschlossen. Was im Alltag schon bestens funktionierte, wurde damit auf die Basis einer vertraglichen Vereinbarung gestellt, die verbindlich das Miteinander regelt.



Rund 35.000 stationäre Patienten im Singener Klinikum pro Jahr fordern auch die Kirchen und die Seelsorge heraus. Die Klinikseelsorge unterliegt einem ständigen Wandel. Die Hochleistungsmedizin führte zu einer Neuorientierung und Professionalisierung. Heute benötigt jeder Klinikseelsorger eine qualifizierte Zusatzausbildung, die auch therapeutisch-psychologische Aspekte beinhaltet. Fragen der Ethik haben Einzug in die Arbeit gehalten, die ganze Bandbreite der Spiritualität muss angesichts immer weniger Menschen, die sich an eine Kirche gebunden fühlen, ausgehalten werden. Das erfordert Toleranz. Kein Wunder also, wenn die Klinikseelsorger in Singen sagen: »Wir sehen den Menschen, nicht die Konfession.«

Andrea Jagode, Pressestelle Gesundheitsverbund

Ihr Engagement

Für die Umsetzung unserer Pläne sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Projektumfang beträgt rund 290.000 Euro. Durch Zusagen der Krankenhausbetriebsgesellschaft als Bauträger, der Erzdiözese Freiburg und der Badischen Landeskirche, von kirchlichen und politischen Kommunen im Landkreis Konstanz, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen haben wir bereits heute zwei Drittel der benötigten Mittel beisammen. Für das letzte Drittel benötigen wir Ihre Hilfe. Bitte helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass wir unsere neue Krankenhauskapelle in 2018 zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen einweihen können.

Unser Spendenkonto:
Krankenhausförderverein Singen e.V.

Bankverbindung:
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE 59 6925 0035 0003 0530 06
Verwendungszweck: Sanierung Krankenhauskapelle

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH
Krankenhaus-Förderverein Singen e.V.
Evangelische Landeskirche in Baden
Erzdiözese Freiburg





GEBURTEN

SINGEN

05.01. Emina Thainun, Thaksaporn Thainun und Sithidet Takoet, Singen, Beurener Str. 20
11.01. Scharaf Alali Alahmad, Maisa Alelewi und Rafi Alali Alahmad, Gottmadingen, Kornblumenweg 37/3
11.01. Joseph Dylan Atibia Obiona, Vanessa Danie Atibia Obiona, Gaienhofen, Auf der Breite 3 und Rostand Aimé Pendieua Nguedjui, Ludwigshafen a. R., Bgm.-Hoffmann-Str. 14
14.01. Oliver Viktor Kohl, Katja Kohl und Eugen Burgardt, Konstanz, Keplerweg 5
19.01. Anas Al Saleh, Hanan Alhamidi und Hassan Al Saleh, Hilzingen, Hegaustr. 23
20.01. Anuar Mustafi, Ardita Mustafi geb. Dudi, Rielasingen-Worblingen, Alemannenstr. 4 und Albnor Mustafi, Busswil/Schweiz, Hauptstr. 8
22.01. Nikodem Lichaczweski, Karolina Beata Lichaczewska geb. Jowik und Kamil Marek Lichaczewski, Rielasingen-Worblingen, Ramsener Str. 15
23.01. Finja-Maylin Bertsche, Ramona Bertsche geb. Steuer und Andreas Manuel Bertsche, Gottmadingen, Otto-Dix-Str. 42
23.01. David Gugala, Monika Zbierska geb. Krakus und Andrzej Gugala, Öhningen, Kirchbergstr. 5A
24.01. Elias Meitz, Silvia Meitz geb. Madeo und Benjamin Meitz, Hilzingen, Schloßstr. 9A
24.01. Ilenia Oehle Soares, Stefanie Oehle Soares geb. Oehle und Nelson Oehle Soares geb. Correia Soares, Singen, Im Lehren 4
24.01. Ida Charlotte Leonhardt, Lea Leonhardt geb. Petersen, Singen, Feldstr. 22 und Keven Leonhardt, Unaften, Unaften 2B
25.01. Nick Hänsch, Stefanie Hänsch geb. Maier und Marek Hänsch, Tengen, Stadtstr. 24
26.01. Samu Lehmann, Sabine Mädel und Kai Klaus Lehmann, Hohenfels, Brunnenstr. 26
26.01. Mattia Antonio Posella, Annika Senem Hangarter geb. da Cruz Soares und Dario Posella, Singen, Überlinger Str. 13
26.01. Antonella Verardo, Marisa Fini und Antonio Verardo, Singen, Aacherstr. 11
26.01. Noah Lehmann, Maria Lehmann geb. Riffel und Marco Lehmann, Mühlhausen-Ehingen, Bachweg 37
26.01. Daniel Leon Ziegler, Yuliya Ziegler geb. Pogrebnyak und Eugen Ziegler, Singen, Galileistr. 3
27.01. Nikola Zečević, Juliane Sarah Zečević geb. Di Maiolo und Kristijan Zečević, Singen, Görrestr. 8
27.01. Maria Sophie Rechert, Ramona Murgu und Ronald Rechert, Aach, Gartenstr. 15
29.01. Luis Alexander Neuhaus, Jana Neuhaus geb. Konecna und Markus Neuhaus, Emmingen-Liptingen, Brielstr. 9
30.01. Theresa Gottwalt, Helle Gottwalt und Holger Herbeck, Rielaisingen-Worblingen, Lindenstr. 1
31.01. Julia Fuss, Natalja Fuss geb. Risch und Andreas Fuss, Singen, Konstanzerstr. 107
31.01. Annika Schwab, Susanne Schwab geb. Schuh und Sebastian Schwab, Radolfzell, Badener Str. 19/1
31.01. Anjan Rushiti, Revajete Rushiti und Mirsad Aliji, Singen, Kleiststr. 23
31.01. Ella Schneider, Barbara Schneider geb. Dreher und Manuel Martin Schneider, Hilzingen, Berghof 7
01.02. Irem Telekoğlu, Gülçin Telekoğlu geb. Başöz und Levent Telekoğlu, Radolfzell, Konstanzer Str. 36
02.02. Jan Schuler, Annelis Schuler geb. Fischer und Matthias Schuler, Singen, Peter-Thumb-Str. 17
03.02. Juna Marie Hergenreter, Kristin Hergenreter geb. Borngräber und Srdan Sascha Hergenreter, Singen, Pommersche Str. 10
04.02. Hannes Adelbert Zeller, Ilona Elisa Zeller, Engen, Alois-Bader-Str. 17
04.02. Katherine Lydia Horton, Ellen Victoria Horton und Ringo Horton geb. Schwarz, Mühlhausen-Ehingen, Bahnhofstr. 4
04.02. Ella Sophia Riester, Sarah Katharina Riester geb. Müller, Singen, Zur Wolfgangen 5C und Manuel Riester, Radolfzell, Haselbrunnstr. 27
04.02. Lea Burger, Christiane Burger geb. Dix und Benjamin Burger, Eggingen, Stühlinger Str. 24
05.02. Lena Ilenseer, Oksana Ilenseer und Fabian Johannes Mautz, Gottmadingen, Champagnolestr. 6
06.02. Eliana Xani, Bleona Xani geb. Kadriu und Elfatik Xani, Singen, Stockholzstr. 1
06.02. Katharina Salomon, Silke Salomon-Heigl geb. Heigl und Timo Erminold Salomon, Stühlingen, Hallauer Str. 26
07.02. Aylina Selin Keramati, Aurelia Keramati geb. Trötschler und Iman Keramati, Singen, Zur Wolfgangen 10
07.02. Fynn Koppenhagen, Nicole Yasmin Koppenhagen geb. Pinsker und Steffen Koppenhagen, Engen, Turmstr. 42
07.02. Samuel Walser, Lilli Walser geb. Schäfer und Daniel Christopher Walser, Tengen, Ledergasse 14
09.02. Debora Cercea, Daniela Cercea geb. Irimita und Dorin Emil Cercea, Singen, Rielasinger Str. 126
09.02. Luka Beceric, Sara Beceric geb. Morning und Christoph Martin Beceric, Gottmadingen, Kornblumenweg 1
12.02. Lea Elen Kiesewetter, Anne-Kathrin Kiesewetter geb. Feser und Jan Dirk Willi Kiesewetter, Singen, Johann-Sebastian-Bach-Str. 13
12.02. Anne Suzie Ymélé Kenfa, Christelle Ymélé Kenfa geb. Tchapet und Paul Etienne Yvès Ymélé Kenfa, Singen, Kreuzensteinstr. 16
12.02. Lukas Elia Weith, Alexandra Weith geb. Berwik, Singen, Hansjakobstr. 7 und Matthias Weith, Gaienhofen, Sonnenhalde 6
13.02. Giulia Maiolo, Chiarina Maiolo geb. Fortino und Daniele Maiolo, Singen, Untere Haselstr. 6
13.02. Mary-Louise Zoe Braun, Cynthia Felicitas Vivien Braun und Nick Höllstin, Singen, Kniebisstr. 13
13.02. Hanna Szabó, Renata Agotha Szabo geb. Csoka und Sandor Levente Szabó, Mühlhausen-Ehingen, Winkelstr. 19
14.02. Sofia-Maria Cioara, Maria Adelina Cioara geb. Ciupeiu und Sorin Gheorghe Cioara, Hilzingen, Zwinghofstr. 8
15.02. Wilma Milka Jeličić, Sarah Jelicic geb. Brosinsky und Christian Milan Jeličić, Stockach, Köpfleweg 6
16.02. Uerda Sejdiu, Hanumša Sejdiu geb. Imeri und Samet Sejdiu, Lottstetten, Kaltenbrunnenstr. 9
17.02. Julius Denzel, Jennifer Elizabeth Denzel geb. Oelke und Benjamin Walter Denzel, Singen, Altdorf 4
17.02. Mila Sofia Marie Lemke, Ramona Carina Susanne Lemke und Kevin Müller, Radolfzell, Höhenweg 28
18.02. Noah Leon Sieger, Janine Melanie Ristig geb. Ihde und Ralf Uwe Sieger, Rielasingen-Worblingen, Uhlandstr. 1
18.02. Finn Barner, Tanja Barner geb. Neu und Felix Johannes Barner, Hilzingen, Herrengarten 66
19.02. Emil Jonas Fröhlich, Lisa Andrea Isolde Edelgard Fröhlich und Assad-Abbas Qasir, Moos, Bohlinger Str. 11
19.02. Manuel Schmid, Anja Stephanie Schmid geb. Dölker und Harald Wolfgang Schmid, Emmingen-Liptingen, Hohentwielstr. 22
19.02. Leon Pascal Halama, Nicole Halama geb. Kleiser und Markus Christoph Halama, Singen, Fichtestr. 52
20.02. Lisa Haberer, Christina Judith Haberer geb. Fischer und Andreas Haberer, Singen, Rielasinger Str. 127
20.02. Elena Bulic, Martina Bulic, Singen, Alpenstr. 18
21.02. Lisa Mohr, Anja Silvia Kauschinger und Christopher Ralf Mohr, Immendingen, Mühlstädtle 8
22.02. Luca Schönfisch, Stefanie Schönfisch, Singen, Eisvogel 5 und Dominik Mennel, Schemmerhofen, Alpenstr. 1
22.02.
22.02. Greta Leontina Sarstedt, Maria Ruth Sarstedt geb. Hillbrecht und Peter Jürgen Sarstedt, Rielasingen-Worblingen, Turmplatz 16
22.02. Hannes Breyer, Simone Margarete Breyer geb. Spetzke und Mathias Breyer, Gaienhofen, Hauptstr. 138B
24.02. Lian Heirler, Vanessa Heirler und Christopf Hammer, Gottmadingen, Im Löhnen 71/3
26.02. Pauline Moser, Carina Moser geb. Ebner und Claudius Moser, Ühlingen-Birkenhof, Im Winkel 7



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

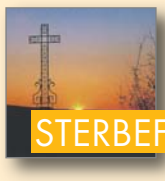
07.02. Rachele Pattavina und Santo Alessandro Maisano, beide Singen, Hauptstr. 16
14.02. Simone Beatrice Klotz und Stephan Mankiewicz, beide Singen, Bruderhofstr. 31
14.02. Kerstin Maier-Vorwerk geb. Maier und Markus Temel, beide Konstanz, Bulachweg 2
28.02. Andrea Serpa geb. Lukacova und Marco Nicolai Kiefer, beide Singen, Erzbergerstr. 21A

RIELASINGEN

16.02. Patricia Rapp und Dmitri Scharkov, beide Rielasingen-Worblingen, Junkernbühl 37

ENGEN

17.02. Simona Torre und Roberto Fiscina, beide Engen, Mühlenstr. 3
17.02. Marina Patricia Wienert und Darren Michael Jenkins, beide Villingen-Schwenningen, Walter-Rathenau-Str. 5



STERBEFÄLLE

SINGEN

16.01. Hans Peter Ott, Stockach, Zeppelinstr. 4
24.01. Mathias Gelz, Singen, Kornblumenweg 6
31.01. Wolfgang Erich Hiller, Überlingen, Bodanweg 43
31.01. Edeltraut Anna Brütsch, Singen, Unterm Einsatz 24
01.02. Elfriede Ilse Vogel geb. Fischer, Singen, Schaffhauser Str. 9
03.02. Hermine Weber geb. Miflbach, Singen, Fabrikstr. 4
04.02. Katharina Maria Kremer geb. Hans, Singen, Belchenstr. 73
06.02. Waltraut Hedwig Weckerle geb. Braun, Singen, Schaffhauser Str. 9
06.02. Johanna Maria Rauschnik geb. Schwarz, Radolfzell, Martin-Luther-Str. 5
08.02. Franz Weiss, Singen, Schaffhauser Str. 9
08.02. Manfred Albert Beger, Singen, Heinrich-Weber-Platz 2
09.02. Anneliese Hönle geb. Ehinger, Singen, Oberdorfstr. 55
10.02. Anja Briel, Volkertshausen, Börisriedstr. 18
10.02. Lore Greif geb. Weber, Singen, Jörg-Zürn-Str. 4
12.02. Rudolf Leopold Ptak, Gottmadingen, Hilzinger Str. 43
12.02. Sascha Josef Russo, Singen, Feldstr. 1E
12.02. Monika Luise Klima geb. Schaaf, Singen, Oberzellerhau 19
12.02. Luzia Kronenbitter geb. Schenk, Radolfzell, Hölzlestr. 14
13.02. Lydia Luise Hensler geb. Wikenhauser, Engen, Weiherstr. 4
14.02. Hans-Joachim Pietsch, Aach, Hegaustr. 14A
14.02. Gertrud Krome geb. Hirt, Singen, Konstanzer Str. 43
16.02. Klara Krause geb. Unmuth, Singen, Blumenstr. 5
16.02. Charlotte Wilma Mathilde Haselbeck geb. Fischer, Singen, Hintergaß 8
17.02. Maria Martha Becker geb. Kiefer, Singen, Masurenstr. 36
18.02. Leonid Krist geb. Antipin, Engen, Zum Alpenblick 6
18.02. Rose Marie Kleinsimon geb. Wolff, Singen, Anton-Bruckner-Str. 47
18.02. Klara Maria Gerhart geb. Mayer, Singen, Lessingstr. 22
19.02. Paul Günter Polster, Singen, Silcherstr. 2
19.02. Berthold Heinrich Ebner, Stühlingen, Hallauer Str. 11
20.02. Berndt Olbricht, Singen, Wacholderweg 16
20.02. Gerlinde Barbara Wenzel geb. Leidenheimer, Radolfzell, Bodenseestr. 1B
22.02. Walter Georg Zister, Singen, Konstanzer Str. 29
22.02. Renate Jung geb. Heil, Singen, Virchowstr. 6A
23.02. Johanna Schellhammer geb. Winter, Singen, Hadwigstr. 38
23.02. Gabriel Martin Rudolf, Rielasingen-Worblingen, Arlener Str. 19
23.02. Emil Borde, Singen, Rielasinger Str. 113
24.02. Lydia Rosa Wetstein geb. Kaier, Singen, Hadwigstr. 38
25.02. Karl Helmut Roth, Engen, Alpenstr. 11
25.02. Alois Vögele, Gottmadingen, Weinbergstr. 29
26.02. Jürgen Waldvogel, Singen, Hauptstr. 42
26.02. Ilse Martina Lang geb. Schoch, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
27.02. Hildegard Eva Glag geb. Gerull, Singen, Offenburger Str. 7

RIELASINGEN-WORBLINGEN

02.02. Antonie Reimann geb. Hanagarth, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
20.02. Hildegard Schneider geb. Fürst, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7

ENGEN

02.02. Karin Helga Höllige geb. Hauviller, Engen, Hewenstr. 21
09.02. George Kraus, Engen, Hewenstr. 21
10.02. Friedrich Heinrich Kern, Engen, Schwarzwaldstr. 28
19.02. Horst Bernd Ettlich, Engen, Ludwig-Finckh-Str. 6
19.02. Roland Bruno Stitz, Engen, Hangerhof 2
20.02. Johannes Vinzens Fritschi, Engen, Am Maxenbuck 5
22.02. Anton Biehler, Geisingen, Luitfriedstr. 28
24.02. Christa Elisabeth Hogg geb. Baldus, Engen, Napoleonstr. 7

GOTTMADINGEN

13.02. Paulina Mattes geb. Wolf, Gottmadingen, Biberstr. 18
19.02. Elisabeth Sofie Thren, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
23.02. Waltraut Maria Binna geb. Scharnowski, Gottmadingen, Ostlandstr. 1

HILZINGEN

25.02. Günter Schoch, Hilzingen-Duchtlingen, Oberdorfstr. 19

TENGEN

19.02. Werner Hermann John, Tengen, Marktstr. 15
22.02. Rosmarie Schala geb. Staudt, Tengen, Hauptstr. 34

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend

in unserer Station in AACH, Singener Str. 17,
bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

AUS DEM HERZEN DER REGION



RANDEGGER.DE

STEINMETZBETRIEB

FRITZ HANGARTER & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

Deienmooserstr. 20 | 78345 Bankholzen | Tel.: 0 77 32/24 25
www.unternehmen-hangarter.de

Wir bieten qualitativ hochwertige Möbel zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnland-hauber.de



Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000
Farben- & Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12 78315 Radolfzell
– Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice
+ Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 www.tebo2000.de



Mit viel Gefühl helfen wir Ihnen bei der Gestaltung der Trauerfeier, setzen uns auf Wunsch mit dem Bestatter in Verbindung und nehmen uns Zeit um mit unserer Floristik einen würdevollen Abschied zu gestalten.
– persönliche, individuelle Beratung
– Lieferung
– Kontaktaufnahme mit dem Bestatter

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit: facebook.com/Ela's-Blumenzauber

Elas Blumenzauber

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

VIDEOSTORE
RADOLFZELL
Die Film-Oase in Radolfzell
Tausende gebrauchte DVDs und BLU-RAYs zu Flohmarktpreisen
5 DVDs aus dem Gesamtsortiment aussuchen für unschlagbare 9,90 €
Radolfzell - Untertorstraße 14 - www.film-oase.de

Singen



Das Foto zeigt (von links): Andreas Fath, Stefan Fehrenbach, Clemens Fleischmann. *swb-Bild: HGS*

Leihgabe der Natur

Rheinschwimmer bei HGS

In ihrer Veranstaltungsreihe »Forum HGS« hatte die Hohentwiel-Gewerbeschule jüngst Professor Andreas Fath von der Hochschule Furtwangen zu Gast, der im Sommer 2014 den Rhein und im Sommer 2017 den Tennessee River in den USA durchschwommen hat. Im ersten Teil seines Vortrags vor über 160 Zuhörern schilderte Fath, der früher Leistungsschwimmer war, wie er als Schwimmer den 1231 Kilometer langen Rhein von seinem Ursprung in der Schweiz bis zur Mündung erlebt hat. Bei dieser Höchstleistung sei es ihm nicht so sehr um die sportliche Herausforderung gegangen, sondern sein Ziel sei es gewesen, das Bewusstsein für die Kostbarkeit der Ressource Wasser und für einen effektiven Gewässerschutz zu stärken.

Im zweiten Teil seines Vortrags sprach Fath über die Ergebnisse seiner Wasseranalysen. Dabei wies er darauf hin, dass nicht nur Industrie und Landwirtschaft das Wasser verschmutzen würden, sondern auch der Verbraucher für die Rückstände zum Beispiel durch Spülmaschinentabs oder Schmerzmittel verantwortlich sei. Besonders eindrücklich erläuterte Fath die Belastung des Wassers durch Mikroplastik und wies darauf hin, dass der Verbraucher über das Wasser im Grunde seinen eigenen Plastikmüll esse. Sein Rat laute deshalb, dass man Plastik, wo immer es gehe, vermeiden müsse.

Clemens Fleischmann von der »Randegger Ottilienquelle«, der zu Beginn des Abends von Stephan Glunk interviewt wurde, betonte, dass seine Firma zu hundert Prozent auf Glas setze, das gegenüber Plastikflaschen unschätzbare Vorteile habe. Schulleiter Stefan Fehrenbach bedankte sich am Schluss der Veranstaltung bei beiden Gästen mit einem Geschenk.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Altstadt gesperrt

Ostermarkt in Engen

Die gesamte Engener Altstadt ist am Ostermarkt am Sonntag, 18. März, bereits ab 6 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Samstag, 17. März, außerhalb der Altstadt zu parken, sonst wird kostenpflichtig abgeschleppt.

redaktion@wochenblatt.net

Landkreis

Arzt bald über Bildschirm?

Zukunftswerkstatt Hausarztmodell im Kreis eröffnet

Wie sieht das Hausarztmodell der Zukunft für den Landkreis Konstanz aus? Eine spannende Frage, denn schon jetzt ist ein Mangel besonders im ländlichen Raum, aber zum Teil auch schon in den Städten spürbar, besonders wenn bei bestehenden Praxen die Nachfolger gefunden werden müssen. Dem wollte ein dreistündiges Hearing am Donnerstagabend im Konstanzer Landratsamt mit vielen Experten auf die Spur gehen.

Das Problem ist schon länger bekannt und hat viele Facetten. Medizinische Versorgungszentren wie Gemeinschaftspraxen sind ein Ausdruck davon, dass der »Alleinkämpfer« kein Zukunftsmodell mehr ist. Auch im Kreis hat sich da schon einiges getan, wie Dr. Max Hahn aus Tengen zum Start aufzeigte: sein MZV mit fünf Ärzten operiert erfolgreich, aber steht auch schon vor einem Generationenwechsel. Er habe sozusagen »Jura« studieren müssen, um den wirtschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden, bekannte er.

Dr. Heidrun Sturm aus Tübingen machte deutlich, dass gerade durch den demographischen Wandel die Zahl »multimorbider« Patienten, also solcher die durch ihr Alter an mehreren Erkrankungen leiden, und deshalb oft zum Arzt müssen, ansteige: Durch die Erkrankungen braucht es auch mehrere Fachrichtungen wohnortnah. Dass es viele Projekte gibt, diesem Problem zu begegnen, konnte sie in vielen Beispielen vorstellen. Dass sich die Strukturen insgesamt verändern steht für sie außer Zweifel, denn 50 Prozent des Ärztenachwuchses sind weiblich, weshalb es auch immer mehr um Teilzeitmodelle gehen müsse. Weil es auch um Familie geht, kommen auch die Faktoren ins Spiel, was Standorte für Familien zu bieten haben. Die Situation im benachbarten Schwarzwald-Baar-Kreis, die dortigen Leiter des Gesundheitsamts, Dr. Jochen Früh, ist symptomatisch: nach einer Umfrage vor drei Jahren stellte sich heraus, dass für 20 Prozent der Praxen, in der Mehrzahl Einzelpraxen, eine Übergabe in den nächsten drei Jahren anstehe. Fast 70 Prozent bewerteten die Nachfolgersuche als »sehr schwer«, 27 Prozent meinten es sei »fast unmöglich« einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. Der Raum Donaueschingen/Hüfingen sei gar von der Kassenärztlichen Vereinigung schon zum Notstadtgebiet erklärt worden. Aktuell finden in den Regionen Zukunftswerkstätten statt um Ideen und Initiativen zu sammeln. Im Projekt »Gesundes Kinzigtal«, vorgestellt von Dr. Christian Daxer, hat sich ein interdisziplinäres Ärztenetz zu einer GmbH zusammengetan, an der sich rund 60 Prozent der ärztlichen Kollegen in dem Gebiet beteiligten, das rund 33.000 Versicherte umfasse. Zum Netzwerk gehören dann noch sechs Krankenhäuser, Pflegedienste, Apotheken, Pflegeheime, Physiotherapeuten in den 11 Gemeinden im Einzugsgebiet. Das Netzwerk sieht sich als Vermittler von »Gesundheitsmanagement«. Durch Studien habe sich gar die Lebenserwartung der Behandelten um 1,2 Jahre verlängert, warb Daxer für sein Modell, das freilich schon mehr als ein Jahrzehnt am Markt ist. Dr. Peter Hinz von der Kassenärztlichen Vereinigung informierte, das 84 Patienten derzeit der Meinung sind, dass Kommunikation mit dem Arzt via Telemedizin in 10 Jahren Standard sei. Rechtlich gibt es noch ein »Fernbehandlungsverbot«, sogenannten Videoconsultationen würden sich durchsetzen, vertritt Dr. Hinz. Unter dem Stichwort »DocDirekt« ist ab April der Landkreis Tuttlingen eine von zwei Modellregionen. Rezepte gibt's freilich wie früher nur in der Praxis.



Beim ersten Hearing zum Hausarztmodell der Zukunft im Kreis warb unter anderem Dr. Christian Daxer für das seit 10 Jahren praktizierte Projekt »Gesundes Kinzigtal«. *swb-Bild: of*

Der Auftaktabend soll seine baldige Fortsetzung in einer Zukunftswerkstatt finden, wie Moderatorin Yvonne Keller-Frank vom Gesundheitsamt und Anja Schulz, die als Studentin das Projekt für ihre Masterarbeit begleitet, informierten.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Welschingen

Biologische Vielfalt erhalten

Am Freitag, 23. März, um 20 Uhr lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen, Dorothea Wehinger, ins Gasthaus Bären in Engen-Welschingen ein.

Zum Thema »Biologische Vielfalt im Hegau erhalten« referieren Professor Dr. Johannes Steidle, Leiter des Fachbereichs Tierökologie der Universität Hohenheim und Thilo Herbster, Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes Konstanz.

redaktion@wochenblatt.net

Schienen

Der Moscht macht's

Am Freitag, 6. April, lädt Wolfgang Menzer zum Mostseminar nach Schienen in der Ferdinandslust ein. Es sind Mostmacher aller Ortschaften rund um den Schienerberg eingeladen ihren eigenen Most mitzubringen um bei Musik und Vesper dem Seminar beizuwohnen. Anmeldung unter 07735/8316.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Pferdeanhänger gestohlen

Ein bislang unbekannter Täter hat im Zeitraum von Samstag, 14 bis 18 Uhr, in der Außer-Ort-Straße einen abgestellten Pferdeanhänger von einem Privatgrundstück gestohlen.

Der Anhänger ist derzeit nicht für den Straßenverkehr zugelassen und war mit einem Kupplungsschloss gesichert. Es handelt sich um einen Anhänger der Marke Rettenmaier, Farbe braun mit grauer Plane. Der Wert beträgt rund 1000 Euro. Hinweise werden unter 07731/8880 erbeten.

FAMILIENANZEIGEN



Unfassbar, dass du nicht mehr bist,
aber wunderbar, dass du warst.

Wilfried Ruh

*** 25.06.1949 † 26.02.2018**

Angelika
Sabine und Kevin
Evi, Thomas und Mareike
Hubert und Katja

Um von ihm Abschied zu nehmen, findet am Freitag, 16.03.2018, um 18.30 Uhr ein Trauergebet in der Pfarrkirche Mühlhausen statt.
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Für uns bleiben Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.



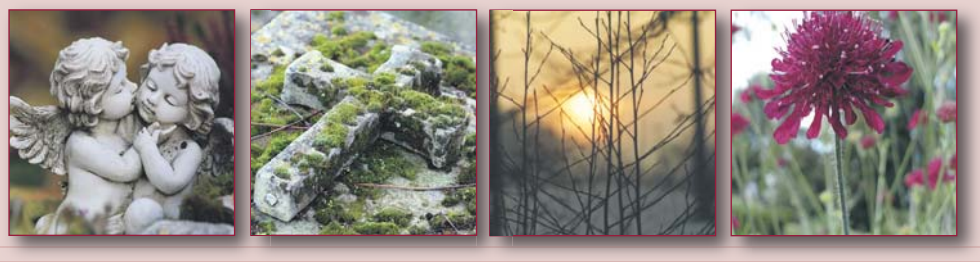
In liebevoller Erinnerung an

Heinz Madach

Die Lücke, die Du hinterlassen hast,
lässt sich nicht schließen.
Wir vermissen Dich so sehr
und werden Dich nie vergessen.

† 18.03.2017

Deine Gisela mit Manuela



STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
LIEFERUNG VOR OSTERN 2018 NOCH MÖGLICH!
NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Es ist dem Menschen gesetzt einmal zu sterben, danach aber das Gericht…

Hebräer 9.27

Jesus Christus spricht:

Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tode in das Leben übergegangen.

Johannes 5.23

christen-in-radolfzell.de

Man stirbt nicht, wenn man in den Herzen der Menschen weiterlebt, die man verlässt.

Walter Müller

* 26 Mai 1927 † 25. Februar 2018

Besonderer Dank sagen wir dem Altenheim St. Anna und Dr. B. Oexle für die fürsorgliche Betreuung.

In stiller Trauer
Doris und Jürgen Horber
Ulrike Heck und Rainer mit Dirk
Singen, Bernd und Sevi, Heidi, Nicole, Leonie
im März 2018

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



Klaus

† 16.03.2015

Ich danke Dir für die schöne Zeit, die wir zusammen verbringen durften.

Deine Luzie

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen

Heinz-Peter David

auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Verbundenheit durch schriftliche Beileidsbezeigungen sowie Geldspenden zum Ausdruck brachten.
Besonderen Dank Herrn Dr. Oexle und seinem Praxisteam für die fürsorgliche, ärztliche Betreuung.

Uwe und alle Angehörigen
Doris Dyck

Singen, im März 2018

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 25.02.2018 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Walter Müller

Herr Müller gehörte 36 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Betriebsschlosser in unserem Werk beschäftigt. Ende Mai 1990 trat Herr Müller in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Müller als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Und immer sind da Spuren Deines Lebens.
Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an Dich erinnern und uns glauben lassen, dass Du bei uns bist.

Wir trauern um

Robert Gäng

9. März 1964 – 19. Februar 2018

Werner Gäng mit Renate
Daniela und Siegbert Heller
mit Tristan, Linda und Hannes
Christan Meßmer
Severin Gäng
sowie alle Verwandten und Freunde

Wir bedanken uns für die herzliche Anteilnahme.
Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Arlen von ihm Abschied genommen.

DER
LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM



WOCHENBLATT seit 1967



Ich ging in die Wälder um bewusst zu leben,
um das Mark des Lebens in mich aufzusaugen,
um alles von mir zu werfen, das kein Leben barg.
Um nicht am Tage meines Todes innezuwerden,
dass ich nie gelebt hatte.

Ingeborg Amann

geb. Häne

* 20.06.1940 † 25.02.2018

Ein letztes Adieu

Bettina und Jochen
Luca, Nico und Michelle

Wir haben in aller Stille von ihr Abschied genommen.



Du bist erlöst,
du spürst nun keine Schmerzen,
du gingst zu früh,
doch bleibst du in unseren Herzen.

Michael Kellmayer

»Kelly«

* 15.10.1951 † 2.3.2018

Manuela, Linda und Klaus

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Freitag, den 23. März 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen.

FÜR IMMER UNVERGESSEN!



Franz Weiss

D – dem Servicehaus Sonnenhalde, Wohnbereich 2, für die liebevolle Pflege

A – der Praxis Dr. Müller-Vetter für die sehr gute ärztliche Betreuung

N – der Gemeindereferentin Frau Götz-Oelke für die würdevoll gestaltete Trauerfeier

K – dem Organisten Herrn Mendel für die schöne musikalische Begleitung

E – allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben und uns ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift, Blumen oder Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Tanja Scharpf

Singen, im März 2018

Schmerzlich ist der Abschied, doch dich von deinem Leiden erlöst zu wissen gibt uns Trost.

»Gute Nacht Freunde«

Renate Heim

geb. Manstein

* 01.05.1950 † 07.03.2018

Abschied nehmen
Deine Kinder mit Familien
Deine Geschwister mit Familien

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 15.03.2018, um 12.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.






Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer,
so viel Anteilnahme zu erfahren ist wohltuend.

Wir sagen Danke

Arnold Auer



Allen, die ihn schätzten, die ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden erwiesen und mit uns gemeinsam Abschied genommen haben, danken wir von Herzen.

Besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen für die Ehrenwache und den ehrenden Nachruf,
- dem SV Worblingen e.V., dem MV Worblingen e.V. und den Freunden des Kegelclubs Hauruck für die Blumen.

Anna Auer
und alle Angehörigen



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gertrud Klosinski

geb. Maier

* 21. März 1920 † 24. Februar 2018

In stiller Trauer
Joachim und Brigitte Reuter mit Familie
Helmut und Doris Reuter mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 29.03.2018, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Traueradresse: Helmut Reuter, Seestr. 71, 78315 Radolfzell

Unfassbar, dass Du nicht mehr bist, aber wunderbar, dass Du warst.

Unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Bruder, Schwager, Paten und Onkel

Manfred Reithinger

**** 16.11.1954 † 5.3.2018***

In Liebe und Dankbarkeit
Petra Reithinger mit Matthias und Andreas
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 15.3.2018, um 15.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Petra Reithinger, Kirchstr. 9, 78247 Weiterdingen

---

Todesanzeige und Danksagung



Nicht klagen, dass du gegangen, danken, dass du gewesen.
Was uns bleibt, ist die Liebe zu dir.

Der Herr über Leben und Tod hat unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Elisabeth Maier

geb. Maier
* 22.3.1925 † 2.3.2018

zu sich heimgeholt.

Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille statt.

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

Es trauern
Elisabeth, Andreas und Ekkehard
mit Familien
sowie alle Anverwandten

78247 Riedheim

NACHRUF

Tief bestürzt haben wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres am 05.03.2018 verstorbenen Mitarbeiters

Herrn Manfred Reithinger

erhalten.

Herr Reithinger arbeitete 34 Jahre in unserem Unternehmen. Er war im Bereich der Vorratswirtschaft für das komplette Tanklager inklusive Rektifikation zuständig.

Herr Manfred Reithinger starb wenige Tage vor seinem wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit war Herr Reithinger der ruhende Pol in seiner Abteilung. Seine nette und freundliche Art wird uns unvergessen bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gehört seiner Frau und seinem Sohn.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Gertrud Pertlwieser

*** 18.9.1919 † 11.3.2018**

In Liebe und Dankbarkeit

Erich und Robert mit Familien
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 22. März 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Todesanzeige und Danksagung

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Siegrid Wolgast

geb. Adelsberger verw. Trüb
* 15.4.1935 † 6.3.2018



Die Trauerfeier fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege allen unseren herzlichen Dank aus.

Wir danken ganz herzlich Hr. Dr. Zachmann für die jahrelange ärztliche Betreuung, dem Pflegepersonal des »Seeheim Höri«, der Hausgemeinschaft Reichenaustr. 10–14, dem Bestattungshaus Decker sowie Herrn Gumz für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Hilzingen,
im März 2018

Im Namen der Angehörigen
Sigrid Luibrand geb. Trüb
mit Familie



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Frieda Bruch

geb. Gut

* 6.3.1932 † 6.3.2018

Wolfgang und Katharina
Florian und Yvonne
Tanja und Stephen
Julia und Michael
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 16. März 2018, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.






Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. med. Malte Schreiber, Volkertshausen, mit seinem Praxisteam, Herrn Dr. Biermaier vom Krankenhaus Radolfzell, Herrn Pfarrer Ruf, der Firma Nestlé Deutschland AG Maggi-Werk Singen, den Vereinen von Schlatt u. Kr., dem Seniorenkreis von Schlatt u. Kr. und dem Bestattungshaus Decker.

Im Namen aller Angehörigen
Hedwig Oexle

Ehrenfried
Oexle

† 13.02.2018

Singen, im März 2018



Danke

Liebe und Erinnerung ist das was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Eugen Gruber

Viele tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren. Dafür sagen wir von Herzen Dank.
Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Besonderer Dank
dem AWO-Pflegedienst für die erbrachte Behandlungspflege,
Frau Kaiser und Frau Störk für die liebevolle Betreuung,
Herrn Pfarrer Hauser für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie der Firma Maggi für den ehrenden Nachruf.

Im Namen aller Angehörigen
Josefine Gruber
Freddy Gruber

Radolfzell/Watterdingen,
im März 2018

Nachruf Kurt Fluk



Plötzlich und für uns alle unfassbar verstarb Kurt Fluk am 6.3.18.
Er wurde am 24.12.1931 geboren, und trat als 15-Jähriger in unseren Verein ein. Sein Schaffen im Verein und die Liebe zum Tier prägten sein ganzes Leben. 1950 wurde er Tätowiermeister und bereits 1957 wählten ihn die Mitglieder zum 2. und 1971 zum 1. Vorsitzenden. Dieses Amt hatte er bis zuletzt zum Wohle seiner Mitglieder und der Kaninchenzucht ausgeführt.
1975 baute er mit seinen Mitgliedern das schöne Vereinsheim an der Zimmerholzer Straße.
1962 legte Kurt die Preisrichterprüfung ab und bewertete bis heute tausende von Kaninchen. Seine Kenntnisse waren über die Grenzen bekannt und geschätzt. Als Züchter hatten es ihm die weißen Riesen angetan. Mit diesen errang er viele Auszeichnungen und Ehrungen.
So wurde er fast jährlich Kreismeister, unzählige Male Club-, Landes- und Bundessieger. Seiner Tatkraft und seinem Engagement verdankt der Verein Engen einen hohen Stellenwert im ganzen Bundesgebiet, auch im Ausland.

Kurt, du wirst uns sehr fehlen. Wir werden dich nie vergessen.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Familie, die er auch immer in seine Vereinsarbeit eingebunden hatte.

Ruhe in Frieden. **Kleintierzuchtverein C 308 Engen e.V.**

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Resi Heyna

geb. Merkle

** 14.10.1930 † 10.3.2018*

In Liebe und Dankbarkeit
Elisabeth und Erwin
Klaus und Marianne
Sybille
Walter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 23. März 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Traueradresse: Sybille Heyna, Oberholzstr. 10, 78239 Rielasingen



Danke für die Zeit,
die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude,
die wir erfahren durften.

Nach kurzer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet, entschlief meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Elfriede Schneider

geb. Sattler

* 23.03.1937 † 11.03.2018

Singen-Bohlingen

In Liebe
Dein Adam
Klaus mit Familie
Peter mit Familie
Edgar mit Familie
Deine Schwester Annerose
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 20.03.2018, um 14.00 Uhr in der St.-Martins-Kapelle auf dem Friedhof in Bohlingen statt.



Wir sind nur Gast auf Erden...

Nach langer Krankheit durfte meine liebe Frau, meine liebe Mutter, unsere Schwägerin, Patin, Tante und Cousine

Irmgard Auer

geb. Brütsch

* 01.01.1939 † 10.03.2018

friedlich einschlafen.

Der Herr gebe ihr die ewige Ruhe.

In Liebe
Konrad Auer
Thomas Auer
sowie Angehörige

Murbach, den 11.03.2018

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 21.03.2018 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt. Rosenkranz ist am Mittwoch, den 28.03.2018 um 17.45 Uhr und anschließend Seelenamt um 18.30 Uhr in der St. Ottilia Kirche in Randegg.



Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem Bruder, Schwager, Paten und Onkel

Werner Muffler

*** 24.12.1937 † 7.3.2018**

Deine Margret
Gertrud und Familie
Wilgard und Familie
Petra und Familie
sowie alle Anverwandten

Das Seelenamt mit Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 22.3.2018, um 14.00 Uhr in der Bartholomäuskirche in Beuren a. d. Aach statt. Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Traueradresse: Margarethe Sprenger, Kreuzstraße 2, 78224 Beuren a. d. Aach



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und uns in unserer Trauer nahe sind.

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Dr. Kaiser für die jahrelange gute und fürsorgliche Betreuung sowie dem Team der SAPV-Horizont für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen der Familie
Rosmarie Waldvogel

Jürgen
Waldvogel

Singen, im März 2018



21. – 25. MÄRZ 2018
MESSE FRIEDRICHSHAFEN

Messequartett-Highlights

XXXLutz - Kocharena



Hier wird geschnippelt, gebraten und verkostet: In der XXXLutz-Kocharena zeigen Profis und Promis, was sie am Herd draufhaben. Und Sie dürfen verkosten!

Kinder-Aktionen



Sportlich aktiv sein oder im 6D-Kino auf Entdeckungsreise gehen: Hier ist alles möglich. Im Messe-Kindergarten können die Kleinen sich austoben, während die Großen unterwegs sind.

NÄHWERK BODENSEE



Kreative Ideen im Kopf, Geschicklichkeit in den Fingern, die Lust am Gestalten im Herzen... Für DIY-Fans gibt's ein volles Workshop-Programm, Mitmach-Aktionen und Modenschauen.

„DREAMS" - Die Europa-Park Show



Atemberaubende Akrobatik, humorvolle Jonglage, innovative Effekte: Die Europa-Park Show „Dreams" nimmt Sie mehrmals täglich mit auf eine Reise der Träume.

Freundinnen-Tag



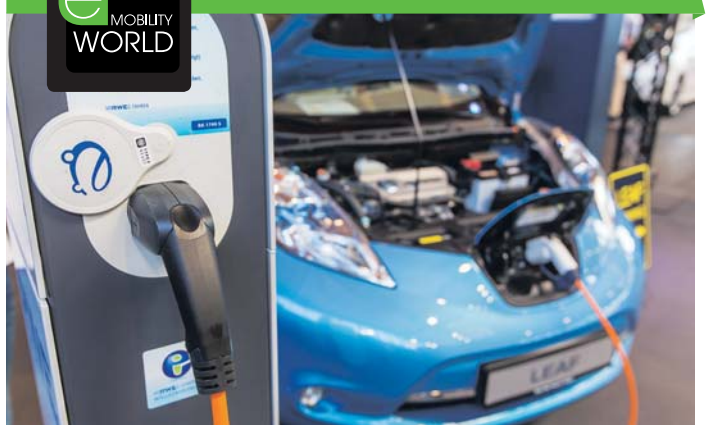
Geld sparen & Urlaub gewinnen – mit dem Freundinnen-Ticket am **Freitag, 23. März**.

Fachtag



Am **Donnerstag, 22. März,** gibt es spannende Fachvorträge zu hören.

eMOBILITY WORLD



Wer einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Lebensstil unterstützt, ist hier richtig: Bei der eMOBILITY WORLD im Foyer Ost dreht sich alles um alternative Antriebe.

Caravan- und Camping-Bereich



Auf über 1.500 m² finden Wohnmobil-Liebhaber alles, was das Herz begehrt – inklusive Infos über angesagte Camping-Plätze in Italien, Österreich, Deutschland und den Niederlanden.

L.o.B. „Leben ohne Barrieren"



Komfortable Bau- und Einrichtungsmöglichkeiten, welche auch den Sicherheitsaspekt nicht vernachlässigen, gibt es hier zu entdecken.

Grill-Bühne & GRILL PARK



Grill-Profis zeigen, was man wie am besten auf dem Rost zubereiten kann. Auch die aktuellsten Barbecue-Innovationen sowie jede Menge Zubehör sind im Angebot.

Fern- & Flugreisen / Hotels



Türkisblaues Meer, weißer Sandstrand und Palmen... Prachtvolle Architektur, mystische Melodien und exotische Gerüche... Wer in fremde Kulturen eintauchen will, ist hier richtig.

Sanierungsmobil



Profitieren Sie von einer neutralen Erstberatung zum Thema Wärmeerzeugung.

Bau-Forum



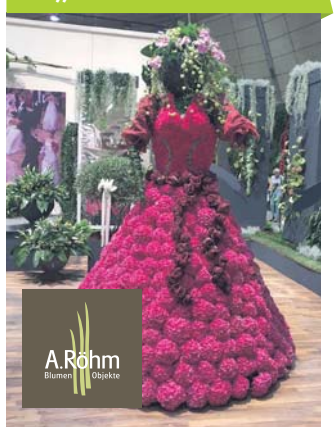
Rund 30 Vorträge informieren u. a. über die Themen Einbruchschutz und Energie.

SONDERSCHAU „Mein Traumgarten"



Sechs Show-Gärten bringen ganz sicher auch Ihre Fantasie zum Blühen.

SONDERSCHAU „Blütenträume"



Bewundern Sie stilvollen Hochzeitsschmuck und phantastische Blütenkreationen.

www.ibo-messe.de

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 x 2 Karten für das Theaterstück »ICH RUFE MEINE BRÜDER«

am Donnerstag, 22. März 2018
um 19 Uhr
im Stadttheater Konstanz.

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Amor ist kein Terrorist. Auch wenn wir das glauben könnten. Amor ist normaler Student, bester Kumpel, hilfsbereiter Cousin und fürsorglicher Enkel. Er ist unschuldig. Auch wenn er selbst daran zu zweifeln beginnt, einen Tag nachdem ein LKW in eine Menschenmenge hineinfährt. Er bewegt sich durch die Stadt und geht möglichst unauffällig seinem Alltag nach. Aber wie sieht man aus, wenn man sich ganz normal verhält? Amor fängt an, sich selbst zu beobachten. Wütet da schon die Paranoia, oder ist die Stadt tatsächlich in Angst erstarrt? Amor ruft seine »Brüder«, um sich zu vergewissern, wo die Grenze zwischen Täter und Opfer, Phantasie und Wirklichkeit verläuft. »Ich rufe meine Brüder« zeigt, wie brüchig diese Grenze ist und wie leicht sich die Blicke manipulieren lassen in einer kontrollierten Gesellschaft, die zwanghaft alles beobachten muss. Zusehen ist das Theaterstück am Donnerstag, 22. März 2018, um 19 Uhr im Stadttheater in Konstanz. Weitere Infos unter www.theaterkonstanz.de.

Bild: Theater Konstanz/Ilja Mess

Museum, Freizeit und Sport

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Aktuelle Ausstellung:
ab 24.03.2018
Barbara Armbruster und Julia Kernbach, »Grün. Licht. Raum« bis 06.05.2018.
www.engen.de

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag
Aktuelle Ausstellungen:
Andreas Rosenthal - Eingraben und Aufschichten. Drucke vom Holz. Bis 01.04.2018
Druck. Graphik. Werke aus der Sammlung des Kunstmuseums Singen. Bis 25.03.2018.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein.
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Ab 23.03.
neue Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellungen:
Ausstellung zur Stadtgeschichte, Zizenhausener Terrakotten, Sonderausstellung verlängert bis 14.04.:
»Stockach im 18. Jahrhundert. Auf der Spur einer Epoche«, 40 Ansichten von Siegfried Mattes.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Der Meßkircher Heimatkünstler Winfried Herrmann.
Bis 18.03.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr. Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feiertage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

DO 15.03.

BÜHNE

TUTTLINGEN
Tuttlinger Hallen | 20:00 Uhr | Half Broke Horses | American Drama Group Europe. Es ist die Geschichte einer starken, temperamentvollen und einfallsreichen Frau, die trotz Armut und Katastrophen immer ihre positive Lebenseinstellung behält: »Wenn Gott ein Fenster schließt, öffnet er eine Tür.« Tickets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de, 07461 / 910996.

FR 16.03.

HANDEL/SHOPPING

HILZINGEN
Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12 | 17:00 Uhr | Weber® Genießer-Grillkurs Nr. 2 »Everyday BBQ«. Erleben Sie einen Grillkurs voller Genuss und Information bei Mauch grün erleben in Hilzingen! Preis pro Person: 99,- Euro inkl. Grillzutaten, Getränke und Rezepte. Info: www.mauch-garten.de, 07731 / 822860.

SA 17.03.

KINDER

ENGEN
Städtisches Museum Engen | 15:00 Uhr | StubenKlassik Kinderkonzert »Hänsel und Gretel«. Kinderkonzert mit dem ARIRANG-Quintett. Info: www.stubengesellschaft-engen.de.

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen | 17:00 Uhr | Peterchens Mondfahrt. Lasst euch von den Weltverdrehern entführen in die Welt der Phantasie. Ein Bühnenspaß für die ganze Familie und Liebhaber von Märchen von Sabrina Braun frei nach Gerdt von Bassewitz. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

KONZERTE

BÖHRINGEN
Mehrzweckhalle, Singener Str. 40 | 20:00 Uhr | Frühjahrskonzert des Gemischten Chors Eintracht Böhringen und Canti Nova. Eine musikalische Reise um die Welt durch die Jahrhunderte passend zum 775. Ortsjubiläum. Tänzerisches Highlight: Dance4You aus KN. VVK 7,- Euro, Bäckerei Schoch, Blumen Helmlinger, Lebensmittel Diehl. AK 8,- Euro. Kinder frei. Infos: www.eintracht-boehringen.de, www.canti-nova.de

SINGEN
MAC Museum Art und Cars | 19:00 Uhr | TV-Moderator Jürgen Hörig singt. Zu hören sind nicht nur eigene Songs, sondern auch Lieblingslieder, die viele kennen und mit denen jede Menge Erinnerungen verbunden sind. Reservierung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch 07731 / 9265374.
Stadthalle Singen | 19:30 Uhr | »Amigos Gold« - Die Jubiläumstour. Neben Sehnsuchts- und Liebesliedern greifen die beherzten Hessen auch sozialkritische Themen auf und machen sich stark für alle, die Rückendeckung dringend nötig haben. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

PARTYS

MÜLHAUSEN-EHINGEN
Altes Rathaus, Ortsmitte Mühlhausen | 19:30 Uhr | 4. St. Patrick's Day Party. Am Samstag, 17.03.18, wird St. Patrick's Day gefeiert beim Musikverein Mühlhausen. Live-Musik und echt Irisches Bier sorgen für originale Pub-Stimmung. Der Eintritt kostet 5,- Euro, wer bis 21 Uhr in Grün kommt, erhält einen Drink gratis!

PARTYS/FESTE

BODMAN-LUDWIGSHAFEN
Bodenseebar, Hauptstr. 2 | 21:00 Uhr | 1. Ludwigshafener Bockbierfest. mit Lederhosen und Dirndl in der Bodenseebar in Ludwigshafen. Für Partystimmung sorgt die Live-Band »Zwickts Mi« - Im Ausschank: »Seebräu Sernator« von der Hausbrauerei »Gasthaus Traube« Ludwigshafen. Der Eintritt ist frei! Infos unter www.bodenseebar.de.

WORKSHOPS

WAHLWIES
Stahringer Str. 4 | 10:00 Uhr | Osterdeko nähen bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18127. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

SO 18.03.

FESTE

RADOLFZELL
Eisenbahnstr. 3 | 11:00 Uhr | Neueröffnung Live-Vorführung und gratis reinschnuppern. Das Tanzstudio Aiantara Radolfzell feiert von 11 - 15 Uhr seine Neueröffnung. Feiern Sie mit. Info: www.rosenfelds.de.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Künstlergespräch mit Andreas Ro-







presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

STADTHALLE SINGEN

Sa 17.03.2018/19.30 Uhr
DIE AMIGOS
Das beliebte Duo mit volkstümlichen Schlagern

Di 20.03.2018/ 11.30 / 19.30 Uhr
NACHHALTIGKEIT! HYPE ODER HALTUNG?
Wirtschaftsforum Singen mit Richard David Precht, Antje von Dewitz u. a.

Do 22.03.2018/19.30 Uhr
DER GROSSE PLAN
Krimiautor Wolfgang Schorlau stellt seinen brandneuen Polit-Thriller vor

Fr 23.03.2018/20.00 Uhr
SWR3 LIVE LYRIX
mit Natalia Avelon, Ron Spiess und Ben Streubel

Sa 24.03.2018/20.00 Uhr
URBAN PRIOL
mit seinem Kabarettprogramm »gesternheutemorgen«

Sa 07.04.2018/19.30 Uhr
ERÖFFNUNG DER ERZÄHLZEIT OHNE GRENZEN
mit Tim Krohn, Uli Boettcher und der Band »Die Drahtzieher«

Sa 14.04.2018/20.00 Uhr
ENSEMBLE TRIOLOG
Kammerkonzert in der Besetzung Flöte, Viola und Harfe

So 15.04.2018/10.30 Uhr
DIE STRASSEN DER LEBENDEN
»Erzählzeit«: Sonntagsfrühstück mit Helge Timmerberg

So 15.04.2018/19.00 Uhr
DIE WANDERHURE
Schauspiel nach dem gleichnamigen Bestseller-Roman von Iny Lorentz

Do + Fr 19. + 20.04.2018/ 8.30 – 16.00 Uhr
DIE BERUFEMESSE JOBDAYS
Alles rund um Bildung, Ausbildung, Weiterbildung

So 22.04.2018/19.00 Uhr
SHADOWS IN MOTION
Die neue Show der Jon Lehrer Dance Company aus den USA

Mo 23.04.2018/ 10.30 + 16.00 Uhr
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
Musical für Kinder nach dem Roman von Jules Verne

Mi 25.04.2018/20.00 Uhr
DIE VERGESSENE REPUBLIK
»WissensWert«: Britta Panzer auf den Spuren der ersten parlamentarischen Demokratie in Singen

Do 26.04.2018/19.30 Uhr
BALLETT AUS LA CIOTAT
Tanzshow aus der Singener Partnerstadt in Frankreich

Fr 27.04.2018/20.00 Uhr
MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER
Komödie nach dem gleichnamigen französischen Kinohit

Sa 28.04.2018/20.00 Uhr
IDYLLE
Konzert mit Urban Frey (Panflöte) und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz

So 29.04.2018/19.00 Uhr
DAN SPERRY
»The Strange Magic Tour« – Erste Solotournee durch Deutschland

Mo 30.04.2018/15.00 Uhr
DER KLEINE RITTER TRENK
Musical für Kinder nach dem Buch von Kirsten Boie

STADTHALLE SINGEN
Kultur & Tourismus Singen
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62/-5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de
studio-weber.de



senthal. Der Künstler und Museumsleiter Christoph Bauer führen durch die Ausstellung. Eintritt: 2,- Euro zzgl. Eintritt 5,- Euro / 3,- Euro. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

HANDEL/SHOPPING

ENGEN
Altstadt | 11:00 Uhr | Ostermarkt. Der 18. Engener Ostermarkt findet von 11 bis 18 Uhr in der Engener Altstadt und im »Alten Stadtgarten« statt. Der Schwerpunkt des Ostermarktes liegt im Kunsthandwerkerbereich. Info: www.engen.de, 07733 / 5020.

KINDER

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen | 11:00 Uhr | Peterchens Mondfahrt. Lasst euch von den Weltverdrehern entführen in die Welt der Phantasie. Ein Bühnenspaß für die ganze Familie und Liebhaber von Märchen von Sabrina Braun frei nach Gerdt von Bassewitz. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

SHOPPING

RADOLFZELL
Innenstadt/Handel | 12:30 Uhr | Verkaufsoffener Sonntag: Radolfzell lädt ein zur See(h)reise. Eintauchen, einkaufen und genießen. Die »See(h)reise« ist traditionell die erste große Veranstaltung, mit der die Radolfzeller Händlerwerbegemeinschaft in ihr prall gefülltes Veranstaltungsjahr startet. Infos unter www.aktionsgemeinschaft-radolfzell.de.

TAG DER OFFENEN TÜR

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm | 10:00 Uhr | Tag der offenen Tür bis 17:00 Uhr. Besuchen Sie die Sonderausstellung »Das Gras ist grün, der Himmel ist blau, und sie ist schwarz ...« von Parastou Forouhar. Eintritt frei! Infos unter: www.museum-lindwurm.ch.

DI 20.03.

WORKSHOPS

SINGEN
Stadthalle Singen | 11:30 Uhr | 7. Wirtschaftsforum Singen. Ab 11:30 Uhr Workshops mit Richard David Precht, Antje von Dewitz, Gerhard Stübe und Urs Treuthardt; 19:30 Uhr Vortrag über nachhaltige Bildung mit anschließender Fragerunde. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

WAHLWIES
Leonhardstr. 68 | 09:00 Uhr | Nähkurs für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18123. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

MI 21.03.

VORTRÄGE

STEISSLINGEN
Hotel Restaurant Sättele, Schillerstraße 9 | Uhr | Den Körper wieder in Balance bringen. Zu einem Vortrag unter dem Titel »Erkenne die Hilferufe deines Körpers und bring ihn wieder in Balance« lädt der Förderverein für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität ein. Der Eintritt ist frei! Anmeldung unter Tel. 0171/4710607 oder 07774/939264.

AUSSTELLUNGEN

KONSTANZ
Rathauswand, Augustinerplatz. Weibsbilder. Die Open-Air-Ausstellung »Weibsbilder« porträtiert auf hölzernen Triptychen außergewöhnliche Frauen, die während der Konzilzeit in Europa gelebt haben. Zu sehen an der Rathauswand am Augustinerplatz in Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.

Hus-Museum, Hussenstraße 64. Hus-Haus: Jan Hus - Mut zu denken, Mut zu glauben, Mut zu sterben. Die Dauerausstellung informiert über Hus' Leben, seine Lehrtätigkeit an der Prager Karls-Universität, seine Vorschläge zur Reform der Kirche sowie sein tragisches Ende auf dem Konstanzer Konzil. Öffnungszeiten bis Oktober: Di. – So. 11 – 17 Uhr. Infos unter: www.konstanzer-konzil.de.
TURM am Kulturzentrum, Wessenbergstraße 43. (w)ortverliebt in Konstanz. Studierende versinnlichen Oswald von Wolkenstein in einer Ausstellung. Öffnungszeiten: Di. - Fr. von 10 - 18 Uhr, Sa./So. und Feiertage von 10 - 17 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH
Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Der Meßkircher Heimatkünstler Winfried Herrmann (1934-1994). Aquarelle und Holzschnitte von Winfried Herrmann (1934-1994). Öffnungszeiten: 13 bis 17 Uhr. Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen. Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen. Frauen haben sich durch das Autofahren ein hohes Maß an Eigenständigkeit erkämpft. Diese Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr. Sa. 11 – 19 Uhr. Sonn- und Feiertage: 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. Infos: www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Druck. Graphik. Werke aus der Sammlung des Kunstmuseums Singen. Von moderner Druckgraphik und dem Holzschnitt von Erich Heckel über HAP Grieshaber bis hin zu aktueller Druckgraphik.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Andreas Rosenthal – Eingraben und Aufschichten. Drucke vom Holz. Holzschnitte und Druckstöcke von Andreas Rosenthal. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro erm. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. und So. 11 - 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Ausstellung Parastou Forouhar. Spielerisch und humorvoll erschafft die Künstelerin ein Szenario mit einer »sie«, einer Gestalt aus der Ferne, die »schwarz« in der Idylle auftaucht. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

ENGEN
Do., 22.03., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«. Magdalena, geschwätzige Bademagd, führt den Besucher durch das mittelalterliche Leben und Medizinalwesen. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 502249. Info: www.engen.de.

FRIEDINGEN
Sa., 14.04., 19:30 Uhr, Friedinger Schlössle. »Der Götti« Comedy-Barbecque mit Florian Rexer. Der GÖTTI verspricht: Niemals ausgezogen aber ungezogen! Und immer »stilvoll, frech und mit Sicherheit einzig(un)artig« um 19 Uhr. Preis: 49,- Euro. Weitere Events auf www.friedinger-schloessle.de.

GAIENHOFEN
Do., 07.06., 18:00 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen. Musik unterm Sternenzelt das ist beste musikalische Unterhaltung mit angesagten Live-Bands aus der Region! Die Konzerte finden vom 7. Juni bis 6. September 2018 jeden Donnerstag bei guter Witterung im Hirschengarten statt. Ende: 22 Uhr. www.hotelhirschen-bodensee.de.

RADOLFZELL
Do., 19.04., 16:30 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat: »Yoga Vibes«. Wasser und Erde, Luft und Raum werden das Feuer in uns wieder zum Leuchten bringen! Wir werden die Essenz der Atmung neu entdecken und die Tiefe der Entspannung erfahren! Infos: www.bora-hotsparesort.de, 07732 / 950400.

SINGEN
Do., 22.03., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Wolfgang Schorlau: »Der große Plan«. Der Krimi-Autor stellt seinen neuen Roman vor. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.
Fr., 23.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. »SWR3 Live Lyrix«. Musik und Geschichten zum Fühlen, Lachen, Schaudern, Staunen und Nachdenken. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Hurtigruten Postschiff-Reise



12 Tage 3. - 14. Oktober 2018
Reisepreis pro Person ab € 2.495,–
2-Bett-Kabine mit VP und Flug ab Zürich
mit Bergen, Vesteraelen, Lofoten und Nordkap
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

Riesen-Flohmarkt
Sa., 17.03.2018, 9 - 16 Uhr, Hilzingen, Parkplatz Hegauhalle, Dietlishofer Straße 8, Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 9,- €
Info: Tel. 0 71 29/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de



Theater
14. März – 21. März

DIE FÄRBE SINGEN
■ **Reigen**
Premiere des erotischen Bühnenstück in 10 Szenen von Arthur Schnitzler. Es führte im vorigen Jahrhundert zu einem der größten Theaterskandale und durfte in Deutschland und Österreich bis 1982 nicht aufgeführt werden.
Premiere Mi. (21.3.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ
■ **Die unsichtbare Hand**
Um so mehr Geld auf die Konten der Extremisten fließt, um so mehr unterwandert der Glaube an die unsichtbare Hand des Marktes den Glauben an die Hand Allahs.
Mi. (14.3.), Sa., 20:00 Uhr,
Fr., 19:30 Uhr.

■ **Pippo Pollina - Solo in Concerto**
Zu den Liedern erwarten das Publikum Geschichten und kurze Lesungen aus dem Buch, aber auch überraschende Bilder aus dem Repertoire und aus Filmen, die unsere jüngste Geschichte geprägt haben.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ
■ **Ich rufe meine Brüder**
Einen Tag nachdem ein LKW in eine Menschenmenge hineinfährt ruft Amor seine »Brüder«, um sich zu vergewissern, wo die Grenze zwischen Täter und Opfer, Phantasie und Wirklichkeit verläuft.
Mi. (14.3.), Di., Mi. (21.3.), 10:00 Uhr,
Do., 19:00 Uhr,
Fr., 20:00 Uhr.

■ **Die Rückkehr des Ilbentritsch**
Das wackere Eingeborenen-Forschungsteam »Westlicher Bodensee« macht sich an die Arbeit, um letzte Antworten zu finden auf Fragen, die offengeblieben sind oder auch nie gestellt wurden.
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Zeilendiebe – Auf spontaner Diebestour durch die Welt der Literatur**
Das Improtheater läßt fiktive Autoren auftreten und verwickelt sie in theatrale Schreibübungen. Sie klauen Textzeilen und ganze Charaktere eines Buches und flößen ihnen neues Leben ein.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE
■ **Der Hahn ist tot**
Katze weint, Hund und Esel sind irritiert, den der Hahn ist tot. Ein zentrales Mitglied ihrer Gruppe fehlt. Was war passiert? Wer hat Schuld am Unfall und dem Tod von Hahn?
Sa., So., 15:00 Uhr,
Di., 10:00 Uhr

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
■ **schön und gut: »Mary«**
Poetisches und politisches Kabaret mit Anna-Katharina Rickert und Ralf Schlatter.
Do., 19:30 Uhr.

■ **In 80 Tagen um die Welt**
Familienmusical nach dem Abenteuerroman von Jules Verne mit viel Spielfreude, zeitgemäßer Musik und farbenprächtigen Kostümen sowohl das kleine als auch das große Publikum zu erobern. Empfohlen ab 5 Jahren.
Sa., So., 14:00 Uhr.
Sa., 17:00 Uhr.

■ **Cinevox Junior Company: »Strawinsky«**
Premiere des neuen Programms – Tanz. Die Tänzerinnen und Tänzer setzen sich mit diversen Choreografen und deren unterschiedlicher Stilistik und Technik auseinander.
Mi. (21.3.), 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Landgasthaus Bohl



König Ludwig Dinkel vom Fass

Sonntag: Schweinehaxe
mit Semmelknödel und Krautsalat *12,90 €*

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Sa., 07.04., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Eröffnung der »Erzählzeit ohne Grenzen«. Das grenzüberschreitende Literaturfestival »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen präsentiert vom 7. bis 15. April eine außergewöhnliche Vielfalt von Autoren. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Sa., 07.04., 20:00 Uhr, Jahnhalle. Stockach lacht! 1 Bühne - 4 Künstler - 1 Preis - mit Erik Lehmann, Fabian Schläper (begleitet von Iris Kuhn) und Mäc Härder. Einlass ab 19:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl. Vorverkauf: 18,- Euro, Abendkasse: 22,- Euro. Infos und Tickets unter www.stokkach.de oder Tel. 07771/802300.

Kino



15. März – 21. März

CINEPLEX SINGEN

- **Black Panther 3D**
  Do., Sa., Mo., 20:00 Uhr,
  Fr., Di., 16:45 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr,
  So., 17:15 Uhr.
- **Black Panther 3D, 3D**
  Do., Sa., Mo., Mi., 16:45 Uhr,
  Fr., Di., 20:00 Uhr,
  So., 20:15 Uhr.
- **Coco –**
  Lebendiger als das Leben!
  So., 12:00 Uhr.
- **Death Wish**
  Do., Fr., Sa., So., 20:50 Uhr,
  Fr., 23:15 Uhr,
  Sa., 23:00 Uhr,
  Mo., Di., Mi., 21:00 Uhr.
- **Die Biene Maja –**
  Die Honigspiele
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 11:50 Uhr.
- **Die Verlegerin**
  Do., Fr., Sa., Di., Mi., 20:15 Uhr,
  So., Mo., 20:45 Uhr.
- **Die dunkelste Stunde**
  So., 11:45 Uhr,
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Die kleine Hexe**
  Do., Fr., Mo., Mi., 16:30 Uhr,
  Sa., So., 14:45 Uhr.
- **Disney Junior**
  Mitmach–Kino 3/2018
  So., 14:00 Uhr.
- **Ferdinand – Geht STIERisch ab!**
  So., 12:15 Uhr.
- **Fifty Shades of Grey –**
  Befreite Lust
  Do., Fr., Sa., Di., 20:45 Uhr.
- **Fünf Freunde**
  und das Tal der Dinosaurier
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr,
  Sa., So., 14:45, 17:15 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Game Night**
  Do., Fr., Sa., So., 18:30 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  Sa., So., 16:10 Uhr,
  Mo., Di., Mi., 18:25 Uhr.
- **Heilstätten**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft**
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Maria Magdalena**
  Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,
  17:00, 20:00 Uhr,
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 14:20, 17:15, 20:15 Uhr.
- **Midnight Sun – Alles für dich**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Operation: 12 Strong**
  Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Pacific Rim: Uprising, 3D**
  Mi., 20:45 Uhr.
- **Peter Hase**
  So., 15:45 Uhr.
- **Red Sparrow**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
  19:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Shape of Water –**
  Das Flüstern des Wassers
  Fr., 23:00 Uhr,
  So., 20:30 Uhr,
  Mi., 19:45 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **Three Billboards**
  outside Ebbing, Missouri
  Di., 20:30 Uhr.
- **Tomb Raider**
  Do., 20:15 Uhr,
  Fr., Sa., Mo., Di., 17:15 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  Sa., So., 14:30 Uhr,
  So., Mi., 20:45 Uhr.
- **Tomb Raider, 3D**
  Do., Mi., 17:15 Uhr,
  Fr., Sa., 20:15 Uhr,
  So., 18:00 Uhr,
  Mo., Di., 20:45 Uhr.
- **Unsere Erde 2**
  Do., Fr., Sa., So.,
  16:15, 18:30, 20:45 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 11:45 Uhr,
  Mo., Di., Mi., 16:45, 19:00 Uhr.
- **Vielmachglas**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
  16:15, 18:30 Uhr.
- **Wendy 2 –**
  Freundschaft für immer
  Sa., 14:30 Uhr,
  So., 12:15 Uhr.
- **Wunder**
  Sa., So., 17:30 Uhr.

Wir bauen
für Sie!

KS Hausbau GmbH

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz**.



Haus der Woche!

Park 151.3W / 151,08 m² 176.500 €

Zweigeschossiges Haus mit fünf Zimmern, Ankleide, Abstellraum, offener Küche, Bad, Gäste-WC (Platz für Duschbad), Technikraum und Diele. Walmdach mit 22° Dachneigung.

Eckdaten: Den Mittelpunkt des Zweigeschossers bildet zwar die gewendelte und dreiseitig freiliegende Treppe, doch die markantesten Blickpunkte sind die fast übereck angeordenten großen Fenster. Farbig hervorgehoben sorgen sie für die moderne Ausstattung dieses Hausentwurfes. Ein Grundriss, der kaum Wünsche offenlassen dürfte, erfreut Bauherren, die transparentes Wohnen, Großzügigkeit und schöne Sichtachsen im Erdgeschoss sowie Komfort, Bewegungsfreiheit und viel Stauraum im Obergeschoss schätzen.

Unser Fertighaus-Programm:



Park 286 / 286,40 m² **297.100 €**



Park 179 S / 184,78 m² **202.600 €**



Point 106,12 / 109,07 m² **143.900 €**



Point 114.2 / 113,31 m² **138.300 €**



Point 127.4 / 128,44 m² **140.400 €**



Point 140 A2 / 136,30 m² **173.800 €**



Point 150.2 / 149,21 m² **160.300 €**



Point 153A / 153,39 m² **199.300 €**



Point 162A / 162,41 m² **189.500 €**



Point 185 / 183,32 m² **213.600 €**



Point 239 / 236,67 m² **266.200 €**



Point 177 / 176,67 m² **188.400 €**

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

KS Hausbau GmbH

Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de

Tel: 07731 / 18 23 55

Schlatt/TG



Das Kölner Quartett »NeoBarock« gastiert im »Paradies« bei Schaffhausen. swb-Bild: pr

»Neo Barock« im Paradies

Den Organisatoren von »Kultur im Paradies« im alten Klostergut vor Schaffhausen ist es gelungen, das erfolgreiche Quartett »NeoBarock« aus Köln für ein Konzert am Sonntag, 18. März, 17 Uhr, zu verpflichten. »NeoBarock« sind: Maren Ries (Violine & Viola), Volker Möller (Violine & Viola), Ariane Spiegel (Violoncello) und Stanislav Gres (Cembalo). Das Programm widmet sich dem wiederkehrenden Bassmotiv, wie es zum Beispiel in Chaconne und Passacaglia realisiert wird. Es gelingt dem Ensemble, alte Musik ins Hier und Jetzt zu übertragen. Mehr: www.kultur-paradies.ch.

Singen



Im Bild die Holzschnittmontage »Steine« auf Papier. swb-Bild: Andreas Rosenthal/VBG

Im Gespräch mit Rostenthal

Der Künstler Andreas Rosenthal, dem das Kunstmuseum Singen seine aktuelle Sonderausstellung »Andreas Rosenthal – Eingraben und Aufschichten. Drucke vom Holz.« gewidmet hat, ist am Sonntag, 18. März, um 11 Uhr zu einem Gespräch in der Ausstellung zu Gast.
Andres Rosenthal zählt zu den Erneuerern des zeitgenössischen Holzschnitts.
Wiederholt wurde er für sein Holzschnitt-Werk mit Arbeitsstipendien und Gastprofessuren in Soest, Bremen, Grimma und Hombroich ausgezeichnet.
Er hat sein Atelier in Münster. Mehr: www.kunstmseum-singen.de.

Singen



Jürgen Hörig im SWR-Studio - jetzt kommt der als Sänger ins MAC. swb-Bild: swr

Jürgen Hörig singt im MAC

Man kennt ihn als Fernsehmoderator aus der SWR-Landesschau oder aus Kaffee-oder-Tee. Doch Jürgen Hörig ist auch Sänger, Songwriter und Künstler. Vergangenes Jahr veröffentlichte er sein erstes Album: Outcomes beinhaltet zwölf außergewöhnliche Songs. Zwölf Storys über das Leben, die Liebe, das Vermissen. Diese Songs bilden auch den Rahmen für seinen Liveauftritt im MAC Museum Art & Cars zusammen mit seinem Keyboarder Rainer Sorg und Josch Schulz (Saxofon/Percussion). Reservation unter +49 (0) 7731 9265374 oder museum@museum-art-cars.com

Gottmadingen



Garanten der guten Laune: Die Bodensee Shantymen. swb-Bild: Shantymen

»Mit uns kommt die gute Laune«

Sie sind Garanten der guten Laune, die Bodensee Shantymen. Der Seemannschor unterhält die Besucher anlässlich der Gewerbe Aktionstage Gottmadingen am Sonntag, 18. März, zwischen 13 und 16.30 Uhr erstmals mit einem »Maritimen Unterhaltungskonzert« im Anwesen »freiraum – Faszination Garten«, in der Zeppelinstraße 26, in Gottmadingen.
Der musikalische Leiter, Andreas Thiemann, lädt ein zu einer Reise über die Weltmeere mit Shanties, Seasongs und Seemannslieder, aber auch alte Schlager bekannter Interpreten wie Hans Albers und Freddy Quinn.

Radolfzell



Desirée Nick ist der Top-Act beim diesjährigen Kabarett-Winter. swb-Bild: Markus Rock

Die letzte lebende Diseuse

Der diesjährige Kabarett-Winter im Milchwerk steuert seinem Höhepunkt entgegen. Und dieser Höhepunkt hat es wahrlich in sich: Denn mit Desirée Nick kommt die »letzte lebende Diseuse« nach Radolfzell. Die Dschungelkönig bittet am Donnerstag, 15. März, ins Milchwerk um ihr Programm »Die letzte lebende Diseuse – Blandine reloaded«. Begleitet wird sie dabei von Volker Sondershausen am Flügel. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ist bereits um 19.15 Uhr.
Karten gibt es unter anderem direkt beim WOCHENBLATT oder bei der TSR am Bahnhof.
redaktion@wochenblatt.net

Engen



Ganz besondere »Spielräume« gibt es im Schützenturm in Engen. swb-Bild: Veranstalter

»Spielräume« im Schützenturm

Anlässlich des Ostermarkts in Engen am Sonntag, 18. März, hat Gerhard Mahler noch einmal sein ungewöhnliches »Gesamtkunstwerk Spielräume« im Schützenturm aufgebaut. Dort, hinter dem Rathaus in Engen, wird auf drei Stockwerken »Spielmaterial« der besonderen Art zur Verfügung gestellt. Architektonische Elemente, Körper, Türme sowie »surreale Bauwerke« laden die Besucher ein, die Galerie im Schützenturm mitzugestalten. In allen Fenstern entstehen faszinierende Lichtspiele.
Einen Vorgeschmack bei Youtube www.youtube.com/watch?v=leXYbycE3GY.

Singen

Schnitzlers Reigen

Klassiker in der Färbe neu belebt

Das Singener Theater »Die Färbe« wird in der »Basilika« am Mittwoch, 21. März, 20.30 Uhr mit Schnitzlers »Reigen« Premiere feiern können und das unter einer ganz besonderen Regie. Denn Andreas von Studnitz, seit 2006 Intendant des Theaters Ulm, hatte schon einmal 1982 mit der Inszenierung von »Mensch Meier« von Franz Xaver Kroetz hier in Singen für besonderes Aufsehen gesorgt.
Es ist das erotische Skandalstück schlechthin: Was passiert, wenn die Gattin mit einem Arm den Liebhaber und mit dem anderen den Ehemann umschlungen hält? Wenn dieser von den tödlichen Folgen des Ehebruchs schwadroniert und später selbst ein blutjunges Mädel verführt? Und wenn er dieses dann zu absoluter Treue auffordert und es ihm trotzdem schon bald mit einem selbstverliebten Dichter Hörner aufsetzt? Gar nichts! Denn das Leben ist kurz und der nächste Sexualpartner nicht weit. Und so treiben es die tragischen Helden in Arthur Schnitzlers Reigen als gäbe es kein Morgen.
Doch das Stück ist viel mehr als ein Klassiker des Wiener Fin de Siècle: Die Uraufführung des um 1900 entstanden Stücks fand 1920 statt und löste einen der größten Theaterskandale des 20. Jahrhunderts aus. Daraufhin verhängte Schnitzler selbst ein Aufführungsverbot, das in Deutschland und Österreich bis 1982 in Kraft war.
Es spielen mit: Nina Carolin Eichmann, Milena Weber, Patrick Hellenbrand und Elmar F. Kühling.
Einlass und Abendkasse Basilika jeweils ab 19.30 Uhr. Kartenreservation unter 0049 (0) 7731 64646 und 62663.



Nach dem großen Erfolg mit Dürrenmatts »Die Physiker« gibt es nun den Skandal-Klassiker »Reigen« von Artur Schnitzler in der Basilika der Färbe in Singen. swb-Bild: Bührer

Radolfzell

Artenschutz in Ägypten

Im Rahmen der Vortragsreihen »Kids go Science« und »Science goes Public« findet unter dem Titel »Meine Doktorandenzeit und Ägypten: Artenschutz damals und heute« der öffentliche Vortag von Alaa Eldin Soultan statt. Mit den Ergebnissen seiner Doktorarbeit möchte er zum Artenschutz in Ägypten beitragen. Los geht es am Freitag, 16. März, um 15.30 Uhr für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren. Mehr Informationen www.orn.mpg.de

Blumenfeld

Zugabe für »John forget me«

Eine weitere Zugabe des Stücks »John Forget Me« von Gerhard Zahner mit Christian Thomas Rösner und Joachim Speck wird am Sonntag, 18. März, 19.30 Uhr, im Hotel Restaurant Bibermühle Blumenfeld gegeben.
Die Musik von »Creedence Clearwater Revival« (CCR). Die tragische Geschichte des Sängers John Fogerty, »in der dir nichts gehört was dir gehört«, verbindet die ungleichen Charaktere dieses Stücks. Sie entdecken dabei, dass sie der Spiegel des anderen sind. Ein Stück über abgelaufene Menschenstunden, den Urahn des Selfies und der Stille danach.
Mehr Informationen unter www.johnforgetme.de

Turbulenzen am Wohnungsmarkt



»Hey Leute, endlich wird es Frühling!« Der bunte Hund und ich lagen in Radolfzell am Bodenseeufer und ließen uns die Sonne auf den Pelz scheinen. Auf der Bank neben uns lag jemand, auf Zeitungen, im Schlafsack, neben ihm ein voll gepacktes Fahrrad. Warum leben denn Menschen auf der Straße? Allein im Landkreis Konstanz geht man von über 250 Obdachlosen Menschen aus, die Dunkelziffer könnte aber noch höher liegen. Überall stehen doch Häuser – teilweise sehr große, in die viele Menschen reinpassen. Liegt es daran, dass immer mehr Menschen alleine Wohnen möchten? Der Trend geht zum »einsamen Wolf« und das verschärft zu den vielen eingereisten Menschen, welche sich jetzt auf Wohnungssuche befinden, zusätzlich die Situation. Die letzten Wochen waren nachts teilweise bitterkalt – und die Obdachlosen haben versucht irgendwo Unterschlupf zu finden. Meist geht das in solchen Extremsituationen nur an Orten wo man das eigentlich nicht duldet, z. B. in Vorräumen von Bankfilialen. Die Polizei drückt dann auch schon mal ein Auge zu, wenn es um den drohenden Erfrierungstod geht. Ich habe gehört, wenn man im Raum Konstanz eine Wohnung sucht, melden sich gut und gerne 100 Leute, die



in die Wohnung einziehen möchten. Armer Vermieter. Wie sucht der sich denn dann raus, wer da einzieht? Ich habe einen Freund, dessen Vermieter auf einmal Angst hatte einen »Psycho« zu beherbergen. Seine Miete nicht mehr zu bekommen. Einmal in Behandlung auf der Reichenau – und ein Mensch bekommt den Stempel unzuverlässig aufgedrückt? Jedem kann das in der heutigen Zeit passieren. Hohe Anforderungen im Job, Ärger in der Familie, Existenzängste in der massloser werdenden Konsumgesellschaft. Fast war es so, dass er auf der Straße gelandet wäre.
Zum Glück hat mein Freund so einen tollen Chef. Wisst ihr was der gemacht hat? Der hat sich eine Wohnung gesucht – und sein Mitarbeiter darf da jetzt einziehen. Ohne den Chef hätte er wahrscheinlich nie eine Wohnung bekommen, weil der Vermieter eine Schufa-Auskunft haben wollte. Die Krankenzeit wäre da zu einem weiteren Problem geworden.
Was machen denn Menschen, die keinen Chef haben, der das für sie machen würde? Wahrscheinlich wäre mein Freund auch irgendwann in bitterkalten Nächten in den Vorräumen der Banken gelandet. Und von den vorbeilaufenden Leuten als »asozial« bezeichnet worden. Sind manche da nicht ein bisschen zu schnell mit ihrem Vorurteil?
Ich glaube darüber müssen wir uns auch mal unterhalten, bunter Hund! Komm, lass uns noch ein bisschen am See entlanglaufen. Rumgelegen sind wir jetzt genug, euch anderen wünschen wir eine schöne Woche!
Bis bald, euer Schnauze.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben